



Vorlesungsverzeichnis
Sommersemester 2022

Dieses Vorlesungsverzeichnis des Sommersemesters 2022 ist ausschließlich in digitaler Form abrufbar:

<https://www.kunstakademie-muenster.de/infos-fuer-studierende/vorlesungsverzeichnisse/>

Das Vorlesungsverzeichnis für das Wintersemester 2022/2023 erscheint im August 2022.

Herausgeber: Die Rektorin der Kunstakademie Münster

Redaktion: Annette Lauke

Satz: Rebecca Durante

Stand: 02. Mai 2022



Inhalt

Allgemeine Informationen

Termine	4
Öffnungszeiten/Gebühren	7
Studiengänge	8–12
Abkürzungen	13
Kontakte	103–133
Auslandsbeziehungen	134–135
Ehrungen	137
Organigramm	138

Veranstaltungen

Künstlerisches Studium:

Werkstattkurse	17–54
Kunst- und Gestaltungspraxis	55–67

Wissenschaftliches Studium:

Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft	69–80
Theorie und Didaktik der Kunst	83–102

TERMINPLAN SOMMERSEMESTER 2022

Semesterzeitraum:	01. April 2022 – 30. September 2022
Vorlesungsbeginn:	04. April 2022
Vorlesungsende:	15. Juli 2022
Vorlesungsfreie Zeit:	07. Juni – 10. Juni 2022 18. Juli – 30. September 2022
Feiertage (werktags):	Karfreitag: 15.04.2022 Ostermontag: 18.04.2022 Christi Himmelfahrt: 26.05.2022 Pfingstmontag: 06.06.2022 Fronleichnam: 16.06.2022
Schulferien NRW:	11. – 22. April 2022 27. Juni – 09. August 2022
Rundgang:	voraussichtlich 23. – 26. Juni 2022

VORSCHAU WINTERSEMESTER 2022/2023

Semesterzeitraum:	01. Oktober 2022 – 31. März 2023
Vorlesungsbeginn:	10. Oktober 2022
Vorlesungsende:	03. Februar 2023
Vorlesungsfreie Zeit:	06. Februar – 31. März 2023
Feiertage (werktags):	Tag der deutschen Einheit: 03.10.2022 Allerheiligen: 01.11.2022 2. Weihnachtsfeiertag: 26.12.2022
Schulferien NRW :	04. – 14. Oktober 2023 23. Dezember 2022 – 06. Januar 2023
Rundgang :	Voraussichtlich: 01. – 05. Februar 2023

Fristen Prüfungsamt

Studiengang / Abschlussprüfung:	Prüfungszeitraum:	Anmeldefrist:
Freie Kunst Examensausstellung	WiSe 2022/2023 Okt. 2022 – Jan. 2023	01. – 30. April 2022

Bachelor

Bachelorarbeit wissenschaftlich/künstlerisch	1 Jahr	jederzeit
--	--------	-----------

Master of Education

Masterarbeit wissenschaftlich	6 Monate	jederzeit
Masterarbeit künstlerisch	WiSe 2022/2023 Okt. 2022 – Jan. 2023	01. – 30. April 2022
Künstlerische Studienprüfung (KSP)	immer in der Vorlesungszeit	jederzeit
Kunstgeschichte Wissenschaftliche Modulabschlussprüfung (MAP) – mündlich oder schriftlich	Mitte November 2022	28. Juni – 15. Juli 2022
Theorie und Didaktik der Kunst Wissenschaftliche Modulabschlussprüfung (MAP) – mündlich oder schriftlich	Ende Oktober 2022	28. Juni – 15. Juli 2022

Rückmeldung zum Wintersemester 2022/2023

Zahlungsfrist Sozialbeitrag	15. Juli 2022
Beurlaubung/Klassenwechsel/ Wechsel/Hinzunahme Studiengang	15. Juli 2022

Einschreibefristen zum Wintersemester 2022 / 2023

Freie Kunst (höheres Fachsemester)	30. September 2022
Bachelor-Studiengänge (höheres Fachsemester)	30. September 2022
Master-Studiengänge	06. April 2022
Master-Studiengänge (Späteinschreibung)	15. November 2022 Beginn Praxissemester im September 2023

Bewerbungsfristen Stipendien/Auslandsaufenthalt

Erasmus+ Auslandsstudien und -praktika (EU) und Studienaufenthalt an Partnerhochschulen (Nicht-EU)	30. Mai 2022 für das Sommersemester 2023 30. November 2022 für das Wintersemester 2023
PROMOS – Programm zur Steigerung der Mobilität von Studierenden (außerhalb EU oder ohne Partnerschaftsvertrag)	30. November 2022 für Auslandsaufenthalte des Folgejahres
Studienabschluss-Stipendien des DAADs für internationale Studierende	31. März 2022 für Abschlussprüfungen im Sommersemester 2022 30. September 2022 für Abschlussprüfungen im Wintersemester 2022
Stipendienaufenthalt in der Cité International des Arts Paris	19. Januar 2022: <i>Nominierungsfrist durch Klassenleitung</i> 26. Januar 2022: <i>Bewerbungsfrist für nominierte Studierende</i>
Stipendienaufenthalt in der Atelieregemeinschaft Schulstraße Münster	19. Januar 2022: <i>Nominierungsfrist durch Klassenleitung</i> 26. Januar 2022: <i>Bewerbungsfrist für nominierte Studierende</i>
Stipendien aus Qualitätsverbesserungsmitteln für die Salzburger Sommerakademie	19. Januar 2022: <i>Nominierungsfrist durch Klassenleitung</i> 26. Januar 2022: <i>Bewerbungsfrist für nominierte Studierende</i>
Gotland-Stipendium des LWL (Landschaftsverband Westfalen-Lippe)	19. Januar 2022: <i>Nominierungsfrist durch Klassenleitung</i> 26. Januar 2022: <i>Bewerbungsfrist für nominierte Studierende</i>

ÖFFNUNGSZEITEN

Akademiegebäude

Vorlesungszeit	Bitte informieren Sie sich über: https://www.kunstakademie-muenster.de/aktuell/corona/
Vorlesungsfreie Zeit	Bitte informieren Sie sich über: https://www.kunstakademie-muenster.de/aktuell/corona/

Bibliothek für Architektur, Design und Kunst

(gemeinsame Bibliothek der Fachhochschule/Fachbereiche Architektur, Design und der Kunstakademie Münster) Leonardo-Campus 10

E-Mail	bbleo@fh-muenster.de
Vorlesungszeit	Bitte informieren Sie sich über: https://www.fh-muenster.de/bibliothek/index.php
Vorlesungsfreie Zeit	Bitte informieren Sie sich über: https://www.fh-muenster.de/bibliothek/index.php

Kunsthistorisches Bildarchiv

(mit Nutzung Bilddatenbank Prometheus und Hilfe PowerPoint-Präsentationen; Einführung Bilddatenbank Artstor und Prometheus)

Vorlesungszeit	Di–Do, 15:00–18:00 Uhr
-----------------------	------------------------

GEBÜHREN

Beiträge

Sozialbeitrag (inkl. Regional- und NRW-Ticket)	305,00 € pro Semester
---	-----------------------

Hochschulgebühren

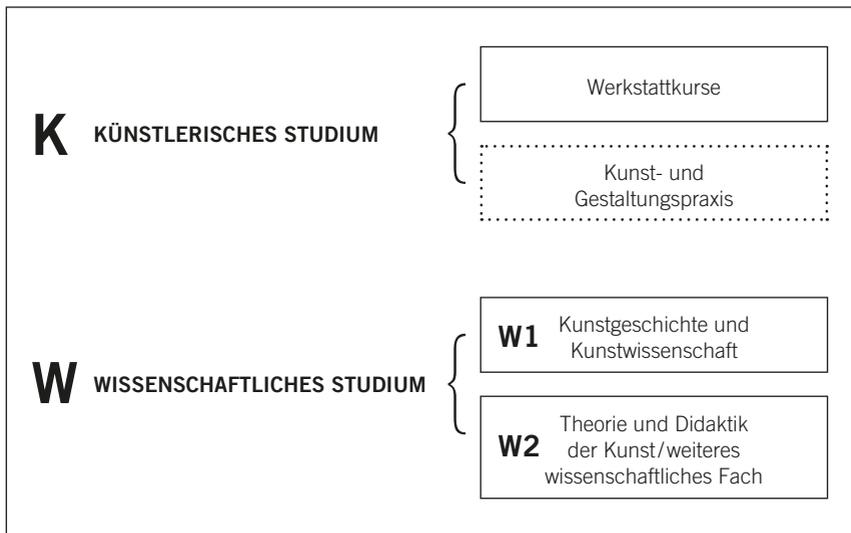
Ausfertigung der Zweitschrift eines Prüfungszeugnisses oder einer Urkunde über die Verleihung eines akademischen Grades oder eines Gasthörerscheins oder einer sonstigen Urkunde	15,00 €
--	---------

Verspätet beantragte Einschreibung, Rückmeldung oder Beurlaubung oder eine verspätete Zahlung von Beiträgen bzw. Gebühren	25,00 €
---	---------

Bibliotheksgebühren/Überschreitung der Leihfristen

01. – 10. Kalendertag	2,00 €
11. – 20. Kalendertag	5,00 €
21. – 30. Kalendertag	10,00 €
31. – 40. Kalendertag	20,00 €

SYSTEMATIK DES VORLESUNGSVERZEICHNISSES



————— Wahlpflichtveranstaltungen
..... Optionale Veranstaltungen

Freie Kunst

Der künstlerische Abschluss ist ein berufsqualifizierender Abschluss des Studiums der Freien Kunst. Durch ihn soll festgestellt werden, ob die Kandidatin/der Kandidat die Studienziele erreicht und ihre/seine künstlerischen Anlagen so entwickelt hat, dass sie/er in persönlicher Kunsttätigkeit und auch in der Ausübung eines künstlerischen Berufs einen eigenständigen Beitrag zur Bildenden Kunst zu schaffen vermag.

Das Studium der Freien Kunst an der Kunstakademie Münster dient der Förderung der künstlerischen Begabung, der kunstwissenschaftlichen Kenntnisse und der künstlerisch-technischen Fertigkeiten der StudentInnen. Sein Sinn ist die Bildung einer künstlerischen Persönlichkeit.

Im Zentrum des Studiums steht das künstlerische Studium in einer Künstlerklasse (Atelierstudium).

Die kunstwissenschaftliche Lehre und praktische, künstlerisch-technische Angebote sind weitere Bestandteile des Studiengangs.

Lehrämter (Bachelor/Master)

Das Studium hat zum Ziel, Studierende zu einem persönlichen künstlerischen Schaffen zu führen, ihnen ein adäquates Verständnis von Kunst und ihrer Geschichte zu vermitteln und sie zu eigenständigem kunstpädagogischen Denken und Handeln zu befähigen, damit sie das Fach Kunst selbstständig unterrichten und den damit verbundenen künstlerischen Anforderungen entsprechen können.

Dazu bedarf es erstens der Förderung künstlerischer Erfahrung, der Heranführung zu eigenem künstlerischen Ausdrucksvermögen und der Entwicklung einer persönlichen Gestaltungsweise unter Leitung qualifizierter KünstlerInnen im Rahmen eines individuell ausgerichteten Atelierstudiums.

Dazu bedarf es zweitens des Erwerbs kunstwissenschaftlicher Kenntnisse und Fähigkeiten in inhaltlicher und methodischer Hinsicht sowie der Möglichkeit zur Reflexion eigener und fremder künstlerischer Arbeit im kunsthistorischen Zusammenhang unter Anleitung und Vermittlung durch KünstlerInnen und WissenschaftlerInnen.

Dazu bedarf es drittens der Aneignung von kunstdidaktisch-kunstpädagogischen Voraussetzungen zur Vermittlung kunstgeschichtlicher Hintergründe, zur Weckung künstlerischer Rezeptionsbereitschaft und zur Anregung eigener schöpferischer Arbeit bei SchülerInnen. Der Erwerb dieser Voraussetzungen geschieht zum einen Teil im Rahmen des künstlerischen Atelierbetriebs, zum anderen Teil im Rahmen wissenschaftlicher Veranstaltungen.

Siehe auch: Einführung und allgemeine Informationen zu den Lehramtsstudiengängen mit Bachelorabschluss in den schulformspezifischen Modulhandbüchern.

Promotion

Die Kunstakademie Münster verleiht aufgrund einer wissenschaftlichen Abhandlung (Dissertation) und einer mündlichen wissenschaftlichen Prüfung (Disputation) den Grad einer Doktorin/eines Doktors der Philosophie (Dr. phil.). Die Dissertation muss thematisch einem Fachgebiet angehören, das an der Kunstakademie Münster im Bereich der kunstbezogenen Wissenschaften hauptamtlich vertreten ist.

VERMITTLUNGSFORMEN

Atelierstudium (Klassen)

Das künstlerische Studium vollzieht sich im Atelierbetrieb in einer sogenannten künstlerischen Klasse. Dies ist eine von einer international angesehenen Künstlerin oder einem Künstler im Rahmen einer Professur geleitete Atelieregemeinschaft. Die künstlerische Lehre vollzieht sich individuell in persönlicher Auseinandersetzung zwischen der Künstlerlehrerin bzw. dem Künstlerlehrer und den Studierenden. Dies schließt Gruppenveranstaltungen wie gemeinsame Arbeitsbesprechungen, Klassenkolloquien oder klassenübergreifende Veranstaltungen ein. Aufgrund der Vielfalt künstlerischer Aufgaben und der individuellen Begleitung bleibt die Wahl der Vermittlungsformen der Künstlerlehrerin und dem Künstlerlehrer überlassen.

Exkursionen

Ein- oder mehrtägige Exkursionen ins In- und Ausland, beispielsweise zu Museen und Ausstellungen, dienen der Auseinandersetzung mit Kunst und kunstrelevanten Zusammenhängen außerhalb der Hochschule. Sie können mit praktisch-experimentellen Übungen, Projekten oder Seminaren verbunden sein. Sie können sowohl im Rahmen des Atelierstudiums im Klassenverbund organisiert sein als auch im Rahmen eines wissenschaftlichen Seminars angeboten werden.

Klassenkolloquien

Die sogenannten Klassenkolloquien sind obligatorischer Bestandteil des künstlerischen Studiums und dienen dem gemeinsamen Austausch zwischen Studierenden und den künstlerischen Leitungen einer Klasse über Stand und Ergebnisse individueller künstlerischer Arbeitsprozesse sowie diesbezüglich relevanten Themen und Gemeinschaftsprojekten. Die regelmäßige Teilnahme kann Voraussetzung für den Erwerb von Leistungsnachweisen des künstlerischen Studiums sein.

Kolloquien (in wissenschaftlichen Studienbereichen)

Kolloquien sind im Allgemeinen Sonderveranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl, in denen keine Teilnahme- und Leistungsnachweise erworben werden. Sie lassen sich ihrer jeweiligen Zielsetzung entsprechend nach Prüfungs- bzw. Examenskolloquien und Forschungs- bzw. Doktorandenkolloquien unterscheiden, können in Einzelfällen aber auch noch andere Anlässe haben. Sie dienen dem vertieften Austausch zwischen wissenschaftlichen Lehrenden und fortgeschrittenen Studierenden im Rahmen von Prüfungsvorbereitungen, Promotionsstudien, wissenschaftlich-künstlerischen Vorhaben sowie zur vertiefenden Behandlung und Weiterentwicklung aktueller Themen.

Praxisphasen des Lehramtsstudiums

Bei Praxisphasen im Rahmen der Lehramtsstudiengänge handelt es sich um die Erkundung, Beobachtung und Durchführung von Tätigkeiten im Bereich von Kunstunterricht, Kunstdidaktik oder Kunstvermittlung vornehmlich im Schulunterricht, aber auch im außerschulischen Bereich.

Die Vor- und/oder Nachbereitung findet in begleitenden Seminaren statt.

Für Studierende des Lehramts sind im Bachelorstudium das Orientierungs- und das Berufsfeldpraktikum im Rahmen bildungswissenschaftlicher Module obligatorisch. Das Masterstudium enthält ein obligatorisches Praxissemester (2. oder 3. Semester des Masterstudiums) mit einem fünfmonatigen, durch Seminare begleiteten schulpraktischen Teil.

Seminare

Seminare sind (wissenschaftliche) Lehrveranstaltungen im Umfang von zwei Semesterwochenstunden. Die Teilnehmerzahl kann begrenzt sein. Sie können der Einführung in grundlegende Fragestellungen, Inhalte und Methoden relevanter Fachgebiete oder der vertiefenden und exemplarischen Auseinandersetzung mit besonderen, thematischen und konzeptuellen Schwerpunkten dienen.

Sie verlangen in angemessenem Umfang selbstständige und eigenverantwortliche wissenschaftliche Arbeit der Studierenden. In Seminaren können Teilnahme- und Leistungsscheine erworben werden.

Vorlesungen

Vorlesungen sind (wissenschaftliche) Lehrveranstaltungen im Umfang von zwei Semesterwochenstunden mit prinzipiell unbegrenzter Teilnehmerzahl. Sie haben allgemein orientierenden oder vertiefenden Charakter in Bezug auf Gegenstand, Methodik und Geschichte des jeweiligen Fachgebiets. In Vorlesungen können Teilnahme- und Leistungsscheine erworben werden.

Werkstattkurse

In den Werkstätten der Kunstakademie werden durch die künstlerisch-technischen Lehrenden Kurse angeboten. Die Teilnehmerzahl ist entsprechend der Kapazität der zur Verfügung stehenden Einrichtungen begrenzt. Sie dienen der Einführung und dem Erwerb grundlegender Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich von Materialien, Medien und Verfahren. Über die erfolgreiche Teilnahme wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Workshops, Kurse oder Übungen der Kunst- und Gestaltungspraxis

Künstlerische Workshops, Kurse oder Übungen sind Lehrveranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl. Sie dienen dem Erwerb, der Festigung oder vertieften Auseinandersetzung mit bestimmten künstlerisch relevanten Fertigkeiten und Techniken. Sie werden im Allgemeinen als Teil des künstlerischen Studiums betrachtet. Über die erfolgreiche Teilnahme wird eine Bescheinigung ausgestellt.

MODULABSCHLUSSPRÜFUNGEN (MAP) PRÜFUNGSORDNUNG NACH LABG 2009/2016

Organisation durch die Prüfungsverwaltung der Kunstakademie, Wiebke Lammert

Auch bei Fragen zu Prüfungsvoraussetzungen wenden Sie sich an Wiebke Lammert.

Anmeldung zur Modulabschlussprüfung (MAP)

	Prüfungszeitraum:	Anmeldefrist:
Kunstgeschichte Wissenschaftliche Modulabschlussprüfung (MAP) – mündlich oder schriftlich	Mitte November 2022	28. Juni – 15. Juli 2022
Theorie und Didaktik der Kunst Wissenschaftliche Modulabschlussprüfung (MAP) – mündlich oder schriftlich	Ende Oktober 2022	28. Juni – 15. Juli 2022

Prüfungsberechtigte

Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft (W1)

- Prof. Dr. Gerd Blum
- Prof. Dr. Erich Franz
- Prof. Dr. Georg Imdahl
- Prof. Dr. Ferdinand Ullrich
- ggf. Vertretungsprofessuren

Theorie und Didaktik der Kunst (W2)

- Prof. Dr. Nina Gerlach (Ästhetik/Kunstwissenschaften)
- Stefan Hölscher (Kunstdidaktik/Schwerpunkt Gym)
- Dipl.-Kult. Antje Dalbakermeyer (Kunstdidaktik/Schwerpunkt GHR)
- Prof. Dr. Jessica Ullrich, Vertretung für Prof. Dr. Nina Gerlach (Ästhetik/Kunstwissenschaften)

Kunstdidaktik/Kunstwissenschaften

- Prof. Dr. Gesa Krebber

Künstlerisches Studium (K)

- Alle künstlerischen ProfessorInnen

AStA	Allgemeiner Studierendenausschuss
FK	Freie Kunst
G	Grundschulen
GymGe	Gymnasien, Gesamtschulen
HRSGe	Haupt-, Real-, und Sekundarschulen sowie entsprechende Jahrgänge der Gesamtschulen
Ko	Kolloquium
LN	Leistungsnachweis (Freie Kunst)
LS	Leistungsschein (Lehramtsstudiengänge)
MaF	Modul andere Fächer
S	Seminar
s. t.	sine tempore; pünktlicher Beginn der Veranstaltung (Bei allen Zeitangaben ohne besondere Kennzeichnung gilt c. t., d. h. Beginn eine Viertelstunde später als angegeben.)
StO	Studienordnung
StuPa	Studierendenparlament
SWS	Semesterwochenstunden
TN	Teilnahmenachweis (Freie Kunst)
TS	Teilnahmeschein (Lehramtsstudiengänge)
Ü	Übung
V	Vorlesung
WK	Werkstattkurs

Schulformbezogene Bachelor-/Master-Studiengänge nach LABG 2009
(Nähere Angaben zur Kennzeichnung entnehmen Sie bitte den Studienplänen.)

ÄB	Theoretische Grundlagen Ästhetischer Bildung (Anerkennung im Rahmen des Moduls TEB an der WWU)
E	Entwicklungsphase (3. bis. 6. Semester der Bachelorphase)
K	Bereich künstlerisches Studium
O	Orientierungsphase (1. und 2. Semester der Bachelorphase)
V	Vertiefungsphase (Masterphase)
W1	Bereich Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft
W2	Bereich Theorie und Didaktik der Kunst



Veranstaltungen

Künstlerisches Studium:

- Werkstattkurse
- Kunst- und Gestaltungspraxis

Wissenschaftliches Studium:

- Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft
- Theorie und Didaktik der Kunst
(weiteres wissenschaftliches Fach)



Künstlerisches Studium

Werkstattkurse

Neues duales Anmeldeverfahren und neue Anmeldefristen für die Einschreibung in die Werkstattkurse zum Sommersemester 2022:

Zur Kursanmeldung SoSe 2022 gibt es erstmals die Möglichkeit sich für eine begrenzte Anzahl von Kursen über das Portal „Learnweb“ anzumelden. Für alle anderen Kursangebote gilt weiterhin die Anmeldung per E-Mail.

Über Learnweb findet eine automatische Verteilung aufgrund von Priorisierungen statt. Die Anmeldungen via E-Mail werden wie gewohnt in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Hinweise zum jeweils für einen Kurs verbindlichen Anmeldeverfahren finden sich in den Ankündigungen der Einzelveranstaltungen auf den folgenden Seiten.

Der neue Anmeldezeitraum für die Kurse ist wie folgt:

Montag, 21.03.2022, 12:00 Uhr bis

Mittwoch, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Auswertung der Kursvergabe am: Donnerstag, 24.03.2022 ab 12:00 Uhr.

VERPFLICHTENDE WERKSTATTKURSE

Freie Kunst:

1 Werkstattkurs im Orientierungsbereich als Voraussetzung für das Klassenstudium;
3 weitere Werkstattkurse als Voraussetzung für die Zulassung zum künstlerischen Abschluss.

Lehrämter nach LABG 2009/2016 (Bachelor):

1 Werkstattkurs im Orientierungsbereich als Voraussetzung für das Klassenstudium;
bis zu 3 weitere Werkstattkurse (je nach Lehramtsgang, siehe Modulhandbuch)
als Voraussetzung für die Zulassung zum künstlerischen Abschluss. Künstlerisches Studium

ACHTUNG! AUSNAHMEREGLUNG FÜR DAS SOMMERSEMESTER 2022:

Aufgrund der auch noch im Sommersemester grundsätzlich fortbestehenden Kapazitätseinschränkungen kann ausnahmsweise ein verpflichtender Werkstattschein durch einen Teilnahmechein aus dem Bereich Kunst- und Gestaltungspraxis als Werkstattkurs ersetzt werden. Diese Ausnahme gilt für alle Studiengänge, ist aber auf Scheine begrenzt, die im Sommersemester 2022 erworben werden oder im Wintersemester 2021/22 erworben wurden.

Künstlerisches Studium

Werkstattkurse

ARBEITSSICHERHEIT IN DEN WERKSTÄTTEN

Die Einhaltung der vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Verordnungen bezüglich der Arbeitssicherheit dient hauptsächlich der Unfallvermeidung und dem Gesundheitsschutz der Studierenden. Ein Hauptbestandteil des Arbeitsschutzes ist die Unterweisung der Studierenden in den sicheren Umgang mit den entsprechenden Maschinen, Geräten, Werkzeugen und Gefahrstoffen. Diese Unterweisung muss einmal jährlich wiederholt und dokumentiert werden.

Die Studierenden haben nur mit einer nachweislich durchgeführten und aktuellen Unterweisung die Berechtigung in den Werkstätten zu arbeiten.

Unterweisungen sind generell in allen Werkstattkursen enthalten, darüber hinaus bieten die Werkstätten weitere Möglichkeiten zum Erwerb einer aktuellen Unterweisung. Eine persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrille usw.), soweit nicht vorhanden wird von den Werkstätten gestellt.

Aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen in den einzelnen Werkstätten wird der Arbeitsschutz individuell geregelt.

Werkstatt für bildhauerische Techniken Keramik und Formbau

Unterweisung: Montags, 11:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter: stieger@kunstakademie-muenster.de

Sicherheitsschuhe: sind verpflichtend, können aber auch ausgeliehen werden.

Werkstatt für Sieb- und Digitaldruck

Unterweisung: Montags, 10:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter: haubner@kunstakademie-muenster.de

Sicherheitsschuhe: Für die digitalen Arbeitsplätze ist festes Schuhwerk vorgeschrieben, für alle anderen Bereiche und handwerklichen Tätigkeiten sind Sicherheitsschuhe verpflichtend.

Werkstatt für bildhauerische Techniken Kunststoff, Formenbau und 3D-Druck

Unterweisung: Montags, 10:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung unter: sandmann@kunstakademie-muenster.de

Sicherheitsschuhe: Für die digitalen Arbeitsplätze ist festes Schuhwerk vorgeschrieben, für alle anderen Bereiche und handwerklichen Tätigkeiten sind Sicherheitsschuhe verpflichtend.

Werkstatt für bildhauerische Techniken Holz

Jahresunterweisungen: Montags, 11:00 Uhr. Nur bei vorheriger Terminvereinbarung oder vor Beginn eines Projekts.

Sicherheitsschuhe: Das Tragen von Sicherheitsschuhen ist Pflicht in der Holzwerkstatt.

Werkstatt für Druckgrafik/Radierung

Unterweisungen: Jeweils zu Beginn eines Kurses, als jährliche Wiederholung oder Projektbezogen nach Absprache.

Sicherheitsschuhe: sind verpflichtend und können in der Werkstatt ausgeliehen werden.

Werkstatt für Maltechnik

Unterweisung: Vor Nutzung der Maltechnik ist eine Sicherheitsunterweisung verpflichtend. Diese muss jährlich wiederholt werden.

Zu Beginn des Sommersemesters werden die Malereiklassen im Klassenverband eingeladen sich dieser zu unterziehen. Alle weiteren Studierenden müssen Einzeltermine vereinbaren.

Metallwerkstatt

Unterweisung: Bei Beginn des Werkstattkurses oder nach Absprache mit dem Werkstattleiter. **Sicherheitsschuhe** und passende **Kleidung** sind verpflichtend. Weitere Schutzausrüstung (Schutzbrillen, Schweißhelme, Handschuhe, Gehörschutz etc.) werden gestellt.

Werkstatt für Fotografie

Unterweisungen: Die Sicherheitseinweisungen finden zu Beginn der Kurse, sowie vor individuellen Projektvorhaben, statt. Nach einer erstmaligen Unterweisung findet jährlich eine Wiederholungsunterweisung statt. Für alle Arbeitsvorhaben in der Fotowerkstatt müssen daher Termine vorab per Mail vereinbart werden. Anmeldungen bitte an: krischke@kunstakademie-muenster.de

Arbeitssicherheit: Das Tragen von Sicherheitsschuhen ist in der Fotowerkstatt nicht verpflichtend, wird aber empfohlen. Es müssen feste, geschlossene Schuhe getragen werden. Persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Schutzbrillen usw.) wird für die Studierenden bereit gestellt.

Siebdruck/Digitaldruck

Siebdruck/Serigrafie

Silk-screen printing

Thomas Haubner

Zeit: mittwochs, 09:30–13:00 Uhr s. t.
Beginn: 13.04.2022
Raum: Siebdruckwerkstatt/Raum 077
Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
Einschreibschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: haubner@kunstakademie-muenster.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 6
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: neue und traditionelle Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden. Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, finden Sie auf der nächsten Seite eine Online-Alternative.

Einführung in die Siebdrucktechnik.

+++ ONLINE-ALTERNATIVE: NUR IM FALL EINES CORONA-BEDINGTEN KONTAKTVERBOTS +++

Siebdruck/Digitaldruck

Portfolio, Ausstellungskatalog und Künstlerbuch

Portfolio, Exhibition Catalogue and Artists' Book

Thomas Haubner

Zeit:	mittwochs, 10:00–12:00 Uhr s.t.
Beginn:	13.04.2022
Raum:	Siebdruckwerkstatt/Raum 077
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	haubner@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 12
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Online-Kurs via ZOOM

Grundlagen der digitalen Erstellung von Künstlerpublikationen.

Der Kurs behandelt die digitalen Grundlagen zur Erstellung von Druckerzeugnissen. Von der richtigen Wahl der Bindung über das Farbmanagement, Layout und Typografie bis zu den korrekten Druckeinstellungen im PDF werden alle Aspekte der digitalen Druckvorstufe vorgestellt und erläutert. Die Teilnehmenden werden auf dieser Grundlage ihre eigene Publikation erstellen und in individueller Beratungen besprechen können.

Voraussetzung für eine Teilnahme:

Verfügbarkeit der Adobe Programme InDesign, Photoshop, Bridge und Acrobat.

Das Videokonferenzprogramm ZOOM wird per Link gestellt.

Hardwarevoraussetzungen: PC, Laptop oder Tablet mit Kamera und Mikrofon, W-LAN (für eine bessere Verbindung ein Anschluss über ein Netzkabel)

Studierende, die in diesem Semester einen Werkstattschein für Prüfungen benötigen, werden bevorzugt zum Kurs zugelassen. (Diese Information bitte bei der Anmeldung vermerken)

Siebdruck/Digitaldruck

Sprechstunde Druckproduktion

Office hours printmaking

Thomas Haubner

Zeit: montags, 14:00–16:00 Uhr
Beginn: 04.04.2022
Raum: Siebdruckwerkstatt/Raum 077
Anmeldefrist: –
Kontaktadresse: haubner@kunstakademie-muenster.de
Format: Beratung/Online-Sprechstunde via Zoom
Teilnehmerzahl: –
Werkstattschein: nein
Wahlbereich: neue und traditionelle Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch im Fall des Corona-bedingten Kontaktverbots als Online-Sprechstunde via Zoom angeboten werden.

Drucktechnische Beratung zu individuellen Projekten in den Bereichen Digitaldruck, Siebdruck, Katalog-, Buch- und Portfolioproduktion.

Offen für alle Studierenden nach vorheriger Anmeldung.

Siebdruck/Digitaldruck/Fotografie

Gestaltung und Produktion des gruppenFoto 2022 Magazins

(siehe auch Seite 27)

Design and Production of gruppenFoto 2022 Photo Magazine

(also see page 27)

Thomas Haubner/Holger Krischke

Zeit:	donnerstags, 10:00–16:00 Uhr s.t. freitags, 10:00–12:00 Uhr s.t.
Beginn:	21.04.2022
Raum:	Siebdruckwerkstatt/Raum 077
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	haubner@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 6
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden. Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots fällt der Kurs aus.

In Kooperation der Fotowerkstatt mit der Siebdruck-/Digitaldruck-Werkstatt wird in diesem Kurs ein Magazin konzipiert, gestaltet und produziert, das sich mit künstlerischen Arbeiten aus dem Bereich der Fotografie an der Kunstakademie Münster auseinandersetzt. Die Studierenden haben dabei die Möglichkeit, dem Magazin gruppenFoto eine inhaltliche und gestalterische Form zu geben. Alle Entscheidungen von den ersten konzeptionellen Überlegungen, über redaktionelle Entscheidungen, bis hin zu Fragen der Typografie, des Layouts und der abschließenden Produktion, werden von den KursteilnehmerInnen getroffen. Die Kursleiter unterstützen die Diskussionen inhaltlich und gestalterisch. Anhand der einzelnen Produktionsschritte werden die technischen Erfordernisse einer Magazinproduktion vermittelt; insbesondere Aspekte der Fototechnik, des Editings, der Typografie, des Layouts, des Farbmanagements, der Druckvorstufe und der Drucktechnik.

Fotografie

Digital ist besser/Mittelformatkamera am 1. Termin

Digital is better/Mediumformatcamera at 1st meeting

Hubertus Huvermann

Zeit:	montags, 10:15 – 13:45 Uhr
Beginn:	11.04.2022
Raum:	Fotostudio/Raum 104
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr – Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	huvermann@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 10
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung* angeboten werden.

JPG oder RAW? Welcher Iso-Wert? Farbraum? Megapixel? Manchmal scheinen die Einstellungsmöglichkeiten an der Kamera etwas verwirrend. Wir räumen damit auf! Dieser Kurs wendet sich an alle, die sich für Fotografie interessieren. Die Inhalte des Kurses werden den Vorkenntnissen angepasst.

Wir werden uns den Basics der digitalen Fotografie widmen, wenn Ihr wollt auch mehr. Wir verwenden Kleinbild, digitales Mittelformat und das Handy! Außerdem geht's ins Fotostudio. Wir sehen uns die Möglichkeiten des sogenannten tethered Shootings an und erarbeiten uns einen effizienten Workflow.

Um die Möglichkeiten der digitalen Fotografie vollends zu nutzen, wenden wir uns ebenfalls der Bildbearbeitungssoftware Photoshop zu. Photoshop ist ein sehr umfangreiches Werkzeug, dass auf den ersten Blick kompliziert sein kann. Wir werden uns die Software Schritt für Schritt aneignen und nützliche Anwendungen für den fotografischen Alltag erlernen. Einfache Retusche mit dem Kopierstempel, arbeiten mit Ebenen und das Erstellen von Comosings sind nur ein paar Möglichkeiten, die Photoshop uns bietet.

Ziel ist es, sich über die Erarbeitung einer Bildserie, intensiv mit dem Medium auseinander zu setzen. Sollte bereits eine eigene digitale Kamera vorhanden sein kann diese gerne im Kurs genutzt werden. So könnt ihr euch noch intensiver mit eurem Werkzeug auseinandersetzen und die optimalen Einstellungen erarbeiten.

Andere Bildaufnahmegeräte sind gleichermaßen erwünscht z. B. Handy, Scanner, Camcorder etc.

Die Einführung in die Arbeit mit der Mittelformatkamera ist ein einmaliger Termin und findet am ersten Tag dieses Kurses statt.

*Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, findet die Online-Veranstaltung via Zoom-Meeting statt. In diesem Fall können 15 Personen teilnehmen.

Fotografie

Grundkurs Fotografie

Basic Photography

Holger Krischke

Zeit: mittwochs, 10:00–16:00 Uhr s.t.
 Beginn: 20.04.2022
 Raum: Fotowerkstatt, Raum 035
 Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
 Einschreibschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: krischke@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs/Theoretische Einführungen ggf. per Zoom-Konferenz
 Teilnehmerzahl: max. 3
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden. Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, werden die theoretischen Einführungen per Zoom-Video-konferenz vermittelt.

Die praktische Vermittlung erfolgt dann, entsprechend der Kontaktvorgaben, nach Vergabe von individuellen Terminen in der Fotowerkstatt.

In diesem Kurs werden die technischen und gestalterischen Grundlagen der Fotografie vermittelt. Insbesondere werden die Aufnahme-, Verarbeitungs- und Wiedergabetechniken der analogen Schwarzweiß- und Farbfotografie behandelt und anhand von gestalterischen Übungen vertieft.

Die erfolgreiche Teilnahme am Grundkurs ist Voraussetzung für das selbstständige Arbeiten in den Fotowerkstätten.

Fotografie

gruppenFoto Treffen

gruppenFoto Meeting

Holger Krischke

Zeit:	Eine Veranstaltung im Semester
Beginn:	Wird per Aushang bekannt gegeben
Raum:	Fotowerkstatt, Raum 031
Anmeldung:	nicht erforderlich
Anmeldeadresse:	krischke@kunstakademie-muenster.de
Format:	Kolloquium
Teilnehmerzahl:	–
Werkstattschein:	nein
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch im Fall des Corona-bedingten Kontaktverbots als Online-Version via Zoom angeboten werden.

gruppenFoto ist ein offenes Forum für alle Studierenden, die mit fotografischen Mitteln an der Kunstakademie Münster arbeiten. Wir treffen uns in loser Folge, um uns gegenseitig Arbeiten zu zeigen und darüber zu sprechen. Alle Studierenden sind dazu eingeladen, ihre fotografischen Arbeiten vorzustellen und sich an den Diskussionen zu beteiligen. Die gruppenFoto Termine werden immer rechtzeitig per Aushang angekündigt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fotografie/Siebdruck/Digitaldruck**Gestaltung und Produktion des gruppenFoto 2022 Magazins
(siehe auch Seite 23)**

Design and Production of gruppenFoto 2022 Photo Magazine
(also see page 23)

Holger Krischke/Thomas Haubner

Zeit:	donnerstags, 10:00–16:00 Uhr s.t. freitags, 10:00–12:00 Uhr s.t.
Beginn:	21.04.2022
Raum:	Siebdruckwerkstatt/Raum 077
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	haubner@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 6
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden. Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots fällt der Kurs aus.

In Kooperation der Fotowerkstatt mit der Siebdruck-/Digitaldruck-Werkstatt wird in diesem Kurs ein Magazin konzipiert, gestaltet und produziert, das sich mit künstlerischen Arbeiten aus dem Bereich der Fotografie an der Kunstakademie Münster auseinandersetzt. Die Studierenden haben dabei die Möglichkeit, dem Magazin gruppenFoto eine inhaltliche und gestalterische Form zu geben. Alle Entscheidungen von den ersten konzeptionellen Überlegungen, über redaktionelle Entscheidungen, bis hin zu Fragen der Typografie, des Layouts und der abschließenden Produktion, werden von den KursteilnehmerInnen getroffen. Die Kursleiter unterstützen die Diskussionen inhaltlich und gestalterisch. Anhand der einzelnen Produktionsschritte werden die technischen Erfordernisse einer Magazinproduktion vermittelt; insbesondere Aspekte der Fototechnik, des Editings, der Typografie, des Layouts, des Farbmanagements, der Druckvorstufe und der Drucktechnik.

Fotografie

Werkstattberatung

Office Hours, Photo Department

Holger Krischke

Zeit:	dienstags, 10:00 – 16:00 Uhr s. t. (nach vorheriger Anmeldung via E-Mail)
Beginn:	19.04.2022
Raum:	Fotowerkstatt, Raum 031
Anmeldung:	jederzeit möglich
Anmeldeadresse:	krischke@kunstakademie-muenster.de
Format:	Persönliche Beratung/Beratung per E-Mail oder via Zoom-Konferenz
Teilnehmerzahl:	–
Werkstattschein:	nein
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch im Fall des Corona-bedingten Kontaktverbots als Online-Version via Zoom oder per E-Mail angeboten werden.

Die Werkstattberatung bietet allen Studierenden die Möglichkeit, individuelle Anliegen und Projekte im fotografischen Bereich zu besprechen. Neben der fachlichen Beratung, können auch Termine für die Labor- und Studionutzung, sowie für die Ausgabe fotografischer Geräte abgesprochen werden.

Digitale Kunst/Computer

Intuitives Modellieren von 3D-Objekten mit dem Sculpting-Tool von Cinema4D

Intuitive modeling of 3D objects with the sculpting tool in Cinema4D

Jan Philipp Huss

Zeit:	montags, 13:00–17:00 Uhr
Beginn:	11.04.2022
Raum:	Studio für Digitale Kunst, Raum 014
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Kursname:	KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über:	https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602
Einschreibeschlüssel:	kw2022s
E-Mailkontakt:	hussj@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 9
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden. Voraussetzung für die Teilnahme an einer möglichen Online-Veranstaltung ist eine Installation der kostenlosen Studentenlizenz der Software Maxon Cinema 4D auf einem eigenen PC/Notebook, die Lizenz kann beim Hersteller beantragt werden:
<https://www.maxon.net/de/training/bildungslizenzen/>

Mit der Software Cinema 4D können 3D-Objekte sehr intuitiv modelliert werden. Das integrierte Sculpting-System ermöglicht es, einfache Modelle, wie man es von der Arbeit mit Ton kennt, zu verformen. Mit den Sculpting-Tools lassen sich Objekte eindrücken, ausstülpfen, zusammenkneifen, einkerben oder beschneiden. Mit verschiedenen Pinsel-Texturen können detaillierte Strukturen und Oberflächen einfach „aufgemalt“ werden. So entstehen komplexe Objekte und fein ausgearbeitete Oberflächen. Die fertigen Modelle können dann im 3D-Drucker oder der Holzfräse ausgegeben werden.

In diesem Kurs liegt das intuitive Modellieren von 3D-Objekten mit den Sculpting-Tools im Fokus. Der Kurs gibt außerdem einen umfassenden Einblick in die Software und einen Einstieg in die Arbeit mit 3D-Software. NeueinsteigerInnen und Fortgeschrittene haben die Möglichkeit, ihre Projekte im Kurs zu realisieren und Hilfestellung zu bekommen.

Inhalt:

- Einführung in die Benutzeroberfläche von Cinema 4D
- Polygonale Objekte modellieren
- Modellieren mit dem Sculpting-Tool
- Materialien erzeugen und zuweisen
- Lichtsetzung
- Einsatz von Kameras
- Cinema 4D-Dateien exportieren für die Holzfräse oder den 3D-Drucker

Eigene künstlerische Vorhaben mit Cinema 4D sind ausdrücklich erwünscht und werden mit Rat und Tat begleitet.

Digitale Kunst/Computer

Freispiel – Autor*innen (m/w/d) gesucht

Free Play – Author sought

Peter Schumbrutzki

Zeit:	montags, 14.00–16.00 Uhr
Beginn:	11.04.2022
Raum:	Seminarraum 2
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Kursname:	KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über:	https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602
Einschreibeschlüssel:	kw2022s
E-Mailkontakt:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Seminar/Videokonferenz
Teilnehmerzahl:	max. 15
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Das Studio digitale Kunst versucht im Sommersemester 2022 eine Hörspielproduktion für die Homepage der Kunstakademie, Kunstradio.net und das Internet zu planen, vorzubereiten und wöchentlich eine Folge ins Netz zu stellen. Wir bilden eine Hörspielredaktion.

Dabei sollen als Grundlage im Schwerpunkt eigene Texte verwendet werden. Die gängigen ästhetischen und technischen Wege werden vermittelt und ein historischer Überblick über Entwicklung von (Kunst-)Hörspielen aufgezeigt. Experimentelle Wege der Audioaufzeichnung, -verarbeitung und -vermittlung werden dabei in den Blick genommen.

In weiteren Punkten werden Regie, Dramaturgie, technische Realisierung und Durchführung eines solchen Projekts eine Rolle spielen. Ebenso werden rechtliche Grundlagen von Hörspielen im Netz thematisiert.

Das Ziel all dessen wird sein, in der Gruppe eine Folge von Kurzhörspielen zu produzieren und zu verbreiten.

Das Seminar findet wöchentlich statt.

Digitale Kunst/Computer

Das Eigene, das Fremde - Filmseminar

The Own, the Foreign - Film Seminar

Peter Schumbrutzki

Zeit:	mittwochs, 18:00–20:30 Uhr
Beginn:	13.04.2022
Raum:	Hörsaal
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Seminar
Teilnehmerzahl:	max. 20
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung findet nur in Präsenz statt.

Kulturelle Windungen im filmischen Kulturraum

Aufgrund der aktuellen geopolitischen Ereignisse wird das Thema in diesem Filmseminar eine Befragung des osteuropäischen Filmschaffens sein. Im Fokus der Betrachtung steht das landesspezifische Filmschaffen einzelner, ausgesuchter osteuropäischer Staaten. Eine Untersuchungsfrage ist dabei, ob es spezifische wiedererkennbare, osteuropäische Akzente des Filmes überhaupt gibt? Oder ob es vielleicht auch nur Tendenzen sind, die wir vermeintlich wieder zu erkennen meinen. Fragen dabei sind: Was ist ein einheitlicher Kulturraum, wie etabliert er sich innerhalb staatlicher Grenzen? Wo fängt das Eigene auf, was nehme ich als das Fremde wahr. Hierbei werden neben dokumentarische Arbeiten und narrative filmische Essays, auch klassische Genre und Formate befragt werden. Die Filmreihe fokussiert Produktion aus den letzten 15 Jahren. Besonders sollen im Seminar verbindende kulturelle Windungen im Filmgeschehen untersucht werden.

Die Veranstaltung ist keine filmwissenschaftliche Veranstaltung, sondern dient der Schärfung der eigenen ästhetischen Anschauung.

Dieses Seminar wird nur in Präsenz stattfinden Die Filme werden im Original mit deutschem oder englischem Untertitel gezeigt.

Jeder Film wird von einer Einführung und einem Nachgespräch begleitet

Digitale Kunst/Computer

Filmton: Dialoge, Mischung und Atmosphäre

Film sound: dialogues, mix and atmosphere

Peter Schumbrutzki

Zeit: donnerstags, 9:30–ca. 11:00 Uhr
Beginn: 21.04.2022
Raum: Studio für digitale Kunst, Raum 014
Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
Einschreibeschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format: Blockseminar
Teilnehmerzahl: max. 6
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden. Vier Termine werden als Videokonferenz durchgeführt.

Dialoge, Mischung und Atmosphäre

Im Studio Digitale Kunst und in der Filmwerkstatt wird es im Sommersemester 2022 einen Filmton-Schwerpunkt geben. Neben der Produktion des Filmtons geht es dabei vor allem um die Aufnahme und Mischung von Sprache, Geräuschen und Hintergrundatmosphären. Im Seminar wollen wir den Ablauf einer kompletten Filmproduktion sowie die Bereiche des Filmtons in Theorie und Praxis näher beleuchten. Für den 21.04.2022, 9:30–ca. 11:00 Uhr ist ein gemeinsames Treffen mit der Film-Werkstatt vorgesehen. Dieses Treffen ist Bestandteil des Seminars und für alle Teilnehmer*innen obligatorisch. Dieses Treffen wird entweder per Zoom oder im Film Studio stattfinden.

Das Seminar teilt sich in drei Blöcke:

- 1) Besuch von vier Filmen im Filmseminar
- 2) Videokonferenz vier Termine: Theorie des Tons.
Zoom-Termine werden beim ersten Treffen noch bekannt gegeben.
Voraussichtlich donnerstags, von 14:00–16:00 Uhr, ab 26.05.2022
- 3) Praxis 30.06.–01.07.2022 ganztägig
- 4) Ablauf einer kompletten Filmproduktion: Schwerpunkt Produktion.
Termine werden beim ersten Treffen noch bekannt gegeben.
Drehzeitraum 12.07.–14.07.2022

Teilnahmevoraussetzung:

Grundlagenkenntnisse in Logic oder Ableton oder Pro Tools.

Digitale Kunst/Computer

Lyrik und Text, Essay? Schreiben im Kunstkontext? (Teil 3)

Poetry and text, essay? Writing in an art context? (Part 3)

Peter Schumbrutzki

Zeit:	Sa, 30.04. – 01.05.2022, 28.05. – 29.05.2022 und 04.06.2022
Beginn:	Montag, 11.04.2022, 10:00 - 11:00 Uhr (Vorbereitung)
Raum:	Studio für digitale Kunst, Raum 014
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr – Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Blockseminar
Teilnehmerzahl:	max. 20
Werkstattdatum:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Texte wandern in das Buch

Viele Texte sind in den zwei vorherigen Seminaren gelesen und befragt worden, jetzt ist es Zeit, dass wir Rückschau halten – auf die Texte, Welten, auf Anknüpfungspunkte und wie sich in all dem neu zu orientieren ist. Wann beende ich einen Text, wie finde ich die (endgültige) Form? Im letzten Teil dieser Seminarreihe beschäftigt sich das Seminar mit der Durchsicht und der finalen Textgestalt für ein Buchprojekt. Dieses Buch soll zum Ende des Sommersemester 2022 erscheinen.

Zwei Wochenendseminare Sa/So, 30.04.–01.05.2022 und 28.05.–29.05.2022

Finale Textfassung 04.06.2022

jeweils ganztägig

Digitale Kunst/Computer

Typografische Gestaltung in InDesign

Typographic design in InDesign

Vera Lohmann

Zeit: freitags, samstags, 10:00–17:00 Uhr
Beginn: 06.05.2022
Raum: Studio für digitale Kunst, Raum 014
Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
Einschreibeschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: vera.lohmann@icloud.com
Format: Blockseminar
Teilnehmerzahl: max. 8
Werkstattschein: nein
Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Adobe InDesign ist ein sehr wirkungsvolles Programm im Umgang mit Typografie. Ziel des Kurses ist es, den Studierenden eine Einführung in die Typografie zu geben und die vielfältigen typografischen Ausdrucksweisen zu entdecken, um selbstständig an kreativen Lösungen arbeiten zu können. Hierzu werden die kunstgeschichtlichen Strömungen, die Klassifikationen von Schriften sowie gestalterische und funktionale Aspekte vermittelt. Die Betrachtungs- und Lesegewohnheiten sowie die Mikro- und Makrotypografie sind in dem Kurs hoch gewichtet. Die Studierenden (m/w/d) werden erste Druckerzeugnisse wie Flyer, etc. typografisch gestalten und druckfähig umsetzen können. Die Interaktion mit weiteren digitalen Programmen werden grundsätzlich besprochen.

Die Lerneinheiten finden in Blocks statt, Korrekturen können je nach Wunsch, in der Gruppe oder einzeln besprochen werden.

Blockseminar: freitags, samstags von 10:00–17:00 Uhr

Termine: 06.05.–07.05. 2022, 10.06–11.06.2022

Zusätzliche Korrekturtermine nach Absprache

Digitale Kunst/Computer Sprechstunde Office Hours

Peter Schumbrutzki

Zeit:	dienstags, 10:00–12:00 Uhr und donnerstags, 10:00–12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beginn:	Di, 05.04.2022
Raum:	online
Anmeldezeitraum:	–
Anmeldeadresse:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Beratung via Zoom
Teilnehmerzahl:	–
Werkstattschein:	nein
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung findet nur online statt.

In der offenen Sprechstunde in Form eines Online-Meetings können Sie Ihre Fragen rund um die Gestaltung digitaler Inhalte im Bereich Print, Layout, Film und Sound stellen und erhalten eine individuelle Kurzberatung zu ihren Projekten und ihren Fragen. Diese Beratungen finden per Zoom-Konferenzen statt. Wir planen mit Ihnen die nächsten Schritte und beraten Sie zu weiteren Unterstützungsmöglichkeiten.

Termine nur nach Vereinbarung.

Film/Video/Neue Medien

Grundlagen der audio-visuellen Medien in Theorie und Praxis

Theoretical and technical basics in audio-visual media

Michael Spengler

Zeit: montags, 15:00–18:00 Uhr s. t.
Beginn: 25.04.2022
Raum: Filmstudio, Raum 013
Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
Einschreibeschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: spengler@kunstakademie-muenster.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 8
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via ZOOM-Konferenz angeboten werden.

Der Kurs vermittelt das Basis-Knowhow im Umgang mit der technischen Infrastruktur der Videowerkstatt und behandelt die komplette Produktionskette vom Einspielen des Rohmaterials, über die Bearbeitung bis hin zur Präsentation der medialen Arbeit. Während zu Beginn filmtechnische und -gestalterische Grundlagen behandelt werden, wenden Studierende im weiteren Verlauf des Seminars die Inhalte anhand einer eigenständigen Gruppenarbeit in der Praxis an. Die erfolgreiche Teilnahme am Kurs berechtigt zur selbstständigen Nutzung der technischen Einrichtungen der Werkstatt für Film | Video | Neue Medien. Mit dem Nachweis einer Haftpflichtversicherung kann außerdem Equipment aus dem Geräte-Pool genutzt werden.

Film/Video/Neue Medien

Praxis Filmgestaltung

Film Design in practice

Michael Spengler, Jan Enste u.a.

Seminarangebote und Termine: siehe Folgeseiten

„Die beste Ausbildung beim Film ist, einen zu machen.“
Stanley Kubrick

In diesem Sinne sind im Sommersemester 2022 mehrere Seminare geplant, die alle am Ende im großen RED-Kamera-Seminar kulminieren, das an drei vollen Tagen in einer alten Villa außerhalb der Akademie veranstaltet wird.

Ziel der Seminare ist es, auf höchstem gestalterischen Niveau gemeinsam das Drehbuch, das bereits im Wintersemester 2021/2022 im Drehbuchseminar entwickelt wurde, an der Location zu realisieren. Hierbei ist der Kooperationsgedanke unter den unterschiedlichen Departments zentral. Die in den unterschiedlichen Seminaren erlernten Fähigkeiten finden somit ihre praktische Anwendung in einem auf Teamarbeit angelegten, künstlerischen Film-Projekt.

Folglich gibt es zur Vorbereitung und Durchführung des Drehs unterschiedliche Seminarangebote:

1. Kameraarbeit mit der RED GEMINI (Blockseminar)
2. Filmtone: Dialoge Mischung und Atmosphäre (siehe Kurse von Peter Schumbrutzki, Studio für digitale Kunst)
3. Lichtgestaltung
4. Regie (Blockseminar)
5. Produktion (Blockseminar)

Um den genauen Ablauf und die Verzahnung aller Filmgestaltungsseminare vorzustellen, treffen sich alle Teilnehmenden verbindlich zur Vorbesprechung am 12.04.2022 auf Zoom. Der entsprechende Link wird rechtzeitig per E-Mail veröffentlicht. Das Treffen dient außerdem dem gemeinsamen Kennenlernen und der Vorstellung der Dreh-Location. Darüber hinaus sollten bei diesem Termin auch alle projektspezifischen Fragen geklärt werden.

Dringende Voraussetzung für eine Teilnahme am Seminar sind eine kontinuierliche Teilnahme, Bereitschaft zur Gruppenarbeit und Offenheit, gemeinsam auch Ideen von Kommilitonen gestalterisch umzusetzen.

Im WiSe 2022/2023 sind weiterführende Seminare zu den Themen Schnitt, Colour-Grading, Filmtone-Mischung und letztlich die Präsentation der entstandenen Arbeit auf dem Rundgang 2023 geplant.

Film/Video/Neue Medien

Praxis Filmgestaltung: Kamera

Film Design in practice: Digital Cinema Camera

Sven Lützenkirchen, Bert Bartel, Jan Enste und Michael Spengler

Zeit:	04.07. – 15.07.2022, immer 9:00 – 16:30 Uhr
Beginn:	04.07.2022
Raum:	Filmstudio, Raum 013
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr – Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	spengler@kunstakademie-muenster.de
Format:	Blockseminar
Teilnehmerzahl:	max. 5
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.

Die RED Gemini ist eine digitale High-End Filmkamera, die die Möglichkeit bietet, auf höchstem technischen Niveau cineastisch zu arbeiten. Aufgrund ihrer hohen Auflösung, ihres enormen Kontrastumfangs und der Verfügbarkeit einer Vielzahl von Cine-Optiken, bietet sie während der gesamten Produktion einen überdurchschnittlich großen Gestaltungsspielraum. Der Kurs richtet sich ausschließlich an Studierende, die bereits mit dem Handling von DSLRs bzw. DSLM's vertraut sind. Im Seminar werden zunächst der grundlegende technische Aufbau und Umgang mit der RED und ihrer kompletten Peripherie (Rig / Kompendium und Matte-Box / Schärfzeiheinrichtung etc.) praktisch erprobt. Anschließend werden in enger Zusammenarbeit mit dem Regie- und Produktionsseminar, dem Licht- und Filmtonseminar an drei Tagen (12.07. – 14.07.2022) das zuvor ausgearbeitete Drehbuch gemeinsam realisiert, um anhand eines angewandten Projekts die Kamera als Gestaltungswerkzeug zu begreifen.

Alle Teilnehmenden treffen sich verbindlich zur Vorbesprechung am 12.04.2022 um 13:30 Uhr auf ZOOM. Der entsprechende Link wird rechtzeitig per Email veröffentlicht.

Film/Video/Neue Medien
Praxis Filmgestaltung: Licht
Film Design in practice: Lighting

Lisa Maria Müller, Jan Enste und Michael Spengler

Zeit: 18.05.–20.05.2022, 9:30–16:30 Uhr
Beginn: 18.05.2022
Raum: Filmstudio, Raum 013
Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse: spengler@kunstakademie-muenster.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 4
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.

Licht ist eines der wichtigsten Gestaltungsmittel im Film, auf dessen bewussten Umgang und Einsatz nicht verzichtet werden sollte. Außerdem ist ein Mindestmaß an Beleuchtung nicht nur essentiell für die Aufnahme, sondern bildet auch deren dramaturgisch-künstlerisches Rückgrat.

Da die Werkstatt für Film | Video | Neue Medien über eine Vielzahl professioneller Leuchten verfügt, die in ganz unterschiedlichen Situationen zum Einsatz kommen, behandeln wir in diesem Seminar ausgiebig die uns zur Verfügung stehende Lichttechnik und die dazugehörige Peripherie.

Während zu Beginn praktische, technische und sicherheitstechnische Fragen im Fokus stehen, ist das Ziel des Seminars, die Teilnehmenden dafür zu sensibilisieren, wie Licht und bewusste Lichtsetzung maßgeblich die filmische und künstlerische Intention unterstützt.

Höhepunkt ist schließlich die Zusammenarbeit mit dem RED-Kamera-Seminar vom 12.07.–14.07.2022, an dem das Wissen außerhalb der Akademie praktisch angewendet wird.

Alle Teilnehmenden treffen sich verbindlich zur Vorbesprechung am 12.04.2022 um 13:30 Uhr auf ZOOM. Der entsprechende Link wird rechtzeitig per Email veröffentlicht.

Film/Video/Neue Medien

Praxis Filmgestaltung: Regie

Film Design in practice: Directing

Nikias Chryssos

Zeit:	02.05.–06.05.2022
Beginn:	02.05.2022
Raum:	Filmstudio, Raum 013
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	spengler@kunstakademie-muenster.de
Format:	Blockseminar/Zoom-Konferenz
Teilnehmerzahl:	max. 5
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.

Beim Autorenfilm trifft die Regie sowohl in der Vorbereitung eines Filmprojektes, während der Produktion, als auch in der Postproduktion alle wichtigen künstlerisch-gestalterischen Entscheidungen. In diesem Blockseminar beginnen wir ausgehend vom Drehbuch (das bereits im letzten WS im Drehbuchseminar entwickelt wurde) mit der Frage, wie aus dem Buch nun ein Film werden kann. Welche szenische Auflösung bietet sich für den Stoff an? Wo findet sich ein ganz persönlicher Zugang zum Drehbuch und wie nutze ich diesen für die Inszenierung? Mit welchen Departments sollte ich während des gesamten Projekts kommunizieren? Wie führe ich Schauspieler*innen?

Während die Woche im Mai als Vorbereitung zu sehen ist, werden die Studierenden dann beim dreitägigen Dreh im Juli (12.07.–14.07.2022) beim RED-Seminar Regie führen. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit dem Kamera- und Produktionsdepartment, sowie dem Licht- und Filmtone-seminar.

Alle Teilnehmenden treffen sich verbindlich zur Vorbesprechung am 12.04.2022 um 13:30 Uhr auf Zoom. Der entsprechende Link wird rechtzeitig per Email veröffentlicht.

Der Dozent, Nikias Chryssos, studierte von 2001 bis 2002 Film- und Videoproduktion am Surrey Institute of Art & Design in England. Von 2002 bis 2009 studierte er Filmregie mit dem Schwerpunkt Szenischer Film an der Filmakademie Baden-Württemberg und schloss sein Studium mit Diplom ab. 2005 nahm er am Talent Campus der Berlinale sowie einem Masterclass-Programm der UCLA in Los Angeles teil. Sein Kurzfilm "Down" (2003) wurde auf über 60 Filmfestivals gezeigt. "Hochhaus" (2006) feierte Premiere auf der 56. Berlinale und gewann mehrere internationale Auszeichnungen. 2008 wurde er als einer von sechs internationalen Filmemachern für die Résidence du Festival de Cannes in Paris ausgewählt. Sein Spielfilm "Der Bunker" (2015) feierte Premiere auf der 65. Berlinale. 2018 drehte er in Griechenland seinen zweiten Kinofilm "A Pure Place". Neben seiner langjährigen Tätigkeit als Autorenfilmer wurde er in diesem Jahr auch als Regisseur für den Tatort Frankfurt engagiert.

Film/Video/Neue Medien
Praxis Filmgestaltung: Produktion
 Film Design in practice: Producing

Maike Aufenberg, Jan Enste und Michael Spengler

Zeit: 11.05. – 13.05.2022
 Beginn: 11.05.2022
 Raum: Filmstudio, Raum 013
 Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr – Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
 Anmeldeadresse: spengler@kunstakademie-muenster.de
 Format: Blockseminar
 Teilnehmerzahl: max. 6
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: neue Medien und Verfahren



Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden

Um bei einem größeren Filmprojekt nicht den Überblick zu verlieren, ist es hilfreich, wenn der Ablauf des Drehs gut vorbereitet und organisiert ist. Dies ist die Aufgabe der Produktionsleitung. Wie kommen Schauspielende von A nach B? Sind die Requisiten zur richtigen Zeit am richtigen Ort? Ist das Team am Set versorgt? Wie budgetiere ich das Projekt? Wie plane ich einen Dreh nachhaltig? Welche Szenen werden zuerst gedreht?

Das Produktionsseminar beantwortet alle Fragen rund um eine solide und effektive Drehplanung. Ausgehend vom Drehbuch, gibt es wertvolle Tipps, in welchen Schritten man am besten alle organisatorischen Weichen so stellt, dass die beteiligten Personen ihr kreatives Potenzial voll ausschöpfen können.

An drei Tagen (12.07. – 14.07.2022) werden in enger Zusammenarbeit mit der Regie ein reales Filmprojekt mit unterschiedlichen Departments organisiert und gedreht, für dessen reibungslosen Ablauf Ihr als Studierende des Seminars verantwortlich seid.

Alle Teilnehmenden treffen sich verbindlich zur Vorbesprechung am 12.04.2022 um 13:30 Uhr auf Zoom. Der entsprechende Link wird rechtzeitig per Email veröffentlicht.

Die Dipl. Medienökonomin Maike Aufenberg verfügt über langjährige Berufserfahrung aus dem Bereich der Filmproduktion und betreute zahlreiche Projekte rund um die Welt. Seit Dezember 2021 ist sie Produktionsleitung bei RTL.

Film/Video/Neue Medien

Einführung in das Tonstudio / Sprach- und Musikaufnahme

Introduction to the audio studio / speech and music recording

Bernward Müller

Zeit: nach Absprache
Beginn: 07.04.2022, 15:00 Uhr
Raum: Tonstudio, Raum 011 B
Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
Einschreibeschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: bernwardmueller@exchange.wwu.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 4
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via ZOOM-Konferenz angeboten werden.

Für diejenigen, die die Grundlagen der anspruchsvollen Tonaufnahme und -bearbeitung erlernen wollen, erfolgt eine Einweisung in das Tonstudio.

Sollte es nicht möglich sein, den Kurs als Präsenz-Veranstaltung durchzuführen, wird er als Zoom-Konferenz stattfinden. Hierbei werden die Grundlagen der anspruchsvollen Tonaufnahme und -bearbeitung mit Freeware am eigenen Rechner behandelt.

Der Kurs wird nach Ansprache mit Bernward Müller in mehreren Blockterminen (donnerstags am Nachmittag oder freitags tagsüber) stattfinden.

Film/Video/Neue Medien
Projekt-/Werkstattberatung
Project- and Lab-Consultation

Jan Enste und Michael Spengler

Zeit:	donnerstags, 15:00– 16:00 Uhr freitags, 16:00 – 17:00 Uhr
Beginn:	21.04.2022
Raum:	Raum 011 C
Anmeldung:	–
Anmeldeadresse:	spengler@kunstakademie-muenster.de
Format:	Beratung/Zoom-Konferenz
Teilnehmerzahl:	–
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Die Projekt- und Werkstattberatung bietet allen Studierenden die Möglichkeit, individuelle Anliegen und Projekte im Bereich Film / Video / Neue Medien zu besprechen. Neben der fachlichen Beratung, können auch Termine für die Studionutzung abgesprochen werden. Die Beratung findet nach vorheriger Anmeldung per E-Mail statt.

Druckgrafik

Radierung

Intaglio Printmaking

Jenny Gonsior

Zeit:	donnerstags, 10:00–14:00 Uhr
Beginn:	07.04.2022
Raum:	Radierwerkstatt, Raum 074
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	gonsiorj@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 6
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	traditionelle Medien und Verfahren

+++ Wichtiger Hinweis zur Kurs-Anmeldung: +++

Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, findet der Kurs als Blockseminar statt, sobald es die Situation zulässt. In diesem Fall können 4 Personen teilnehmen.

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.

Im Rahmen eines Einführungskurses werden grundlegende Techniken und Kenntnisse vermittelt, die Voraussetzung für das freie Arbeiten in der Radierwerkstatt sind.

Neben den gängigen Tiefdruckverfahren (Kaltnadelradierung, Strichätzung, Aquatinta, Vernis Mou) können auf Anfrage auch Hochdrucktechniken (Linol- und Holzschnitt) erlernt werden.

Neben dem Kursangebot ist die Betreuung künstlerischer Projekte und die Beratung hinsichtlich ihrer technischen Umsetzbarkeit möglich.

Bildhauerische Techniken Metall

Einführung in die Metallbearbeitung

Introduction to metalwork

Christoph Herchenbach

Zeit: mittwochs, 9:00–13:00 Uhr s. t.
 Beginn: 13.04.2022
 Raum: Metallwerkstatt, Raum 080
 Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
 Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
 Einschreibschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: herchenbach@kunstakademie-muenster.de
 Format: Werkstattkurs
 Teilnehmerzahl: max. 6
 Werkstattschein: ja
 Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

**Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.
 Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, fällt dieser Kurs aus.**

Einführung in die Metallbearbeitung: Unterweisung in die Werkstatt, Handfertigkeiten (bohren, sägen, feilen, schweißen usw.)
 Introduction in metalworking: workshop instructions, hand crafts (drilling, sawing, filing, welding etc.)

Im Metallwerkstattkurs werden viele handwerkliche und maschinelle Techniken erklärt, demonstriert und dann selbst ausgeübt, die in der Metallbearbeitung nützlich oder nötig sind. Es wird vermittelt, wie und was man alles mit Schweißapparat, Standbohrmaschine und Feile aus Blechen und Stangenprofilen fertigen kann.

Bildhauerische Techniken Holz **Einführung in die Holzbearbeitung** **Introduction to woodworking**

Stefan Rieglmeyer

Zeit: mittwochs, 9:00–13:00 Uhr
Beginn: 13.04.2022
Raum: Holzwerkstatt, Raum 083
Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
Einschreibeschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: riegelmeyer@kunstakademie-muenster.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 5
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.
Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, fällt dieser Kurs aus.

Einführung in die Holzbearbeitung
Grundwissen vom Holzaufbau, handwerkliche Fertigkeiten, Holzverbindungen und die Einführung in die maschinelle Bearbeitung. Fertigung kleiner Objekte.

Bildhauerische Techniken Kunststoff und Formenbau

Formenbau mit Silikon und Kunststoff

Silicone moulding and plastic moulding

Klaus Sandmann

Zeit: mittwochs, 9:30–13:00 Uhr
Beginn: 13.04.2022
Raum: Kunststoffwerkstatt, Raum 082
Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
Einschreibschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: sandmann@kunstakademie-muenster.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 3
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

**Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.
Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, fällt dieser Kurs aus.**

Formenbau mit Silikon und Kunststoff:

- Umgang mit Flüssigkunststoffen
- Umgang mit Epoxidharz und Poliuretan
- Erstellen von Silikon Formen
- Einsatz von Trennmitteln
- Sicherheitshinweise, Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen

Bildhauerische Techniken Keramik und Formenbau

Grundlagen der Keramik

Basic ceramics

Verena Stieger

Zeit: mittwochs, 9:30–13:00 Uhr
Beginn: 13.04.2022
Raum: Keramikwerkstatt, Raum 078
Anmeldezeitraum: Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr

Kursname: KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über: <https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602>
Einschreibschlüssel: kw2022s

E-Mailkontakt: stieger@kunstakademie-muenster.de
Format: Werkstattkurs
Teilnehmerzahl: max. 3
Werkstattschein: ja
Wahlbereich: traditionelle Medien und Verfahren

**Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.
Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, fällt dieser Kurs aus.**

Einführung in die grundlegenden Aufbautechniken, Eigenschaften der zu verarbeitenden Tonmassen, Glasurenlehre, sowie Trocknungs- und Brennprozesse.

Hinweis:

Es kann momentan keine verlässliche Aussage darüber getroffen werden, ob dieser praktische Kurs stattfinden können wird. Sofern Sie einen Werkstattkurs-Schein in diesem Semester benötigen, nutzen Sie bitte ausschließlich das Online-Angebot, da aufgrund der Corona-Krise praktische Kurse entfallen könnten.

Eine offizielle Rückmeldung zu den Kursen kann urlaubsbedingt erst ab dem 28.3.2022 gegeben werden.

Bildhauerische Techniken Keramik und Formenbau

Einführung Raku

RakuIntroduction Raku

Verena Stieger

Zeit:	nach Absprache
Beginn:	26.04.2022
Raum:	Keramikwerkstatt, Raum 078
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	stieger@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 5
Werkstattschein:	nein
Wahlbereich:	traditionelle Medien und Verfahren

**Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.
Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, fällt dieser Kurs aus.**

Voraussetzung: Werkstattschein Keramik

In diesem Semester findet ein Aufbau-Kurs Raku statt. Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an dem Grundkurs Keramik.

An 6 verschiedenen Termine, die über das ganze Semester verteilt sind, werden wir die Technik Raku, mit Brand im Gasofen und anschließender Reduktion, deren Besonderheiten und Möglichkeiten in der Glasurenkunde, durchgehen und experimentell erfahren.

1. Dienstag, 26.04.2022, 10:00Uhr: Theorie, Brennabläufe, Glasurenkunde
2. Donnerstag, 30.06.2022, 10:00Uhr: Glasuren anrühren & auftragen
3. Donnerstag/ Freitag, 14.07. / 15.07.2022, 9:00 Uhr: Brenntage

Aufräumen: 18.07.2022, Montag, 10:00Uhr

Nach dem ersten Treffen werden die Objekte eigenständig erstellt, so dass diese bis zum zweiten Termin getrocknet und geschrüht sein müssen.

Da wir an den Brenntagen abhängig vom Wetter sind (bei Regen können wir leider nicht brennen, da dieses im Außenbereich stattfindet), können kurzfristige Verschiebungen der Brenntage entstehen.

Wenn alle Termine erfolgreich absolviert wurden (besonders der Termin zum Aufräumen!), kann ein Werkstattschein erworben werden.

Eine offizielle Rückmeldung zu den Kursen kann urlaubsbedingt erst ab dem 28.3.2022 gegeben werden.

Bildhauerische Techniken Keramik und Formenbau

Raku

Raku

Verena Stieger

Zeit:	nach Absprache
Beginn:	Juli–Oktober 2022
Raum:	Keramikwerkstatt, Raum 078
Anmeldung:	nach Absprache
Anmeldeadresse:	stieger@kunstakademie-muenster.de
Format:	Workshop
Teilnehmerzahl:	max. 3
Werkstattschein:	nein
Wahlbereich:	traditionelle Medien und Verfahren

**Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.
Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, fällt dieser Kurs aus.**

Voraussetzung: Werkstattschein Keramik

In der vorlesungsfreien Zeit von Juli bis Oktober besteht die Möglichkeit die Brenntechnik Raku kennenzulernen und anzuwenden.

Brenntermine werden in kleinen Gruppen abgesprochen..

Bildhauerische Techniken Keramik und Formenbau

Holzofenbrand

Wood firing

Verena Stieger

Zeit:	nach Absprache
Beginn:	06.04.2022
Raum:	Keramikwerkstatt, Raum 078
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	stieger@kunstakademie-muenster.de
Format:	Workshop
Teilnehmerzahl:	max. 5
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	traditionelle Medien und Verfahren

**Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.
Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots, fällt dieser Kurs aus.**

Durch eine Kooperation mit dem IKKG (Institut für künstlerische Keramik und Glas) in Höhr-Grenzhausen können wir einen Holzofenbrand mit technischem Support und Realisation des Instituts anbieten.

Die Werkstattleiterin Nora Arrieta und der Professor Markus Karstieß werden den Brand unterstützen und begleiten, so dass wir den kompletten Prozess der Ofensetzung, der Befuerung und Steuerung des Ofens hautnah mitmachen können und diese Technik über mehrere Tage selbst ausprobieren können.

Ein 1. Treffen findet am 6. April 2022 um 10:00Uhr in der Keramikwerkstatt statt. Dort werden wir diesen Brand in der Theorie besprechen, Details und Einzelheiten klären, so dass wir dann in einem Zeitraum von ca. 8 Wochen eigene Objekte für den Brand selbstständig herstellen können.

Es werden zwischendurch Termine für Besprechungen und Glasurauftrag erfolgen.

Der Brand wird voraussichtlich Mitte/Ende Juli stattfinden. Genaue Daten müssen noch abgesprochen werden, sind aber in der konkreten Planung! Wir werden für 5 Tage nach Höhr-Grenzhausen fahren und dort gemeinsam den Ofen setzen, verschließen und über mehrerer Tage Befeuern. Ein Begleitprogramm wird diese Kooperation abrunden.

Da dieser Workshop in enger Absprache mit dem Institut erfolgt, können sich Verschiebungen der Termine noch ergeben. Alle Informationen werden im Vorlesungsverzeichnis ständig aktualisiert werden.

Bei einer höheren Nachfrage als zur Verfügung stehender Plätze entscheidet das Losverfahren. Voraussetzung ist die erfolgreich, abgeschlossene Teilnahme an dem Grundkurs für Keramik.

Eine offizielle Rückmeldung zu den Kursen kann urlaubsbedingt erst ab dem 28.3.2022 gegeben werden.

Maltechnik

Grundkurs Farbe

Basic knowledge of colour and paint

Fairy von Lilienfeld

Zeit:	mittwochs, 10:00–13:00 Uhr bei Präsenz-Veranstaltung mittwochs, 10:00–11:00 Uhr bei Online-Veranstaltung
Beginn:	13.04.2022
Raum:	Maltechnikwerkstatt, Raum 075 / bzw. via Video-Konferenz
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Kursname:	KA-KW-SOSE2022
Anmeldung über:	https://sso.uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/course/view.php?id=54602
Einschreibschlüssel:	kw2022s
E-Mailkontakt:	lilienfe@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 6 / bzw. max. 12 bei Online-Veranstaltung
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	traditionelle Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via Video-Konferenz angeboten werden.

Einführung in physiologische und physikalische Grundlagen, Farbpigmente, Farbordnungssysteme, Farbkontraste, und Wirkung von Farben. Die theoretischen Grundlagen helfen, das Phänomen Farbe besser zu verstehen. Durch intensive Auseinandersetzung in praktischen Übungen (nur bei Präsenzveranstaltung) wird der eigene Erfahrungsschatz erweitert.

Maltechnik

Bindemittel, Pigmente, Lösemittel – Grundlagen der Maltechnik

Binder, Pigments, solvents – Basics of painting materials

Fairy von Lilienfeld

Zeit:	montags, 10:00–13:00 Uhr bei Präsenz-Veranstaltung montags, 10:00–11:00 Uhr bei Online-Veranstaltung
Beginn:	11.04.2022
Raum:	Maltechnikwerkstatt, Raum 075 / bzw. via Video-Konferenz
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	lilienfe@kunstakademie-muenster.de
Format:	Werkstattkurs
Teilnehmerzahl:	max. 6 / bzw. max. 12 bei Online-Veranstaltung
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	traditionelle Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via Video-Konferenz angeboten werden.

Einführung in die Grundbegriffe:

Flexible und starre Bildträger, klassische und moderne Grundierungen, Bindemittelsysteme, Pigmente, Applikationsverfahren, Bildaufbau. Es werden theoretische Grundlagen vermittelt, die mittels praktischer Übungen (nur bei Präsenzveranstaltung) vertieft werden. Grundierungen und Farben werden selbst hergestellt und Bildaufbauarten verglichen.

Digitale Kunst/Computer

Literatur im Gespräch

Literature in conversation

Laura Feudenthaler, Peter Schumbrutzki

Zeit:	Mi, 06.04.–Sa, 09.04.2022, 10:30–16:30 Uhr
Beginn:	06.04.2022
Raum:	Seminaraum 1 oder 2
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr–Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Blockseminar
Teilnehmerzahl:	max. 10
Werkstattschein:	ja
Wahlbereich:	neue Medien und Verfahren

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via Video-Konferenz angeboten werden.

Der Blick auf fremde Texte erweiterte die Welt. Wir verstehen vieles und anderes besser, wenn wir uns mit verschiedenen Formen der Literatur beschäftigen. Die Texte werden klarer und die Grenze zur eigenen Arbeit wird dadurch deutlicher. Das eigene und das fremde in der Literatur wird in diesem Workshop in einem besonderem Ausschnitt betrachtet werden.

Laura Feudenthaler wird in der Kunstakademie ihre literarische Arbeit in ihrer Lesung am 06.04. um 19:00 Uhr im Hörsaal vorstellen und einen Workshop zum Thema Schreiben/Literatur im Gespräch in der Kunstakademie in Zusammenarbeit mit Peter Schumbrutzki geben. Dieser Workshop geht 3 Tage lang.

Workshop: Mi, 06.04. bis Sa, 09.04.2022. Die genauen Zeiten werden noch gekannt gegeben. Ca. von 10:30 bis 16:30 Uhr mit einer Stunde Pause. Es wird voraussichtlich 2 Abendtermine geben.



Künstlerisches Studium

Kunst- und Gestaltungspraxis

ACHTUNG! AUSNAHMEREGLUNG FÜR DAS SOMMERSEMESTER 2022:

Aufgrund der auch noch im Sommersemester grundsätzlich fortbestehenden Kapazitätseinschränkungen können ausnahmsweise Scheine, die in den gekennzeichneten Kursen erworben werden können, anstatt eines Werkstattkurs Scheins im Studienverlauf eingetragen werden. Diese Ausnahme gilt für alle Studiengänge, ist aber auf Scheine begrenzt, die im Sommersemester 2022 erworben werden oder im Wintersemester 2021/22 erworben wurden..

Deutsch für ausländische KünstlerInnen (B1–C1)

German for artists with German as a Second Language

Uwe Rasch

Zeit:	mittwochs, 10:00–12:00 Uhr c. t.
Beginn:	13.04.2022
Raum:	Seminarraum 2/online
Anmeldefrist:	12.04.2022
Anmeldeadresse:	uwe.rasch@uni-muenster.de
Format:	Seminar
Teilnehmerzahl:	max. 25

Es können TS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden. Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots findet die Veranstaltung als Learnweb-Kurs mit Videokonferenz via Zoom statt.

Dieser Kurs richtet sich an Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, und die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten, um erfolgreicher über Kunst und ihre Arbeit kommunizieren zu können. Im Zentrum stehen künstlerische Selbstdarstellung (Artist Statements), Wortschatzerweiterung Kunst, Training Hör- und Leseverstehen, und ausgewählte Grammatikthemen. Alles weitere in Absprache mit den Kursteilnehmenden.

Sinnvoll ist der Besuch des Kurses ab Niveau B1 (pre-intermediate, intermediate).

Anmeldung:

Alle Interessierten melden sich bitte per E-Mail (uwe.rasch@uni-muenster.de) bei mir an und beantworten die folgenden Fragen. Die Antworten helfen mir, den Kurs besser an die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen anzupassen.

1. Hintergrund: a) Kurzbiografie b) Warum studieren Sie Kunst? c) Deutschkenntnisse (Schulbildung, Auslandsaufenthalte, anderes)
2. Was möchten Sie in diesem Kurs lernen? Warum haben Sie den Kurs gewählt?
3. Was möchten Sie in diesem Kurs gern behandeln (Themen, Grammatik)?
4. Was finden Sie an der deutschen Sprache besonders schwierig?

Englisch für KünstlerInnen (B1 – C1)

English for artists

Uwe Rasch

Time:	Wednesday, 12 p.m. – 2 p.m. c. t.
Start:	13.04.2022
Room:	Seminar room 2/online
Application deadline:	12.04.2022
E-Mail adress for application:	uwe.rasch@uni-muenster.de
Course type:	Seminar
Number of participants:	max. 25

You can get participation certificates.

Depending on the development of the corona situation, this course can take place in class, or as a remote teaching course (using learnweb and videoconferencing), or a combination of both.

It has become increasingly important for young artists and art educators to be able to communicate in international contexts: at art fairs and exhibitions, with art dealers, curators, journalists, PR managers, and, not least, with fellow artists.

I would therefore like to put the discussion of your own artwork and working processes at the centre, including oral (video meetings/presentations) and written presentations. We will focus on the language necessary to discuss, evaluate and describe art and art processes, on reading and listening comprehension.

I will try to incorporate any suggestions or requests according to your needs, interests and experience.

Registration:

To apply for this course, please send me an E-Mail (uwe.rasch@uni-muenster.de) briefly answering the following questions. This will help me to better address your needs throughout the course.

1. A bit about yourself: a) short biographical note b) why do you study art?
2. What do you hope to learn in this course?
3. What do you specifically wish to discuss in class?

Ausstellung im Wewerka Pavillon

Exhibition at the Wewerka Pavillon

Prof. Dr. Inke Arns

Zeit: donnerstags, 14:00–16:00 Uhr
Start: 28.04.2022
Raum: Seminarraum 2
Anmeldefrist: 25.04.2022
Anmeldeadresse: inke.arns@hmkv.de
Format: Workshop
Teilnehmerzahl: max. 15

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden. Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots findet die Veranstaltung als Learnweb-Kurs/Videokonferenz via Zoom statt.

Workshop zur Vorbereitung einer gemeinsamen Ausstellung im Wewerka Pavillon mit Laufzeit vom 06.09. bis 25.10.2022. Eingeladen sind alle interessierten Studierenden.

Die Vorbesprechung findet statt am Donnerstag, 28.04.2022 von 14:00 bis 16:00 Uhr (c.t.).

Kunst und Recht

Art and Law

Prof. Dr. Thomas Hoeren, Julia Werner

Zeit/Termin: Freitag, den 13.05.2022, 18:00–20:00 Uhr (1 Termin)
Raum: online
Anmeldefrist: 06.05.2022
Anmeldeadresse: julia.werner@uni-muenster.de
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: –

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung findet online via Zoom statt.

Künstlerische Tätigkeit spielt sich in einem sehr komplexen rechtlichen Rahmen ab. Viele rechtliche Fragen stellen sich bei der Erstellung und Verwertung von Kunstobjekten:

- Wie sind künstlerische Ideen geschützt?
- Wie verteilen sich die Rechte bei Gruppenarbeiten?
- Gehören die Rechte dem Meister oder seinen Schülern?
- Wie verwerte ich Kunstobjekte?
- Was muss ich beim Abschluss eines Galerievertrages beachten?
- Wie kann man rechtlich sauber eine Ausstellung konzipieren?

Solche und ähnliche Fragen werden in der Vorlesung anhand praktischer Beispiele erörtert.

Anmeldung:

Interessierte, die nicht Studierende der Kunstakademie sind, können als Gäste an dieser Vorlesung teilnehmen.

Alle Interessierten melden sich bitte bei Julia Werner an: julia.werner@uni-muenster.de

Zeichnerische Fähigkeiten

Drawing-Skills

Martina Lückener

Zeit:	donnerstags, 09:00–15:00 Uhr
Beginn:	07.04.2022
Raum:	Seminarraum 3
Anmeldefrist:	06.04.2022
Anmeldeadresse:	lueckener@kunstakademie-muenster.de
Format:	Workshop
Teilnehmerzahl:	max. 14

Es können TS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via Learnweb-Kurs, Videokonferenz, Online-Sprechstunde o.ä. angeboten werden.

Die Zeichnung als Experiment mit verschiedenen Materialien und Techniken anhand des Studiums von Mensch, Tier und Objekt.

Neben der Freihandzeichnung können auch Multimedia-Tools verwendet werden.

Ein Termin findet im Allwetterzoo statt.

Termine:

- 07.04.2022
- 14.04.2022
- 28.04.2022
- 12.05.2022
- 26.05.2022 Feiertag - in Absprache wird ein alternativer Termin angeboten
- 09.06.2022
- 23.06.2022 Rundgangswoche - in Absprache ist ein alternativer Termin möglich:
Zeichnen im Allwetterzoo | Treffpunkt Eingang
- 07.07.2022

Figürliches Zeichnen, Akt, Portrait, freie Zeichnung

Figurative drawing, nude drawing, portrait, free drawing

Christiane Schöpfer

Zeit:	donnerstags, 9:00–15:00 Uhr
Beginn:	21.04.2022
Raum:	Seminarraum 3/online
Anmeldefrist:	20.04.2022
Anmeldeadresse:	schoeppc@kunstakademie-muenster.de
Format:	Workshop
Teilnehmerzahl:	max. 14

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via Learnweb-Kurs, Videokonferenz, Online-Sprechstunde o.ä. angeboten werden.

Zeichnerische Erfassung des menschlichen Körpers nach Modell.
Die Zeichnung als eigenständiger, künstlerischer Ausdruck, sowie als vorbereitende Studie und Übung für Skulptur, Installation und Malerei.

Termine:

- 07.04.2022
- 21.04.2022
- 05.05.2022
- 19.05.2022
- 02.06.2022
- 16.06.2022 Feiertag - in Absprache wird ein alternativer Termin angeboten
- 30.06.2022
- 14.07.2022

Beiträge für das Kunstmagazin Salon

Pictorial Essays for Salon Art Magazine

Nora Schattauer

Zeit: freitags, vierzehntägig, 14:00–17:00 Uhr
Beginn: 08.04.2022
Raum: Seminarraum 1
Anmeldefrist: 01.04.2022
Anmeldeadresse: schattau@kunstakademie-muenster.de
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: max. 13

Es können TS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Das Seminar setzt die Arbeit an Bild-Essays für das Kunstmagazin Salon fort. Die Gruppe der Teilnehmenden im WS 21/22 soll um weitere zwei bis drei Plätze ergänzt werden, bevorzugt mit dem Medium der Zeichnung, Collage, Montage. Ich bitte, mir ein Portfolio zu mailen. In Zusammenarbeit mit dem Salon Verlag, Köln wird eine Ausgabe (Format 21 x 15 cm) des Salon Magazins komplett mit im Seminar erarbeiteten, eigenständigen studentischen Beiträgen erscheinen.

Herausgeberin ist Nora Schattauer.

Die Beiträge (Format 21 x 14 cm) umfassen ca. sechs Seiten im Schwarz-Weiß-Druck, sie werden im Sommer 2022 veröffentlicht. Gute Bilddaten sind vorausgesetzt. Die Beteiligung am Seminar setzt organisiertes Arbeiten und Erfahrung (Bilddateien) voraus. Begleitend entwickeln wir ein Seminar-Buch.

Anmeldung und weitere Informationen: nora.schattauer@koeln.de

OPTION ONLINE

Ich biete – für den Fall dass es notwendig ist – zum Seminarthema eine Online-Arbeit in Kleingruppen an (zu der oben angegebenen Zeit). Bei drei Kleingruppen würde dies jeweils eine Zeitstunde dauern.

Teilnehmer: max. vier Studierende, es können auch Einzelgespräche zum Thema vereinbart werden..

Lunch-Lecture – free and loose colloquium

Lunch-Lecture – free and loose colloquium

Prof. Andreas Köpnick, Prof. Erwin-Josef Speckmann

Zeit: dienstags, 13:00–14:00 Uhr
Beginn: 26.04.2022
Raum: Seminarraum 2/online
Anmeldefrist: 21.04.2022
Anmeldeadresse: speckma@uni-muenster.de
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: –

Es können TS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via Zoom angeboten werden. Vorzugsweise online.

Querdenken als Außenseiter oder Netzwerken als Insider?

Positionieren, rebellieren, koalieren, mitschwimmen oder einfach nur abwarten und Tee trinken? Die Lunch-Lecture lädt auch im Wintersemester wieder zum mittäglichen Gedankenaustausch über zentrale und periphere Fragen des Künstlerdaseins ein. Neben selbstgebackenen Brötchen und individuell belegten Stullen sind vom plötzlichen Gedankenblitz bis zur voll ausgearbeiteten Powerpoint-Show Beiträge aller Art erwünscht und erbeten.

Teilnahmescheine gibt es für regelmäßiges Dabeisein. Das Stammpersonal der Professoren Speckmann / Köpnick steht wie immer interdisziplinär Rede und Antwort zu sinnigen und unsinnigen Fragen im freien Feld zwischen Kunst, Wissenschaft, theoretischem Diskurs und praktischem Know-How und natürlich zu medizinisch / ärztlichen Problemen.

BioArt-Wissenschaftliche Grundlagen und künstlerische Arbeiten

BioArt-Scientific elements and artist's works

Prof. Dr. Ralf Scherer, Michael Gasper M.Sc., Dr. Thomas Rauen

Zeit: donnerstags, 16:00–17:30 Uhr
Beginn: 14.04.2022
Raum: Seminarraum 2/online
Anmeldefrist: 07.04.2022
Anmeldeadresse: scherer1@muenster.de
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: max. 15

Es können TS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via Zoom angeboten werden. Falls möglich mit Praxisveranstaltungen im Labor.

Ziel dieser Seminar-Veranstaltung ist, die Studierenden mit den naturwissenschaftlichen Grundlagen der modernen Bio- und Gentechnologie vertraut zu machen. Junge Wissenschaftler der WWU aus den Instituten für Biologie und Biotechnologie der Pflanzen und dem Max-Planck Institut für molekulare Biomedizin werden die naturwissenschaftlichen Forschungsziele und Arbeitsmethoden darstellen. Entsprechende naturwissenschaftliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Prof. Dr. Scherer wird zu den dargestellten Arbeitsweisen der Wissenschaftler Künstler und ihre Arbeiten vorstellen, die diese Methoden der Bio- und Gentechnologie für ihre Arbeiten genutzt haben. Dabei werden die politischen, ökologischen und philosophischen Hintergründe der Arbeiten angesprochen und zur Diskussion gestellt.

Sofern es die Pandemie-Situation zulässt, sollen auch Praxisveranstaltungen in wissenschaftlichen Laboratorien stattfinden.

Den Studierenden wird Literatur zum Thema Kunst mit lebender Materie und zu einzelnen Künstlern zur Verfügung gestellt.

Eine Einladung zu den Zoom Videokonferenzen erhalten alle angemeldeten Studierenden zeitnah vor der Veranstaltung.

Viva Kompostol! Ein Ausflug in den analogen Super-8-Film

Viva compostol! A foray into analog Super-8-film

Dagie Brundert und Peter Schumbrutzki

Zeit:	11.05. – 13.05.2022 und 18.05. – 20.05.2022
Beginn:	11.05.2022
Raum:	Studio für digitale Kunst, Raum 014
Anmeldezeitraum:	Mo 21.03.2022, 12:00 Uhr – Mi, 23.03.2022, 12:00 Uhr
Anmeldeadresse:	schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de
Format:	Blockseminar
Teilnehmerzahl:	max. 6

Es können TS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung via Learnweb-Kurs, Videokonferenz, Online-Sprechstunde o.ä. angeboten werden.

Super-8-Film: schwarzweiß, bio-entwickelt, dem Zufall und dem Alltäglichen die Schönheit entlockt.

Dieser schmale, analoge, für Amateure erfundene, von Künstler*innen benutzte Schatz ist ein extrem sinnliches Material: Es ist warmfarbig, hat unschlagbare Grauwerte und Schwärzen, die man digital nie so hinbekommt, ist partiell geheimnisvoll unscharf, naturkörnig, nicht 100-prozentig vorhersehbar – selbst Unfälle beim Entwickeln können sich als ästhetisches Überraschungswunder entpuppen!

Entwickellabore gibt es so gut wie keine mehr, es gibt aber Alternativen: selbermachen!

Woraus bestehen Filmschichten, wie geht Farbe, was macht Licht, wie wirke ich beim Entwickeln ein – der Zauber des haptischen Analogens krallt uns und trudelt uns ins Universum der ökologisch unbedenklichen Biosuppen-Entwicklung! Wir werden mit frischem Material arbeiten: TriX, einem Schwarzweißfilm, den wir zum Negativ entwickeln werden. Wir stellen unsere Antennen auf, finden die Schönheit im Banalen, das Besondere im Vergänglichen, Situationen, Stimmung, Umwelt, Menschen, Wetter, alles, was dort zu der Zeit ist.

Wir finden, pflücken und verkochen die Pflanzen, Getränke, Substanzen, die genau dort lokal wachsen, zu kaufen sind und entwickeln mit diesem spezifischen Gebräu den spezifischen Film. Es gehört für uns alles zusammen und fängt diese einmalige Situation, Zeit, Geschehnis sehr intim, persönlich und wunderschön ein!

Wir fordern den Zufall heraus, spielen einen Tag lang „Die Gesandten des Zufalls“ – ein Stadtspiel, ein Zickzack, eine Art Schnitzeljagd ohne von Menschen drapierte Schnitzel ...

Es ist uns ein großes Anliegen, in diesem digitalen, kontrollierten, optimierten, disziplinierten Zeitalter einmal die Kontrolle loszulassen und uns dem Zufall freudig und spielend hinzugeben.

Die Erfahrungen und Ergebnisse können in den „persönlichen Film“ mit einfließen.

Der „persönliche Film“: jede/r bekommt eine Cassette Schwarzweißfilm – 15 Meter, 3 Minuten – und hat zwischen den beiden Wochenenden Zeit, ihn alleine vollzufilmen.

Am zweiten Wochenende werden wir alle Filme zusammen entwickeln. Die Entwicklersubstanz ist frei wählbar, kann inhaltlich mit dem Filmthema zusammenhängen.

Termine: Mittwoch, 11.05.2022, 12:00–20:00 Uhr
11.05.–13.05.2022, 18.05.–20.05.2022, 10:00–18:00 Uhr

A spa called „Raststätte“

A spa called „Rest stop“

Martin Ebner, Ariane Müller

Zeit: nach Absprache
Beginn: 25.04.2022
Raum: Klasse Klaus Weber, Raum 051
Anmeldefrist: 11.04.2022 (first come first serve)
Anmeldeadresse: a_drew01@uni-muenster.de
Format: Kolloquium / Seminar
Teilnehmerzahl: max. 22

Es können TS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.

Einrichten eines Soundstudios und Produktion von Musik und Audiofiles, die in einer Soundinstallation enden.

Präsentation der Soundinstallation beim Rundgang 2022 im Rahmen der Klassenausstellungen der Weberklasse. Dieses Seminar/Workshop/Kolloquium ist ein offenes Klassenprojekt. Es sind alle herzlich willkommen.

Blocktermine:

25. – 27.04.2022

16. – 18.05.2022

13. – 15.06.2022

Über mich – Schreiben über sich und die eigene Arbeit

About me – Writing about yourself and your work

Barbara Buchmaier

Zeit:	Termine vor Ort: 10.05., 10:00–15:30 Uhr /// 24.05., 11:00–17:00 Uhr /// 31.05., 11:00–15:30 Uhr Online: Weitere Gruppen- und Einzel-Gespräche über Zoom werden nach Absprache vereinbart.
Beginn:	09.05.2022, 18:00 Uhr
Raum:	Seminarraum 1
Anmeldezeitraum:	Mo, 11.04., 12:00 Uhr – Mo, 18.04., 12:00 Uhr
Anmeldedeadline:	Julius.kotzke@uni-muenster.de
Format:	Blockseminar
Teilnehmerzahl:	max. 20

Es können TS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

„Über mich“, Schreib-Seminar mit Barbara Buchmaier

Das Schreiben über Kunst und im Speziellen über die eigene Arbeit als Künstler*in, die eigene Arbeitsweise, wichtige Kontexte und Referenzen, möglicherweise auch die eigene Herkunft – aber auch das Formulieren eines Statements zur eigenen Haltung im Kunstbetrieb sind Aufgaben, die man heute bereits als junge*r Kulturproduzent*in trainieren sollte.

Artist Statement, Kurz- oder Projektbeschreibung zum Beispiel in einer Bewerbung, Werktitel und Bildunterschriften, der Lebenslauf im Portfolio ... All dies sind Texte, die Künstler*innen ohne Angst und mit der nötigen Kompetenz verfassen können sollten. Dabei gilt es natürlich zu beachten, dass es ganz verschiedene Ansätze gibt, sich selbst in und mit Texten darzustellen.

In dem Seminar wird eine Annäherung an das Schreiben solcher Texte über sich selbst und die eigene Arbeit schrittweise vermittelt: anhand der kritischen Lektüre ganz unterschiedlicher ausgewählter Texte anderer Künstler*innen, Diskussionen, spontanen Schreibübungen, Aufgabenstellungen zur eigenen Text-Produktion und in Einzel- und/oder Gruppensprechstunden zur Besprechungen der entstandenen Textentwürfe.

Das Seminar möchte die Lust am Schreiben anregen und dabei – auch anhand von zur Diskussion stehenden „Regelwerken“ und „Fragenkatalogen“ (festgehalten auf Handouts) – Ideen für kreative und gleichzeitig konkret einsetzbare Texte liefern. Bei Bedarf werden auch Hilfsmittel zum Eigenlektorat geliefert.

Die Kunsthistorikerin und Kunstkritikerin Barbara Buchmaier (geb. 1975) arbeitet seit vielen Jahren im Bereich Kunst und Text, u. a. als Lehrbeauftragte an der Weißensee Kunsthochschule Berlin.

Ihre Texte erschienen in Kunstzeitschriften wie „Texte zur Kunst“ und „Spike“, seit vielen Jahren ist sie außerdem Redakteurin und Autorin der unabhängigen Zeitschrift „von hundert“ in Berlin. 2014 hat sie zusammen mit Christine Woditschka den „ADKV – Art Cologne Preis für Kunstkritik“ erhalten. Aktuell leitet sie den Ausstellungsort „RL16“ in Berlin-Mitte.

An der Kunstakademie Münster war Barbara Buchmaier im Juni 2019 bereits mit einer Münster-Lecture zu Gast.



Wissenschaftliches Studium

Kunstgeschichte/ Kunstwissenschaft

Studiengang: Freie Kunst
Bereich: Kunstgeschichte

Studiengänge: Lehramt Bachelor/Master LABG 2009/2016
Bereich: Kompetenzfeld W1
Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft

**Kennzeichnungen gemäß der Studienpläne für
Studiengänge G/HRSGe/GYMGe/Großfach:**

Orientierung

1	W0	Einführung wissenschaftliches Arbeiten
2	W1 01	Überblick – Epochen der Kunstgeschichte
2	W1 02	Einführung Moderne, Postmoderne und Gegenwart

Entwicklung/Vertiefung

1	W1 E1	Methoden der Kunstgeschichte
M	W1 E2/W1V2	Exemplarische historische Positionen/ Epochen/Umbrüche der Kunst
		W1 E/V2-1 Mittelalter/Renaissance bis 1600
		W1 E/V2-2 1600 bis 1900
		W1 E/V2-3 20. Jh. und Gegenwart
1	W1 E3/W1V1	Bildkulturen (exempl. Aspekt in seiner kunsthistorischen Entwicklung)
M	W1 E4	Kunstwissenschaftliche Begleitfächer (Architektur, Archäologie, Design)
2	W1 E5/W1V3	Institutionen der Kunstwelt – Medien der Veröffentlichung
2	W1 E6/W1V4	Kunstkritik – Rezeption und Urteil

Angebotshäufigkeit:

2 = jedes zweite Semester einmal / **1** = jedes Semester einmal / **M** = jedes Semester mehrmals

Examenskolloquium (für MAP: Bachelor, Master)

Seminar for examination candidates

Prof. Dr. Gerd Blum

Zeit: montags, 10:00–17:00 Uhr
Beginn: 11.04.2022, weitere Termine nach Vereinbarung
Raum: Seminarraum 1
Anmeldefrist: –
Anmeldeadresse: vschmid2@uni-muenster.de
Format: Kolloquium
Teilnehmerzahl: –

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann als Präsenz- und Online-Veranstaltung angeboten werden.

Das Kolloquium richtet sich an fortgeschrittene Studierende, die ein Examen oder eine Modulabschlussprüfung ablegen möchten. Themen der mündlichen Prüfungen und Klausuren können vorgestellt und diskutiert werden. Bitte Themen und Referate möglichst noch in der vorlesungsfreien Zeit in meiner Sprechstunde vereinbaren, damit wir im Hinblick auf Ihren jeweiligen Prüfungstermin sinnvoll planen können. Sehr sinnvoll ist es, dass sich erfahrungsgemäß etliche Studierende bezüglich Prüfungen im kommenden Semester bereits in diesem Semester in der Sprechstunde anmelden werden (per E-Mail an mich).

Kunst im Kirchenraum zwischen Tradition und Innovation

Art in church space between tradition and innovation

Dr. Martina Dlugaiczyk

Zeit: mittwochs, 16:00–18:00 Uhr
 Beginn: 20.04.2022
 Raum: Seminarraum 1, mehrheitlich vor Ort
 Anmeldefrist: 06.04.2022
 Anmeldeadresse: mardlu2@t-online.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 18

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann als Präsenz- und Online-Veranstaltung angeboten werden.

Alte Meister waren auch mal jung, modern und innovativ! – oder ‚brauchten das Geld‘?. Eher selten bringt man diesen Spruch unmittelbar mit Kunstwerken im Kirchenraum in Verbindung, der für Tradition, Ritual und Kult steht. Schon der Begriff ‚Kirchenkunst‘ ist in der Wahrnehmung gleichgesetzt mit inhaltlich wie formal strikt vorgegebener Auftragskunst. Doch der Blick zurück auf die Alten Meister wird neue Perspektiven und Geschichten eröffnen und aufzeigen, dass es immer auch quasi ‚Revoluzzer‘ unter den für die Kirche tätigen Künstlern gab - sei es in der ästhetischen Umsetzung, der Materialwahl oder -bearbeitung und in der (Weiter-)Erzählung biblischer Themen.

Das Bistum Münster, in seiner immensen Ausdehnung, spiegelt sich in der Vielfalt des sakralen Kunst- und Kulturgüterbestandes in den Kirchen wider: Alle Epochen, Gattungen, Materialitäten, Techniken und Zustände sind vertreten. Der Spannungsbogen reicht dabei vom 11. bis ins 21. Jahrhundert. Für das Seminar legen wir den Fokus auf die Stadtkirchen Münsters. Anhand von ausgewählten Objektbeispielen aus dem facettenreichen Bestand gilt es kunsthistorische wie ästhetische Fragestellungen nachzuspüren, um herauszufiltern, in welcher Form Bildhauer, Maler oder etwa Architekten Themenfelder aus dem Bereich der christlichen Bildsprache künstlerisch umgesetzt haben und umsetzen konnten. Die Frage keimt – wieviel Spielraum gab es zwischen Tradition und Innovation? Gab es also einen ‚Gerhard Richter‘ des 16. Jh. oder einen ‚Caravaggio‘ Westfalens, der für die Kirche tätig war? In diesem Kontext werden wir zudem künstlerische Lokalgrößen kennenlernen und verstehen lernen, welchen Stellenwert der Kulturtransfer, kunstaffine Stifter und kirchliche Würdenträger einnahmen. Die Referatsvergabe erfolgt in der ersten Seminarstunde.

Literatur:

Udo Grote, Reinhard Karrenbrock (Hg.): KirchenSchätze. 1200 Jahre Bistum Münster, 2 Bde., Münster 2005 /// Geza Jaszai (Hg.): Imagination des Unsichtbaren. 1200 Jahre Bildende Kunst im Bistum Münster, 2 Bde., Münster 1993

Bachelor	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	
G												•
HRSGe				•	•		•				Für Kooperationsstudierende der WWU:	
GymGe				•	•		•				Koop. KuGi	Plätze
Großfach				•	•		•				Master	

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G		•	•			
HRSGe		•	•			
GymGe	•	•	•			
Großfach	•	•	•			

Close looking: 25 Kunstwerke in Westfalen

Close looking: 25 Works of Art in Westphalia

Prof. Dr. Erich Franz

Zeit: donnerstags, 14:00–16:00 Uhr
 Beginn: 21.04.2022
 Raum: Seminarraum 1, teilweise vor Ort
 Anmeldefrist: 12.04.2022
 Anmeldeadresse: efranz@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 30

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Das Seminar geht ausführlich auf 25 ausgewählte Kunstwerke ein – vom Mittelalter bis zur Moderne –, die sich in Paderborn, Soest, Dortmund, Münster, Warendorf und Bielefeld befinden. Unser Ansatz ist die Betrachtung des Einzelwerks. Wir informieren uns über die Entstehungsumstände, recherchieren die kunsthistorischen Fakten und konzentrieren uns auf die anschauliche Intensität und Ausdruckskraft jedes einzelnen Werks. Wir nehmen uns Zeit, verschiedenen Sichtweisen, Wirkungsmitteln und Erklärungsansätzen nachzugehen („close looking“).

Wir betrachten so einzigartige Werke wie die romanische Imad-Madonna in Paderborn, die gotische Wiesenkirche in Soest, die Überwasserfiguren und die Unnaer Pietà im Münsteraner Landesmuseum und zwei spätgotische Altargemälde in Dortmund und Warendorf. Wir konzentrieren uns auf den vielleicht schönsten Barockbau nördlich des Mains, den Erbdrossenhof, und blicken unter anderem auf einen Kleiderschrank von Bernhard Pankok, Gemälde von Ida Gerhardt, Aurélie Nemours und Agnes Martin, die sich in den Museen in Bielefeld und Münster befinden. Wir beschäftigen uns auch mit herausragenden Werken, die zwar mit der Stadt Münster verbunden sind, aber leider nicht sinngemäß ausgeführt wurden oder nicht am Ort bleiben konnten (Buren, Oldenburg, Beuys, Serra, Lewitt, Piene).

Der eigenständige Besuch der Objekte wird unbedingt empfohlen (Semesterticket). Einige Werke in Münster werden gemeinsam vor Ort besichtigt.

Literatur:

Shari Tishman: Slow Looking. The Art and Practice of Learning Through Observation, New York 2018 // Günther Kebeck: Bild und Betrachter. Auf der Suche nach Eindeutigkeit, Regensburg 2006, insbesondere zur Multistabilität S. 25–27, 286–321

Bachelor	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	•
G											Für Kooperationsstudierende der WWU: Koop. KuGi	Plätze 3
HRSGe			•	•	•		•					
GymGe			•	•	•		•					
Großfach			•	•	•		•					

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G		•	•	•		
HRSGe		•	•	•		
GymGe		•	•	•		
Großfach		•	•	•		

Alte Meister: Einführung in den internationalen Kunstmarkt

Old Masters: Introduction to the international Art Market

Dr. Maria Galen

Zeit: mittwochs, 10:00–12:00 Uhr
 Beginn: 13.04.2022
 Raum: vor Ort / Hörsaal
 Anmeldefrist: 01.04.2022
 Anmeldeadresse: galen@galengalerie.com
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: max. 20

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Anders als noch vor einigen Jahrzehnten hat der internationale Kunstmarkt eine starke mediale Präsenz erlangt. Medien berichten regelmäßig über die aktuellen Auktionen und deren Rekorde, glamouröse Vernissagen und Kunstmessen. Und dies auch im Hinblick auf spektakuläre Gemälde vor 1900: Leonardos (?) Salvator Mundi ist das bislang teuerste Kunstwerk aller Zeiten. Gleichzeitig sinken früher werthaltige Objekte wie spätgotische Skulpturen und klassische Antiquitäten im Wert.

Dieses Seminar möchte einen Einblick in den Kunstmarkt und insbesondere in den Kunsthandel geben. Neben dem Aufbau des Kunstmarktes, sollen einige seiner Akteure im Bereich der Alten Meister und des 19. Jh. vorgestellt und die verschiedenen Phänomene, wie etwa Auktionen und Messen, betrachtet werden. Dabei steht der Handel mit Alten Meistern im Vordergrund. Auch die (Vor-)Geschichte dieser Institutionen vor 1900 wird beleuchtet.

Folgende Fragen bezüglich des Handels mit Alten Meistern sollen im Zentrum stehen: Wo und wann finden Auktionen statt? Was sind ihre Hintergründe? Wie ist der Weg vom An- bis zum Verkauf? Wie kommt ein Marktpreis zustande? Wie funktioniert eine Messe? u.a.

Die kunstgeschichtliche Methodik und Expertise wird an einigen konkreten Beispielen, sofern möglich auch vor Originalen geübt.

Zur Vertiefung sind Tagesexkursionen, u.a. zu Kunstmessen geplant, sowie ein Besuch meiner Kunsthandlung /evtl. eines Messeauftritts.

Einführende Literatur:

Herstatt, Claudia: Fit für den Kunstmarkt, Ostfildern 2007 /// Koldehoff, Stefan: Falsche Bilder, echtes Geld. Der Fälschungscoup des Jahrhunderts – und wer alles daran verdiente, Berlin 2012 /// Hausmann, Andrea (Hg.): Handbuch Kunstmarkt, Bielefeld 2014

Bachelor	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	
G												•
HRSGe				•	•						Für Kooperationsstudierende der WWU:	
GymGe				•	•				•		Koop. KuGi	Plätze
Großfach				•	•				•		Master	

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G		•	•			
HRSGe		•	•			
GymGe		•	•			
Großfach		•	•		•	

Moderne und zeitgenössische Kunst

Modern and contemporary art

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit: mittwochs, 14:00–16:00 Uhr
 Beginn: 20.04.2022
 Raum: Hörsaal
 Anmeldefrist: nicht erforderlich
 Kontaktadresse: imdahl@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung findet in Präsenz statt.

Die Vorlesung gibt einen Einblick in den Paradigmenwechsel von der modernen zur zeitgenössischen Kunst. Insgesamt sollen Zusammenhänge und Brüche in der Entwicklung der Kunst seit der Klassischen Moderne exemplarisch dargelegt werden. Diesem Ziel dienen gemeinsame Bildbetrachtungen mit Diskussion. Die theoretische Basis der Vorlesung bietet der Band „Art since 1900“, der in differenzierter Form die Entwicklungen von „Modernism, Antimodernism, Postmodernism“ nachzeichnet.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für StudienanfängerInnen an der Kunstakademie Münster (auch mit Erststudium) obligatorisch. Voraussetzung für einen Teilnahmechein ist die regelmäßige Anwesenheit.

Literatur:

Benjamin Buchloh, Yve-Alain Bois, Hal Foster, Rosalind Krauss: Art since 1900. Modernism, Antimodernism, Postmodernism, London 2016 /// Charles Harrison und Paul Wood (Hg.): Kunsttheorie im 20. Jahrhundert: Künstlerschriften, Kunstkritik, Kunstphilosophie, Manifeste, Statements, Interviews, 2 Bände, Ostfildern 1998.

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	•
G			•	Master									
HRSGe			•	•			•						Für Kooperationsstudierende der WWU:
GymGe			•	•			•				•	Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Großfach			•	•			•				•	Zugang (TS)	3

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G				•		
HRSGe				•		
GymGe				•		
Großfach				•		•

Examenskolloquium

Seminar for examination candidates

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit: mittwochs, 16:00–18:00 Uhr
Beginn: 20.04.2022
Raum: Seminarraum 3
Anmeldefrist: –
Kontaktadresse: imdahl@kunstakademie-muenster.de
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: –

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung findet in Präsenz statt.

Das Kolloquium richtet sich an fortgeschrittene Studierende, die ein Examen oder eine Modulabschlussprüfung ablegen möchten. Themen von Klausuren und mündlichen Prüfungen werden vorgestellt und diskutiert. Bitte warten Sie die offiziellen Benachrichtigungen zu den Examens- / Modulabschlussprüfungen ab und melden sich daraufhin an.

Sprechstunden (per E-Mail und telefonisch)

Zentralexkursion zur Manifesta 14 nach Pristina

Excursion to the Manifesta 14 in Pristina

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit: Vorbesprechung, Di., 10.05.2022, 10:30 Uhr
 Termin: Voraussichtlich 18.09.–25.09.2022
 Raum: Hörsaal in Präsenz
 Anmeldefrist: 10.05.2022
 Kontaktadresse: imdahl@kunstakademie-muenster.de
 Format: Exkursion
 Teilnehmerzahl: max. 20

Es können TS und LS erworben werden.

Die Exkursion ist auf etwa sieben Tage angedacht und soll vom 18.09.–25.09.2022 stattfinden.

Die Exkursion führt zur 14. Ausgabe der europäischen Wanderbiennale Manifesta in Pristina, Kosovo. Nähere Informationen werden bei der Vorbesprechung am 10.05.2022 mitgeteilt. Die Höhe der Eigenbeteiligung kann erst später ermittelt werden und liegt bei solchen Exkursionen erfahrungsgemäß nicht über 300 Euro. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist Bedingung für die Teilnahme an der Exkursion.

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	
G													•
HRSGe							•						
GymGe							•			•	•		
Großfach							•			•	•		

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G				•		
HRSGe				•		
GymGe				•		
Großfach				•	•	•

How to write smart (Praxis des Schreibens)

How to write smart (Practice of Writing)

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit: mittwochs, 10:00–12:00 Uhr
 Beginn: 20.04.2022
 Raum: Seminarraum 3
 Anmeldefrist: ab sofort
 Kontaktadresse: imdahl@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung findet in Präsenz statt.

Das Medium Text ist für alle, die sich mit Kunst auseinandersetzen, eine ungemein wichtige Form nicht nur der Mitteilung, sondern auch der Klärung, was sowohl für Produzent*innen als auch für Rezipient*innen gilt. Die Praxis des Schreibens zählt deshalb zu den zentralen Herausforderungen und Aufgaben des Studiums. Das Seminar dient dem Verfassen von Texten aller Art: Hausarbeiten, Klausuren, Rezensionen sowie auch der Selbstdarstellung für den Preetext. Wie formuliere ich den Waschzettel für meine nächste Ausstellung, für den Rundgang an der Akademie, die Bewerbung um ein Stipendium? Erwartet wird die Mitarbeit durch Schreiben eines Texts in einer Länge von 5.000 Zeichen.

Texte können ab sofort vergeben und mit Georg Imdahl besprochen werden:
 imdahl@kunstakademie-muenster.de
 Die Zugangsdaten erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung:
 imdahl@kunstakademie-muenster.de

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	•
G													
HRSGe													Für Kooperationsstudierende der WWU:
GymGe											•	Koop. KuGi	Plätze
Großfach	•										•	Master	2

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G						
HRSGe						
GymGe						
Großfach						•

Münster Lectures 2022

Münster Lectures 2022

Prof. Dr. Georg Imdahl

Zeit: dienstags, 18:00–20:00 Uhr
Beginn: 19.04.2022
Raum: Hörsaal/online
Anmeldefrist: –
Anmeldeadresse: –
Format: Vortrag
Teilnehmerzahl: –

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung findet als Präsenz-Veranstaltung statt. Im Fall eines Corona-bedingten Kontaktverbots finden die Münster Lectures als Zoom-Konferenzen statt:

<https://www.zoom.us/j/94896783878>

Meeting-ID: 948 9678 3878

Kenncode: 984309

In der 2009 begründeten Vortragsreihe „Münster Lectures“ stellen sich KünstlerInnen, KuratorInnen, KritikerInnen, KunsthistorikerInnen und GaleristInnen des internationalen Kunstbetriebs vor und diskutieren mit den Studierenden und ProfessorInnen der Akademie.

Figürliche Plastik im öffentlichen Raum

Figurative Sculpture in Public Space

Prof. Dr. Ferdinand Ullrich

Zeit: donnerstags 16:00–18:00 Uhr
 Beginn: 14.04.2022
 Raum: Seminarraum 1/online
 Anmeldefrist: 07.04.2022
 E-Mailadresse: ullrich@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar/ggfs. Videokonferenz, Learnweb-Materialien
 Teilnehmerzahl: max. 18

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Das Seminar ist die Fortsetzung aus dem WiSe 2021/2022. Es ist auch für Studierende geeignet, die neu in das Thema einsteigen wollen.

Zeitgenössische, figürliche Plastik im öffentlichen Raum hat den Ruf des Konventionellen, bestenfalls Klassischen. Von Michelangelos David auf der Piazza della Signoria in Florenz bis zur 1:1 Replik von Hans-Peter Feldmann vor dem Lehmbruck-Museum in Duisburg spannt sich ein großer Bogen. Rodins dramatisch aufgeladene Bürger von Calais schaffen ein Mahnmal, das zugleich höchste künstlerische Qualitäten aufweist, während viele figürliche Werke der 1950er Jahre im deutschen Sprachraum eine Gratwanderung zwischen künstlerischem Anspruch und gegenständlicher Wiedererkennbarkeit vollführen (Gerhard Marcks). Eine verhaltene Abstraktion des Figürlichen vollzieht der seinerzeit überaus populäre Henry Moore mit vielen Werken im öffentlichen Raum in Deutschland. Interessant sind die „politischen“ Werke von Alfred Hrdlicka (Engels-Mahnmal in Wuppertal) oder auch Fritz Cremers Buchenwald-Denkmal aber auch der ironische Ansatz von Guillaume Bijl.

Das Seminar behandelt anhand von Beispielen aus der Moderne und der zeitgenössischen Kunst die Möglichkeit figürlicher Plastik im öffentlichen Raum in Gegenwart und Zukunft. Zugleich werden die Grundprinzipien des Mediums Plastik/Bildhauerei/Skulptur in Beziehung zum öffentlichen Raum behandelt.

Bachelor	WO	W101	W102	W1E1	W1E2-1	W1E2-2	W1E2-3	W1E3	W1E4	W1E5	W1E6	Freie Kunst	•	
G														
HRSGe							•						Für Kooperationsstudierende der WWU:	
GymGe							•			•			Koop. KuGi	Plätze
Großfach							•			•			Master	2

Master	W1V1	W1V2-1	W1V2-2	W1V2-3	W1V3	W1V4
G				•		
HRSGe				•		
GymGe				•		
Großfach				•	•	

Examenskolloquium

Seminar for examination candidates

Prof. Dr. Ferdinand Ullrich

Zeit: donnerstags 18:00–20:00 Uhr
Beginn: 14.04.2022
Raum: Seminarraum 1/online
Anmeldefrist: 07.04.2022
E-Mailadresse: ullrich@kunstakademie-muenster.de
Format: Kolloquium/ggfs. Videokonferenz (Zoom), LearnWeb,
Online-Sprechstunde nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl: max. 6

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Das Kolloquium dient der Vorbereitung auf die Staatsexamensprüfung bzw. Modulabschlussprüfungen in schriftlicher oder mündlicher Form. Anmeldung ist erforderlich. Termine nach Absprache. Teilnehmen kann nur, wer bereits an einem Seminar des Lehrenden teilgenommen und dort einen Leistungsschein erworben haben.

Wissenschaftliches Studium

Theorie und Didaktik der Kunst

(vorher: Ästhetik und Kunstdidaktik)

Studiengang: Freie Kunst
Bereich: weiteres wissenschaftliches Fach

Studiengänge: Lehramt Bachelor/Master LABG 2009/2016
Bereich: Kompetenzfeld W2
Theorie und Didaktik der Kunst

Kennzeichnungen gemäß der Studienpläne für Studiengänge G/HRSGe/GYMGe/Großfach:

Orientierung

- 2** W2 O1 Einführung in Theorien der Kunst und der Medien
(vorher: Einführung in die Kunstphilosophie und Ästhetik)
- 2** W2 O2 Einführung in die Pädagogik und Didaktik der Kunst
(vorher: Geschichte der Kunstpädagogik/des Kunstunterrichts)

Entwicklung/Vertiefung

- 2** W2 E1 Sehen als Praxis (Medien-Bilder-Methoden)
(vorher: Schule des Sehens)
- 1** W2 E2/W2V2 Kunstdidaktik: Gegenstände – Problemfelder – Konzeptionen
- M** W2 E3/W2V1 Medien – Wahrnehmung – Kultur
- 2** W2 E4 Ästhetisches Handeln von Kindern und Jugendlichen
- M** W2 E5 Kultur-/Kunstpädagogik und außerschulische Praxisfelder
- W2 E5-1 Kulturpädagogik
 - W2 E5-2 Museumspädagogik
 - W2 E5-3 Kunsttherapie
- M** W2 E6/W2V3 Theorien der Kunst und der Medien
(vorher: Ästhetische Theorie)
- 2** W2 E7* Differenz in Kunst und Bildung (Heterogenität, Inklusion)

Sonstiges

- W2 PS Praxisbezogene Studien – Fach Kunst (Praxissemester)
Forschendes Lernen im Praxisfeld Schule
- ÄB Theoretische Grundlagen Ästhetischer Bildung
(Anerkennung im Rahmen des Moduls TEB an der WWU)

Angebotshäufigkeit:

2 = jedes zweite Semester einmal / **1** = jedes Semester einmal / **M** = jedes Semester mehrmals

*BA-Studierende ab Einschreibung WiSe 2018/19 / MA-Studierende ab Einschreibung WiSe 2019/20

Künstlerisches Handeln in therapeutischen Prozessen

Artistic Strategies in Therapeutic Processes

Christina Beifuss

Zeit: Fr, 14:00–17:00 Uhr und Sa, 10:00–17:00 Uhr
 Termine s. u.
 Beginn: 22.04.2022
 Raum: Seminarraum 3
 Anmeldefrist: 20.04.2022
 Anmeldeadresse: christinabeifuss@hotmail.com
 Format: Blockseminar
 Teilnehmerzahl: max. 20

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden. Online-Version: Learnweb-Kurs, Videokonferenz, sowohl Online- als auch Offline-Arbeitsphasen. Abweichende Seminarzeiten für das Online-Seminar: Freitag, 10:00–15:00 Uhr und Samstag, 10:00–15:00 Uhr

In der Kunsttherapie wird das therapeutische Geschehen um das visuelle Element des Bildes erweitert. Diese Alternative zur verbalen Äußerung wird von vielen Patienten als hilfreich empfunden, wenn es darum geht einen Ausdruck für die eigene Situation zu finden. Neben sprachanaloger, metaphorischer Bildkommunikation und dem - während der Therapie gestalteten Produkt - können auch künstlerisches Handeln und der kreative Prozess zum wesentlichen Bestandteil der Therapie werden. Das Seminar stellt kunsttherapeutische Methoden vor, die sich an künstlerischem Handeln und Prozessen orientieren und vergleicht sie mit Ansätzen, die mehr die erzählerische Kraft der Bilder betonen. Beide Aspekte im Blick zu haben ist nötig, um Klienten das volle Spektrum ihrer Ausdrucksmöglichkeiten zu eröffnen und individuelle künstlerische Prozesse zu ermöglichen.

Die Bandbreite kunsttherapeutischen Handelns wird anhand von Fallbeispielen aus der Praxis und der Literatur aufgezeigt. Das Seminar bietet so einen Überblick über das Berufsfeld der Kunsttherapie mit aktuellen Tendenzen und Entwicklungen.

Ausgewählte praktische Übungen werden vorgestellt und ausprobiert und sollen auch im Falle eines Online-Seminars nachvollzogen werden.

Termine:

Fr, 22.04.2022 und Sa, 23.04.2022;

Fr, 06.05.2022 und Sa, 07.05.2022;

Fr, 27.05.2022 und Sa, 28.05.2022

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G									•			Für Kooperations- studierende der WWU: Koop. ErzWi/MaF Plätze Zugang (TS) 2 Vertiefung (LS) 2	
HRSGe									•				
GymGe									•				
Großfach									•				

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe						
Großfach						

Begleitforum Praxissemester

Supportive forum for trainees in educational practice

Stephanie Daume, Ludger Wielspütz

Zeit:	donnerstags, 16:00–18:00 Uhr
Beginn:	Termine s. u.
Raum:	Seminarraum 3/online
Anmeldefrist:	–
Anmeldeadresse:	daumes@kunstakademie-muenster.de wielspue@kunstakademie-muenster.de
Format:	Veranstaltung begleitend zum Praxissemester
Teilnehmerzahl:	–

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Die Veranstaltung versteht sich als ein offenes Betreuungs- und Beratungsangebot für alle Praxissemesterstudierenden des Durchgangs ab Februar 2022.

Hier entsteht die Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch aller Kunstakademie-Studierenden, die sich im Sommersemester 2022 (schulpraktische Phase seit Februar 2022) im Praxissemester befinden. Sie werden bei der Konfrontation mit ihrer zukünftigen Rolle als Kunstlehrende an der Schule und in allen dort auftauchenden schulpraktischen drängenden oder vertiefenden Fragen und Problemen unterstützt und begleitet. Interessen der Studierenden sowie tagesaktuelle oder grundlegende Fragen werden aufgegriffen und gemeinsam erörtert. Die langjährige Erfahrung der beiden Lehrenden im Schuldienst, der Ausbildung von ReferendarInnen sowie mit SchulpraktikantInnen der Kunstakademie steht ganz im Dienst einer möglichst produktiven und individuellen Entwicklung der Arbeit der Studierenden im Handlungsfeld Schule während des laufenden Praxissemesters.

Termine:

17.03.2022

24.03.2022

19.05.2022

02.06.2022

09.06.2022

STREET ART in a City

STREET ART in a City

Dipl.-Kultpäd. Antje Dalbkermeier/Sabine Lenz (Wartburg-Grundschule Münster)

Zeit: montags, 12:00–14:00 Uhr
 Beginn: 11.04.2022
 Projekttag (Praxiserprobung): Mi, 01.06.2022 (08:00 – 13:00 Uhr)
 Raum: Seminarraum 3, Stadtraum und Wartburg-Grundschule Münster
 Anmeldefrist: 04.04.2022
 Anmeldeadresse: dalbkermeier@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar mit Praxiserprobung
 Teilnehmerzahl: max. 20

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Eine Ästhetik des Ungehorsams im öffentlichen Raum. Überall sichtbar und meist anonym im Verborgenen entstanden, nicht institutionalisiert, aber häufig ein Zeichen für eine durch Diversität geprägte Gesellschaft in einem demokratischen Land.

Im Stadtraum trifft man auf Interventionen wie Graffiti, Bilder, Performances und "Stickerkunst". Diese frei zugänglichen, autorisierten Erscheinungsformen aller Art wollen mit ihrem Umfeld kommunizieren und verstehen sich als Ausdruck einer Jugendkultur, als verbreitetes Abenteuerspiel und als Kunstbewegung.

Streetartists, wie der bekannte Unbekannte Banksy, sind oft ironisch und kritisch. Die Mehrdeutigkeit ihrer Motive regt zum Nachdenken über Gesellschaft an und nimmt durch eine urbane Mitgestaltung aktiv an öffentlichen Veränderungsprozessen teil.

Welche ästhetischen Wahrnehmungen können Grundschul Kinder durch das individuelle Verorten ihres Lebensumfeldes in der Öffentlichkeit machen?

Wie lassen sich hieraus Spuren sammeln und eigene Projekte entwickeln?

An einem gemeinsamen Projekttag sollen diese performativen Bildungsformate für Kinder in der inklusiv handelnden Wartburg-Grundschule erprobt werden.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G				•		•	•				Master	Für Kooperationsstudierende der WWU:	
HRSGe				•		•	•				Master		
GymGe						•	•				•	Koop. ErzWi/MaF	Plätze
Großfach						•	•				•	Zugang (TS)	3
												Vertiefung (LS)	2

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G		•			•	•
HRSGe					•	•
GymGe						
Großfach						•

Doing research together – Kunstbasiert gemeinsam forschen

Doing research together – artbased research in commons

Prof. Dr. Gesa Kriebber

Zeit: 14:00–16:00 Uhr
 Beginn: 04.05.2022
 Raum: Seminarraum 3/online
 Anmeldefrist: 03.05.2022
 E-Mailadresse: kriebber@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar/ggfs. Hybridveranstaltung
 Teilnehmerzahl: max. 24

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Im Rahmen des Seminars DOING RESEARCH TOGETHER – KUNSTBASIERT GEMEINSAM FORSCHEN identifizieren Studierende relevante und aktuelle Forschungsfragen im Kontext von Kunstdidaktik und Kunstvermittlung. Unter Berücksichtigung unterschiedlicher Anforderungen der Schulformen schulischen Bedingungen entwickeln wir erste kleine Forschungsskizzen und erproben gemeinsam mit Material. Im Sinne eines ästhetisch- oder kunstbasierten Forschenden Lernens begegnen Sie Ihren Fragen als reflektierte Praktiker*innen mit dem Ziel, individuell und fachspezifisch bedeutsame Erkenntnisse über die Komplexität von ästhetischen Lern- und Lehrprozessen zu erlangen. Subjektive Einblicke in die Schulpraxis werden mit fachwissenschaftlicher und -didaktischer Theorie in Verbindung gesetzt und führen im Idealfall zu einer Perspektiverweiterung auf das eigene Fach. Neben einer vertiefenden Einsicht in die Prozessualität fachspezifischer kunstpädagogischer Situationen und Prozesse, soll die Veranstaltung den Studierenden ein kleines Basispaket für erstes kunstpädagogisches Forschen im Praxisfeld Schule und Kunstunterricht mit auf den Weg geben, um damit zukünftig eigene Forschungsprojekte zu entwickeln.

Forschungsmethodische Schwerpunkte liegen auf den Ansätzen wie der ästhetischen, hermeneutischen, ästhetischen und ethnographischen Forschung. Daneben stehen Interventionsforschung, partizipative Aktionsforschung, Mapping sowie Art (Educational) Based Research im Fokus. Das Seminar eignet sich insbesondere zur Vorbereitung von Forschungsprojekten im Kontext des Praxissemesters Kunst.

Beachten Sie: Der Besuch der ersten Veranstaltung am 04.05.2022 um 14:00 Uhr ist obligatorisch. Bitte melden Sie sich bis zum 03.05.2022 per E-Mail an unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, Matrikelnummer. Geben Sie im Betreff bitte unbedingt das Kennwort „DOING RESEARCH TOGETHER“ an.

Anforderungen: Schreiben eines Reflexionsportfolios mit einer bestimmten Anzahl an Vorträgen (je nach Studium).

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G		•			•	
HRSGe		•			•	
GymGe		•			•	
Großfach		•			•	

Saloon Arts Education M+

Saloon Arts Education M+

Prof. Dr. Gesa Krebber

Zeit: 18:00–20:00 Uhr
 Beginn: 04.05.2022
 Raum: Seminarraum 3/online
 Anmeldefrist: 1. Veranstaltungstag
 E-Mailadresse: krebber@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar/ggfs. Hybridveranstaltung
 Teilnehmerzahl: max. 24

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Im Rahmen des Seminars SALOON ARTS EDUCATION M+ widmen wir uns praxisorientiert unterschiedlichen Kontexten von Kunstvermittlung, Kunstunterricht und kultureller Bildung. Kernstück bilden Vorträge, Berichte und Talkformate von geladenen Gästen, die ihre kunstdidaktischen Konzepte, Kunstunterrichtserfahrungen oder Kunstvermittlungsprojekten im Rahmen der Hochschule vorstellen. Weniger markante und sichtbare Positionen der kunstdidaktischen Alltagspraxis sollen eine Bühne erhalten. Der Saloon bildet somit auch eine Plattform, um hiddenstream achievements (vgl. Stankiewicz, Mary Ann/ Zimmermann, Enid 1987, 113) zu explizieren. Die Berichte und Stimmen der Gäste werden wir in den Seminarveranstaltungen, an denen kein Vortrag stattfinden, reflektieren und in Bezug zu Texten aus dem kunstpädagogischen Diskurs stellen. Die enge Verzahnung von theoretischen Diskursen und Handlungspraktischen Kontexten ist Ziel der Veranstaltungsreihe. Daraus können sich gegebenenfalls auch konkrete Forschungsimpulse für das Praxissemester ergeben. Studierende erhalten in dieser Veranstaltung vertiefte Einblicke in aktuelles Geschehen in kunstbasierten Vermittlungsprozessen. **Beachten Sie:** Der Besuch der ersten Veranstaltung am 04.05.2022 um 18:00 Uhr ist obligatorisch. Bitte melden Sie sich bis zum 03.05.2022 per E-Mail an unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, Matrikelnummer. Geben Sie im Betreff bitte unbedingt das Kennwort „Saloon Arts Education M+“ an

Leistungserwerb:

Schreiben eines Reflexionsportfolios mit einer bestimmten Anzahl an Vorträgen (je nach Studium).

Das Seminar wird in Präsenz abgehalten, wird aber auch Hybrid-Elemente umfassen. Beachten Sie hierzu den genauen Zeitplan. Alle Infos hierzu erhalten Sie in der ersten Veranstaltung am 04.05.2022 um 18:00 Uhr.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7
G				•							
HRSGe				•							
GymGe				•							
Großfach				•							

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G		•			•	
HRSGe		•			•	
GymGe		•			•	
Großfach		•			•	

Mapping Collaboration. Ein kunstdidaktisches Forschungslabor

Mapping Collaboration. An art didactic research laboratory

Prof. Dr. Gesa Krebber

Zeit: donnerstags, 10:00–12:00 Uhr
 Beginn: 05.05.2022
 Raum: Seminarraum 2
 Anmeldefrist: 04.05.2022
 E-Mailadresse: krebber@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar
 Teilnehmerzahl: 12–15

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Kollaboration verändert entscheidend die Perspektive auf gängige Modi kunstdidaktischer Sozialformen, Unterrichtsmethoden sowie Lern- und Lehrtechniken. Die vielfältigen existierenden gemeinschaftlichen Formen des Kunstunterrichts, die der Kollaboration zugeordnet werden, gilt es neu zu erfassen, zu kartieren und zu erproben. Notwendig wird dies im Kontext eines stärker werdenden Wunschs, Bildungssettings im partizipativen Miteinander zu gestalten, um Vielfalt und Teilhabe zu ermöglichen. Zudem drängen uns digitale Transformationen dazu, unsere komplexen Beziehungen und Zusammenarbeitsformen in der Bildung bewusst zu reflektieren. Forschend wollen wir einen Fundus kunstdidaktischer Praktiken sammeln, analysieren und kartieren. Bekannte kunstpädagogische Formate werden im Trial-and-Error-Verfahren spielerisch erprobt, dokumentiert und erweitert. Wir blicken gemeinsam auf Phänomene des Sharing und Commoning und beobachten, wie digitale Bildungs- und Zusammenarbeit via Open-Source und im Netzwerk funktioniert. Ausgehend von künstlerischen Positionen erstellen wir gemeinsam einen Katalog künstlerischer Mikroformate kollaborativen Handelns und profitieren hier vom Wissen und der Expertise der Akteur*innen an der Kunstakademie Münster.

Ziel des Seminars ist es, dass Studierende profunde Kenntnisse über kollaborative Bildungsformate im kunstdidaktischen Kontext erlangen. Zugleich erfolgen unsere Recherchen über eigene ästhetisch-praktische Übungen und Erprobungen. Verschiedene kunstdidaktische Konzepte werden auf Relevanz und Qualität in unserem kollaborativen Forschungslabor geprüft.

Beachten Sie: Der Besuch der ersten Veranstaltung am 05.05.2022 um 10:00 Uhr ist obligatorisch. Bitte melden Sie sich bis zum 04.05.2022 per E-Mail an unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, Matrikelnummer. Geben Sie im Betreff bitte unbedingt das Kennwort „SEMINAR COLLABORATION“ an: krebber@kunstakademie-muenster.de

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7
G				•							
HRSGe				•							
GymGe				•							
Großfach				•							

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G		•			•	
HRSGe		•			•	
GymGe		•			•	
Großfach		•			•	

Forschungswerkstatt Kunstdidaktik

Research workshop Art didactic

Prof. Dr. Gesa Krebber

Zeit: Infos folgen
Beginn: Infos folgen
Raum: Infos folgen
Anmeldefrist: Infos folgen
E-Mailadresse: Infos folgen
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: Infos folgen

Forschungskolloquium

Research Colloquium

Prof. Dr. Gesa Krebber

Zeit: Termine werden noch bekannt gegeben
freitags, 14:00–18:00 Uhr, samstags, 10:00–15:00 Uhr
Beginn: Infos folgen
Raum: Seminarraum 1
Anmeldefrist: Infos folgen
E-Mailadresse: Infos folgen
Format: Seminar
Teilnehmerzahl: Infos folgen

Forschungswerkstatt: Künstlerische & Ästhetische Bildung

Research Laboratory: Artistic & Aesthetic Education

Prof. Dr. Birgit Engel

Zeit: freitags, 17:00–20:00 Uhr
Beginn: 15.04.2022, weitere Termine und Orte nach Absprache
Raum: Seminarraum 3/online
Anmeldefrist: 10.04.2022
Anmeldeadresse: engel@kunstakademie-muenster.de
Format: Kolloquium/Zoom-Video-Konferenz
Teilnehmerzahl: max. 10

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Forschungswerkstatt: Künstlerische & Ästhetische Bildung
Research Laboratory: Artistic & Aesthetic Education

Im Fokus der gemeinsamen Arbeit stehen die Entwicklungsprozesse und das Forschungsdesign einzelner Forschungsprojekte von Nachwuchswissenschaftler*innen. Hier werden die jeweiligen methodischen und methodologischen Problemstellungen ebenso wie inhaltliche Frageaspekte in der Begegnung von künstlerischer und pädagogisch-didaktischer Praxis, Leiblichkeit, Performativität und Bildung projektbezogen diskutiert.

Auch fortgeschrittene Studierende und Alumnis sind willkommen. Sie können erste Forschungsideen oder auch Dokumentationsmaterialien aus künstlerischen und kreativen Prozessen oder Vermittlungssituationen zur Diskussion stellen.

Diese Forschungswerkstatt findet in Kooperation mit Judit Villiger statt - Departement Kulturanalysen und Vermittlung der ZHdK Zürich. Auch weitere Expert*innen mit einer besonderen Expertise in den jeweils spezifischen Frage- und Problemstellungen der einzelnen Forschungsarbeiten können eingeladen werden.

Anmeldungen bitte unter: engel@kunstakademie-muenster.de

Alle zentralen Informationen und Einladungen zu den Meetings erhalten Sie per Mail.

Internationales Kunstpädagogisches Forschungskolloquium

International Art Education Research Colloquium

Prof. Dr. Birgit Engel

Zeit: 29.05.2022, 14:00 – 19:00 Uhr
30.05.2022, 10:00 – 18:00 Uhr
31.05.2022, 10:00 – 13:00 Uhr
Beginn: 29.05.2022, 14:00 Uhr
Raum: Seminarraum 3/online
Anmeldefrist: 10.05.2022
Anmeldeadressen: engel@kunstakademie-muenster.de
Format: Kolloquium/Blockveranstaltung / Zoom-Video-Konferenz
Teilnehmerzahl: max. 35

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

15. Kunstpädagogisches internationales Forschungskolloquium
Politik der Erfahrung?

Der inhaltlich verknüpfende Fokus des Kolloquiums richtet sich auf die bildungspolitische Brisanz von Erfahrung in Kunst, Pädagogik und Lehrer*innenbildung.

Gibt es sie überhaupt noch „die Erfahrungen“, d.h. eine wahrnehmend-reflexive Aufmerksamkeit und kritische Vergegenwärtigung des eigenen Erlebens? Was entzieht sich an diesem Phänomen dem direkten rationalen und intentionalen Zugriff? Liegt gerade in dieser Widerständigkeit ihre bildungspolitische Brisanz? Die Künste erinnern uns grundlegend an die Ressourcen aber auch die Verletzlichkeiten unseres Leib-sinnlichen Erlebens. Sie verweisen exemplarisch auf das, was sich der Ordnung einer vermeintlich distanziert kalkulierbaren Vernunft entzieht. Braucht die Pädagogik gerade heute auch deshalb die Kunst? Kann sie dazu beitragen, die Qualität von Bildung und Schule an die lebendige Erfahrung der Subjekte zurückzubinden? Die forschungsreflexive Arbeit mit Erinnerungsbildern und Vignetten kann vor diesem Reflexionshorizont zu wichtigen - auch bildungspolitischen - Diskussionsanlässen beitragen.

Das Kolloquium ist interessiert an theoretischen und praktischen Beiträgen aus den Bereichen der Künste, der Bildungsphilosophie und der pädagogischen Qualifizierung im Hochschulbereich, die sich auf diese Problemstellung direkt oder indirekt beziehen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Dr. Kerstin Hallmann, Vetreterungsprofessorin Universität Osnabrück, Prof. Dr. Tobias Loemke, Professor für Kunst und Kunstpädagogik und Dekan an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen und Maryam Khanamadi, Doktorandin an der Kunstakademie Münster statt.

Anmeldungen bei: Engel@kunstakademie-muenster.de

Forschungskolloquium: Bachelor-, Master- und Doktorarbeit

Research colloquium: Bachelor, Master and Doctoral Thesis

Prof. Dr. Nina Gerlach

Zeit: Di, 19.04.2022, 14:15–18:30 Uhr:
Einführung zum Thema „Promotion“
Fr–Sa, 08.07.–09.07.2022, jeweils 11:00–20:30 Uhr
Beginn: 19.04.2022
Raum: Hörsaal/online
Anmeldefrist: 12.04.2022
Kontaktadresse: n.gerlach@kunstakademie-muenster.de
Format: Blockseminar
Teilnehmerzahl: –

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Studierende, die Interesse haben, ein eigenständiges wissenschaftliches Projekt zu beginnen, ein bereits begonnenes Projekt weiter zu bringen oder dieses abzuschließen. Sie bietet dabei die Möglichkeit, erste thematische Ideen, einzelne inhaltliche Schwerpunktsetzungen, Gliederungsentwürfe, Exposés für eine Doktorarbeit oder andere Projektbestandteile gemeinsam zu diskutieren.

Der Termin am Montag, 19.04.2022 bietet eine Einführung zum Thema „Promotion“. Folgende Fragen stehen dabei im Mittelpunkt: Was sind gute und schlechte Gründe zu promovieren? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Was ist ein Exposé und aus welchen Bestandteilen besteht es? Welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es? Was bedeutet es, mit dem Berufsziel „Wissenschaft“ zu promovieren?

Die beiden letzten Termine könnten aufgrund von veränderten Bedürfnislagen der Teilnehmer*innen verschoben werden. Sofern Sie daran teilnehmen möchten, bitte ich Sie, sich für diese Veranstaltung im Vorfeld bei mir anzumelden, damit Sie über etwaige Terminänderungen informiert werden können.

Erste konkrete Ideen für eine Präsentation können gerne bereits vor Semesterbeginn per E-Mail mit mir abgesprochen werden: n.gerlach@kunstakademie-muenster.de.
In Vorfreude!

Literatur:

Wergen, Jutta: Promotionsplanung und Exposee. Die ersten Schritte auf dem Weg zur Dissertation. Wien [u.a.] 2019 [1. Aufl. 2015].

Open Frame – Postdisziplinäre Denkplattform

Open Frame – A Post-Disciplinary Thought Hub

Prof. Dr. Nina Gerlach, Stefan Hölscher

Zeit: donnerstags, 18:00–20:00 Uhr
 Beginn: 14.04.2022
 Raum: Hörsaal/online
 Anmeldefrist: 07.04.2022
 Anmeldeadresse: t_nits01@uni-muenster.de
 Format: Kolloquium/Zoom-Video-Konferenz
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Was Künstler*innen interessiert, aus welchen alltäglichen, wissenschaftlichen, künstlerischen Quellen sowie sozialen Praxen oder kulturellen Kontexten sie ihre Ideen oder ihr Selbstverständnis speisen, lässt sich am Beginn des 21. Jh. nicht allgemein verbindlich sagen. Darauf möchte diese Veranstaltung mit einem jedes Semester neu startenden offenen Experiment reagieren. Sie richtet sich an Studierende, die ihre künstlerische Arbeit mit Wissenschaftler*innen und anderen Künstler*innen diskutieren und nach relevanten theoretischen, medialen oder gesellschaftspolitischen Kontexten befragen wollen. Sie richtet sich auch an alle, die einen Gegenstand Ihres Interesses abseits von kunstspezifischen Feldern erschließen möchten. Vortragartige Präsentationen zu individuell bedeutsamen Themen, die Diskussion eigener künstlerischer Arbeiten sowie gemeinsame Textlektüren literarischer wie wissenschaftlicher Herkunft sind ebenso möglich wie Atelierbesuche. Es steht dabei jedem frei, mit seiner Teilnahme einen Schein erwerben zu wollen oder nicht.

Wer Vorschläge für eine eigene Präsentation oder eine gemeinsame Textlektüre hat, kann sich ab sofort gerne bei uns melden!

In Vorfreude, Nina Gerlach und Stefan Hölscher

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G												Für Kooperationsstudierende der WWU: Koop. KuGi Plätze	
HRSGe													
GymGe					•					•			
Großfach					•					•			
Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7							
G													
HRSGe													
GymGe	•		•										
Großfach	•		•										
												Master	
												Zugang (TS)	2
												Vertiefung (LS)	

Forschendes Lernen in kunstpädagogischer Praxis

Research-based learning in art education practice

Stefan Hölscher, Stefanie Daume, Ludger Wielspütz

Zeit/Beginn	Vorbesprechung: 27.01.2022, 17:00 – 18:00 Uhr Die Terminierung orientiert sich am schulpraktischen Teil des Praxissemesters SoSe 2022. Weitere Blocktermine (Studientage) für die Einführung: Montag, 07.02.2022, 14:00 – 17:00 Uhr Dienstag, 08.02.2022, 10:00 – 17:00 Uhr Termine/Studientage für Mittel- und Abschlussblock sowie individuelle Betreuung werden gemeinsam in der Einführung festgelegt
Raum:	Seminarraum 3/online
Anmeldung:	bereits erfolgt
Kontaktadresse:	lehramt.kunstakademie@kunstakademie-muenster.de
Format:	Blockveranstaltung begleitend zum Praxissemester / Zoom-Video-Konferenz
Teilnehmerzahl:	-

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Das Seminar stellt die fachspezifische Begleitveranstaltung zum Praxissemester dar. Es eröffnet vor dem Hintergrund der vorbereitenden Hauptseminare des Vorsemesters Fragehorizonte für das forschende Lernen und bietet eine orientierende Begleitung. Die praxisbezogenen Studien dienen der Entwicklung fachspezifischer Fragestellungen, der Betreuung und Diskussion individueller Studienprojekte sowie der Beratung für die Erstellung der prüfungsrelevanten Auswertung dieser Projekte im Rahmen des kunstdidaktischen Anteils der Modulabschlussprüfung. Das Spannungsfeld zwischen der Neugier auf die praktischen Selbsterprobung im schulischen Kunstunterricht und dem Potenzial einer angemessenen Theoretisierung von eigenen Praxisbedürfnissen, -erfahrungen oder -phänomenen soll exemplarisch anhand der individuellen Projektentwicklung, -durchführung und -auswertung diskutiert werden.

Die Veranstaltung findet nach Möglichkeit in Präsenz statt. Aufgrund der jeweils aktuellen Corona-Lage und der dadurch veränderten Bedingungen können die Seminartermine evtl. aber auch in Form von Videomeetings stattfinden. Entsprechende Informationen und Einladungen gehen Ihnen per Mail zu. Melden Sie sich bitte zudem im Learnweb für dieses Seminar an, um Informationen und Arbeitsmaterialien zu erhalten.

Rückfragen bitte an Pascale Feitner: lehramt.kunstakademie@kunstakademie-muenster.de

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G				•		
HRSGe				•		
GymGe				•		
Großfach				•		

Inklusive Kunstpädagogik

Including art didactic

Dr. Michaela Kaiser

Zeit: samstags, 09:00–17:30 Uhr
 Beginn: 14.05.2022
 Blockseminare: 14.05.2022, 11:00–12:30Uhr (vorbereitende Sitzung)
 18.06.2022, 09:00–17:00Uhr
 19.06.2022, 09:00–18:00Uhr
 03.07.2022, 09:00–17:30Uhr
 Raum: Seminarraum 3 /online
 Anmeldefrist: 02.05.2022
 Anmeldeadresse: michaela.kaiser@uni-potsdam.de
 Format: Blockseminar/Zoom-Video-Konferenz
 Teilnehmerzahl: max. 30

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Inklusive Bildung setzt Impulse zur Reflexion von und zum veränderten Umgang mit künstlerischen und ästhetischen Ausdrucksformen und Wahrnehmungsweisen, sowohl innerhalb als auch außerhalb von Schule. Dabei setzt sie einen besonderen Akzent auf die Potenziale von Kindern und Jugendlichen und die Differenzierungsprozesse innerhalb einer heterogenen Gruppe.

Als Teil von formaler (Schul-)Bildung gewinnt eine inklusive künstlerisch-ästhetische Bildung zunehmend an Relevanz, wobei angesichts der vielfältigen inhaltlichen Bezüge und Lernformen Kunstlehrkräfte insbesondere im Hinblick auf diagnostische und didaktische Fragestellungen sowie Fragen der Leistungsbewertung herausgefordert sind.

Im Seminar werden Grundlagen inklusiver Kunstpädagogik mit ihren Arbeitsfeldern und -formen, Inhalten und Methoden sowie aktuellen Entwicklungen theoretisch behandelt und vor allem im praktischen Kontext anhand ausgewählter Fallbeispiele konkretisiert.

(Literatur wird in der ersten Seminarsitzung bekannt gegeben, besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich)

Bachelor	W2O1	W2O2	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G						•					Master	Für Kooperationsstudierende der WWU:	
HRSGe				•		•					Master		
GymGe				•		•					•	Koop. ErzWi/ MaF	Plätze
Großfach				•		•					•	Zugang (TS)	2
												Vertiefung (LS)	3

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						•
HRSGe		•			•	•
GymGe		•			•	
Großfach		•			•	•

Kunst und Gehirn

Art and brain

Prof Dr. Erwin-Josef Speckmann

Zeit: donnerstags, 10:00–12:00 Uhr
 Beginn: 28.04.2022
 Raum: Hörsaal/online
 Anmeldefrist: 21.04.2022
 Anmeldeadresse: speckma@uni-muenster.de
 Format: Seminar/Zoom-Video-Konferenz
 Teilnehmerzahl: –

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Rahmenprogramm:

1. Kunst ist im Kopf: Organisation des Organismus / Koordinierung von Organfunktionen (Psychosomatik) / Sprache des Nervensystems
2. Jede Kunst entsteht zweimal: Kollektives Gedächtnis (C. G. Jung)
3. Bei der Rezeption von Kunst-Objekten (Bottom-up): Sensorische Systeme
4. Inhalte und Bedeutungen (Top-down): Gestalt
5. Bei der Produktion von Kunst-Objekten: Motorische Systeme
6. Nicht-invasive Analyse der menschlichen Hirnfunktion
7. Verfügbarkeit von Hirnfunktionen: Der reversible Hirntod
8. Kunst als Gesamtwerk des selbstbewussten Gehirns

Literatur:

Speckmann, E.-J.: Das Gehirn meiner Kunst. Kreativität und das selbstbewusste Gehirn. Daedalus Verlag, Münster 2018, 3. Auflage, ISBN 978-3-89126-246-7. // Speckmann, E.-J.: Grenzflächen. Prinzip der Lebendigkeit im Lebenden. Daedalus Verlag, Münster 2013, ISBN 978-3-89126-253-5. // Speckmann, E.-J.: Das Kunst-Ding. Braucht Kunst einen dinglichen Ausdruck? Ein Vorwort aus Hirnforschung und künstlerischer Praxis. Daedalus Verlag, Münster 2017, ISBN 978-3-89126-312-9. // Speckmann, E.-J.: Grenzflächen II, Von der ersten Umwelt zu weiteren Umwelten. Daedalus Verlag, Münster 2020, ISBN 978-3-89126-288-7.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G					•								
HRSGe					•								
GymGe					•							Koop.ErzWi/MaF	Plätze
Großfach					•							Zugang (TS)	3
												Vertiefung (LS)	

Ein Tisch ist ein Tisch ist ein...? Performance und Objekt

A table is a table is a...? Performance Art and the object

Dr. Anna Stern

Zeit: Fr–So, 20.05.–22.05.2022
 Beginn: Einführung: Di, 05.04.2022, 18:00–20:00 Uhr
 Raum: Seminarraum 3
 Anmeldefrist: 04.04.2022
 Anmeldeadresse: sterna@kunstakademie-muenster.de
 Format: Blockseminar
 Teilnehmerzahl: max. 20

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann nur als Präsenz-Veranstaltung angeboten werden.

Performance Art eröffnet eine Sphäre, in der alltägliche Gegenstände zu eigenständigen und durchaus widerständigen Partner*innen in einem künstlerischen Dialog werden können. Performer*innen lassen sich auf radikale Weise auf Eigenheiten der materiellen Welt ein und loten sie aus. Objekte und Materialien werden neu erfahrbar, indem sie nicht bestimmungsgemäß, auf überraschende Weise und in ungewohnten Kontexten genutzt werden. So wird deutlich, wie sehr Objekte unser Handeln und Denken (mit-)bestimmen und in welcher vielfältiger und existenzieller Beziehung sie zu uns stehen.

In diesem Blockseminar performen wir in verschiedenen Übungen mit Objekten, lassen uns von theoretischen Positionen zu Materialität inspirieren und entwerfen mögliche Vermittlungsszenarios für unterschiedliche Altersstufen und Schulformen.

Literatur u. a.:

Funken, P (2010): Das Ding – Objekt und/oder Individuum. Kunstforum international, Bd. 206; Lepecki, A. (2012). Moving as Thing: Choreographic Critiques of the Object. October Magazine, 140, 75-90; Bryant, L. R. (2011). The Democracy of Objects. Ann Arbor: Open Humanities Press

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G													
HRSGe				•		•							
GymGe				•		•						Koop. ErzWi/ MaF	Plätze
Großfach				•		•						Zugang (TS)	
												Vertiefung (LS)	3

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe		•				
GymGe		•				
Großfach		•				

Theorien der Kunst. Eine Einführung

Philosophy of Art. An Introduction

Prof. Dr. Jessica Ullrich

Zeit: mittwochs, 10:00–12:00 Uhr
 Beginn: 13.04.2022
 Raum: Seminarraum 1/online
 Anmeldefrist: 08.04.2022
 Anmeldeadresse: m.stein.97@uni-muenster.de
 Format: Seminar/Zoom-Video-Konferenz
 Teilnehmerzahl: max. 30

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Kunst verlangt nach gedanklicher Auseinandersetzung, und die Beschäftigung mit Fragen der Ästhetik stellt eines der zentralen Felder philosophischer Reflexion dar. Denn die Idee von „Kunst“ ist keineswegs selbstverständlich oder unabänderlich, sondern an jeweils spezifische kulturhistorische Bedingungen gebunden. Typische kunstphilosophische Fragestellungen sind deshalb u.a. die nach dem Kunstbegriff, dem Wesen, dem Wert, der Funktion und der Beurteilung von Kunst und nach Kategorisierungsmöglichkeiten von Kunst. Aber auch die Beziehung von Kunst und Gesellschaft oder Kunst und Politik sowie die Relation von Kunst und wahrnehmendem Subjekt, also die ästhetische Erfahrung oder ästhetische Erkenntnis sind wichtige Gegenstände der theoretischen Beschäftigung mit Kunstwerken.

In diesem in die Thematik einführenden Seminar lernen wir einige zentrale Positionen und einflussreiche Grundfiguren der Kunstphilosophie und Ästhetik sowie die Antike bis zur Gegenwart kennen und lernen diese einzuordnen. Auf dem Programm stehen u.a. klassische Theorien von Platon, Alexander Baumgarten, Friedrich Schelling, Immanuel Kant über Walter Benjamin, Theodor Adorno, Susanne Langer, Nelson Goodman, Arthur Danto und Susan Sonntag, ergänzt um neuere Ansätze beispielsweise zur feministischen, nicht-westlichen, dekolonialen und evolutionären Ästhetik. Ziel der Veranstaltung ist es, größere Klarheit über die eigene Verortung in ästhetischen Debatten zu gewinnen und informierter zu einigen der wichtigen philosophischen Fragen Stellung beziehen zu können, die Kunstwerke an Betrachter*innen stellen.

Alle Teilnehmer*innen müssen ein (Kurz-)Referat halten. Für einen Leistungsschein muss dieses verschriftlicht abgegeben werden. Literatur zu den einzelnen Sitzungen wird im Learnweb bereit gestellt.

Einführende Literatur:

Bertram, Georg W.: Kunst. Eine philosophische Einführung. Stuttgart 2016 [1. Aufl.: 2005].

Schüller, Marco (Hg.): Texte zur Ästhetik. Eine kommentierte Anthologie. Darmstadt 2013.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G													
HRSGe	•												
GymGe	•												
Großfach	•												
												Für Kooperationsstudierende der WWU:	
												Koop. ErzWi/MaF	Plätze
												Zugang (TS)	5
												Vertiefung (LS)	

Unterwegs. Wanderlust, Migration und Mobilität in der Kunst

In Motion. Wanderlust, Migration, and Mobility in Art

Prof. Dr. Jessica Ullrich

Zeit: mittwochs, 12:00–14:00 Uhr
 Beginn: 13.04.2022
 Raum: Hörsaal /online
 Anmeldefrist: 06.04.2022
 Anmeldeadresse: m.stein.97@uni-muenster.de
 Format: Seminar/Zoom-Video-Konferenz
 Teilnehmerzahl: max. 30

Es können TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Die Covid-Pandemie hat viele Möglichkeiten des Reisens und den persönlichen Bewegungsradius massiv eingeschränkt und darüber hinaus Migration, Flucht und Grenzüberschreitungen erschwert. Das führt einerseits dazu, dass auch bei Künstler*innen das Fernweh wächst und sie das Spazierengehen als Kunstforum wiederentdeckt haben oder neue Formen des virtuellen Unterwegsseins entwickeln. Andererseits lässt sich eine verstärkte Aufmerksamkeit von Künstler*innen für die Problematik von Vertreibung, Heimatlosigkeit und Displacement in einer zunehmend globalisierten Welt beobachten. Im Seminar wollen wir diverse Formen der Mobilität in der Kunst kennenlernen und u.a. diskutieren, wie aufgrund von differierenden soziokulturellen Voraussetzungen Aspekte von Fortgehen, Transit und Ankommen unterschiedlich diskursiv gerahmt werden. Wir beschäftigen uns mit klassischen Künstlerreisen, mit Kunstwanderungen als Gleichnis der Lebensreise, mit Roadmovies, mit der Figur des Flaneurs/der Flaneuse und der Ästhetik des Gehens, aber auch mit der Verhandlung von (erzwungener) Migration und Flucht in der Kunst und mit performativen Protestmärschen, mit bewegungsbezogenen künstlerischen Formaten wie Soundwalks, Mapping und Tracking sowie mit ästhetischen Praktiken, die in Opposition zu Sesshaftigkeitsmodellen entstehen. Theoretische Unterfütterung bieten dabei Texte aus dem Bereich der Migratory Aesthetics, den Spaziergangswissenschaften, der Mobility Studies, der Peripatetik und der Nomadologie. Der Fokus liegt auf der internationalen Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, aber auch ältere Positionen werden angesprochen. Alle Teilnehmer*innen müssen ein (Kurz-)Referat übernehmen.

Einführende Literatur:

Kunstforum 266: Die Kunst des Gehens, hrsg. v. Paolo Bianchi, März-April 2020. // Burcu Dogramaci/Birgit Mersmann (Hrsg.): Handbook of Art and Global Migration: Theories, Practices, and Challenges. De Gruyter 2019. // Gabriel Montua/Birgit Verwiebe (Hrsg.): Wanderlust: Von Caspar David Friedrich bis Auguste Renoir. Hirmer 2018. // Harald Pechlaner/Elisa Innerhofe (Hrsg.): Künstler unterwegs. Nomos 2018.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G												Für Kooperationsstudierende der WWU:	
HRSGe												Koop. ErzWi/MaF	Plätze
GymGe					•					•		Zugang (TS)	2
Großfach					•					•		Vertiefung (LS)	

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe	•		•			
Großfach	•		•			

Examenskolloquium

Seminar for examination candidates

Prof. Dr. Jessica Ullrich

Zeit: mittwochs, 14:00–16:00 Uhr
Beginn: 13.04.2022
Raum: Seminarraum 1/online
Anmeldefrist: 01.04.2022
Anmeldeadresse: ullrichj@kunstakademie-muenster.de
Format: Seminar/Zoom-Video-Konferenz
Teilnehmerzahl: max. 10

Es können keine TS und LS erworben werden.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Präsenz- als auch als Online-Veranstaltung angeboten werden.

Das Kolloquium richtet sich an fortgeschrittene Studierende, die eine Modulabschlussprüfung bei mir ablegen möchten und bereits erfolgreich an einem Seminar bei mir teilgenommen haben. Im Kolloquium sollen Themen der mündlichen Prüfungen und Klausuren vorgestellt und diskutiert werden. Nach Absprache können auch andere eigene Forschungsvorhaben präsentiert und besprochen werden. Bitte melden Sie sich per E-Mail bei mir an. Nach der ersten Veranstaltung finden die Sitzungen nach Bedarf und Absprache statt.

Ästhetik des Protests: Ikonoklasmus und Medienrevolutionen

Aesthetics of Protest: Iconoclasm and Media Revolutions

Dr. des. Simon Vagts

Zeit: mittwochs, 16:00–18:00 Uhr
 Beginn: 13.04.2022
 Raum: Hörsaal / online
 Anmeldefrist: 07.04.2022
 Anmeldeadresse: vagts@kunstakademie-muenster.de
 Format: Seminar/Zoom-Video-Konferenz
 Teilnehmerzahl:

Es können TS und LS erworben werden.

Die Wechselwirkung zwischen politischen Protesten und den sie begleitenden, ästhetischen Phänomenen wurde vielfach und kontrovers diskutiert. Schreibt Frantz Fanon dem Radio 1959 vor dem Hintergrund des Algerienkriegs revolutionäres Potential zu (“Having a radio seriously meant going to war”), betont Theodor W. Adorno kaum zehn Jahre später, dass die Zusammenführung von Protest und Popkultur zum Scheitern verurteilt sei. Kunst und ihre Medien dienen zum einen als Werkzeug der Sichtbarmachung prekärer Zustände und machen sie zum anderen konsumierbar.

In der Lehrveranstaltung werden wir diversen Protestkulturen und dem in ihnen ausgehandelten Verhältnis von politischer Intervention und visuellen Strategien nachgehen. Der Zeitraum beginnt mit der Gründung der Black Panther Party in den 1960er-Jahren und reicht über die Occupy Wall Street-Bewegung und den Arabischen Frühling 2011 bis zu den Black Lives Matter-Demonstrationen. Anstelle einer chronologischen Historisierung treten übergreifende Fragen nach der Funktion von medialen Infrastrukturen und Techniken, den Handlungsmöglichkeiten der Kunst und ihrer möglichen sozialen Verantwortung, sowie den Traditionen von Motiven und Praktiken des Widerstands. Zu den Werken gehören u.a. Filme von Ephraim Asili und Jean-Luc Godard, Skulpturen von Kara Walker, Installationen von Thomas Hirschhorn und Renée Green, Photographien von Kris Graves und Musikvideos von Public Enemy und Janet Jackson. Das breite Medienspektrum und die äußerst unterschiedlichen Zugänge, die in den Arbeiten gelegt werden, stehen repräsentativ für einen umfassenden Protestbegriff, welchen wir im Zuge der Lektüre grundlegender, politischer Texte versuchen werden zu formulieren.

Literatur: Hannah Arendt, Über die Revolution, München 2020 (1963) // Judith Butler, Anmerkungen zu einer performativen Theorie der Versammlung, Berlin 2018 // Frantz Fanon, This is the Voice of Algeria, in: Ders., A Dying Colonialism, New York 1965, S. 69-98 // W. J. T. Mitchell, Image, Space, Revolution. The Arts of Occupation, in: Ders./Michael Taussig/ Bernard E. Harcourt, Occupy. Three Inquiries in Disobedience, Chicago 2013, S. 93 - 130 // Gayatri Chakravorty Spivak, The Politics of Interpretations, in: Dies., In Other Worlds, New York 1987, S. 161-183.

Bachelor	W201	W202	W2E1	W2E2	W2E3	W2E4	W2E5-1	W2E5-2	W2E5-3	W2E6	W2E7	Freie Kunst	•
G												Für Kooperationsstudierende der WWU: Koop. KuGi Plätze	Master 2
HRSGe													
GymGe					•					•			
Großfach					•					•			

Master	W2V1	W2V2	W2V3	W2PS	ÄB	W2E7
G						
HRSGe						
GymGe	•		•			
Großfach	•		•			



Kontakte

Rektorin/Kanzler	104
Rektorat	105
Studierendenschaft	106
Hochschulverwaltung	107–112
Bibliothek	113
Künstlerische ProfessorInnen	113–116
Wissenschaftliche ProfessorInnen	118
Wissenschaftliche MitarbeiterInnen	119
Werkstätten und WerkstattleiterInnen	120–121
GastprofessorInnen	122
HonorarprofessorInnen	123
Lehrbeauftragte	124–126
Weitere Kontakte der Kunstakademie	128–131
Weitere Kontakte extern	132
Freunde der Kunstakademie Münster e. V.	133
Organigramm	138

DIE REKTORIN

Frau Prof. Dr. Nina Gerlach

Stellv. Rektorin

Frau Prof. Suchan Kinoshita

DER KANZLER

Herr Frank Bartsch

Stellv. Kanzlerin

Frau Sabine Wiggers

SEKRETARIAT REKTORIN/KANZLER

Frau Ariane Brüning

Frau Barbara Kopel

Raum: Nr. 330, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61330
E-Mail: rektorat@kunstakademie-muenster.de

REKTORAT

Frau Prof. Dr. Nina Gerlach

Rektorin

Herr Frank Bartsch

Kanzler

Frau Prof. Suchan Kinoshita

Prorektorin/stellv. Rektorin

Herr Stefan Hölscher

Prorektor für Studium und Lehre

Herr Prof. Aernout Mik

Prorektor

STUDIARENDENSCHAFT

STUDIARENDENPARNAMENT

Präsidentin

Frau Jana Mengeu

Stellv. Präsidentin

Frau Anne Gößling

Raum: Nr. 061, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61061
E-Mail: stupa@kunstakademie-muenster.de

ALLGEMEINER STUDIARENDENAUSSCHUSS (ASTA)

Vorsitzende

Frau Annemarie Lange

Stellvertr. Vorsitzender

Herr Martin Schlathöler

Raum: Nr. 061, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61061
E-Mail: kasta@kunstakademie-muenster.de

AStA/StuPa – offenes Studierendentreffen:

Raum: AStA/StuPa Raum Nr. 061, Erdgeschoss Altbauriegel
E-Mail: kasta@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Termin auf Anfrage

HOCHSCHULVERWALTUNG

DEZERNAT 1

AKADEMISCHE UND STUDENTISCHE ANGELEGENHEITEN

Dezernent

Herr Tino Stöveken

Raum: Nr. 205, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61205
E-Mail: stoeveken@kunstakademie-muenster.de

STUDIARENDENSERVICE

Studierendenservice/International Office

Frau Kathrin Brammer

Raum: Nr. 206, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61206
E-Mail: k.brammer@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Mo–Do, 10:00–12:00 Uhr

Studierendenservice/International Office

Frau Esther Nienhaus

Raum: Nr. 206, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61207
E-Mail: nienhaus@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Mo–Do, 10:00–12:00 Uhr und 14:00–15:00 Uhr

STUDIENKOORDINATION/FACHSTUDIENBERATUNG

Studienkoordination/Fachstudienberatung

Frau Wiebke Lammert

Raum: Nr. 204, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61204
E-Mail: w.lammert@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Mo–Do, 10:00–12:00 Uhr und 14:00–15:00 Uhr

DEZERNAT 2

FINANZEN, BESCHAFFUNG

Dezernent

Herr Andreas Schweigmann

Raum: Nr. 321, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61321
E-Mail: schweigmann@kunstakademie-muenster.de

Haushalt, Vergabe

Frau Yvonne Broszkus
(Vertreterin des Dezernenten)

Raum: Nr. 309, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61309
E-Mail: broszkus@kunstakademie-muenster.de

KLR, Inventarisierung

Herr Norbert Laurenz

Raum: Nr. 319, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61320
E-Mail: laurenz@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: täglich, außer montags

Beschaffung, Haushalt

Frau Sabina Mazurek-Kronshagen

Raum: Nr. 319, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61319
E-Mail: s.mazurek@kunstakademie-muenster.de

Haushalt, Inventarisierung

Frau Lydia Teupen

Raum: Nr. 322, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61322
E-Mail: teupen@kunstakademie-muenster.de

DEZERNAT 3

PERSONAL

Dezernentin

Frau Sabine Wiggers

Raum: Nr. 317, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61317
E-Mail: wiggers@kunstakademie-muenster.de

Personal/SHK-Verträge/Fort- und Weiterbildung

Frau Olga Listau
(Vertreterin der Dezernentin)

Raum: Nr. 314, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61314
E-Mail: listau@kunstakademie-muenster.de

Personal/Reisekosten/Lehrbeauftragte

Frau Miriam Hödt

Raum: Nr. 315, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61315
E-Mail: hoedt@kunstakademie-muenster.de

DEZERNAT 4 LIEGENSCHAFTEN

Dezernent

Herr Markus Gröne

Raum: Nr. 328, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61328
E-Mail: m.groene@kunstakademie-muenster.de

Fachkraft für Arbeitssicherheit/ Hauswirtschaftsdienst/Gebäudetechnik/Außenanlagen/Grünflächen/ Entsorgung von Gefahrstoffen

Herr Lucas Schlüter

Raum: Nr. 062, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61062/+49 171 2802151
E-Mail: l.schlueter@kunstakademie-muenster.de

Hauswirtschaftsdienst

Herr Dieter Brungert

Raum: Nr. 100, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61100
E-Mail: brungert@kunstakademie-muenster.de

Hauswirtschaftsdienst/Fahrdienst

Herr Ludger Hackenesch

Raum: Nr. 124, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61124
E-Mail: hackenesch@kunstakademie-muenster.de

Haustechnik

Herr Pascal Vehren

Raum: Nr. 062, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61063/+49 175 8863073
E-Mail: p.vehren@kunstakademie-muenster.de

Organisation Fahrdienst/Telefonanlage

Frau Stefanie Steinkirchner

Raum: Nr. 327, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61327
E-Mail: steinkir@kunstakademie-muenster.de

STABSSTELLE PRESSE, KOMMUNIKATION, MEDIEN/ AUSSTELLUNGSBÜRO

Leiter

Herr Martin Lehmann

Raum: Nr. 137, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61137
E-Mail: martin.lehmann@kunstakademie-muenster.de

Raumvergabe (S1 – S4 und Hörsaal), Vorlesungsverzeichnis

Frau Annette Lauke

Raum: Nr. 103, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61101
E-Mail: lauke@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Mo – Do, 8:30 – 12:30 Uhr

Mediengestalterin

Frau Rebecca Durante

Raum: Nr. 103, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61103
E-Mail: durante@kunstakademie-muenster.de

Kommunikation Studieneingangsphase / Alumni

Frau Sandra Musholt

Raum: Nr. 103, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61102
E-Mail: musholt@kunstakademie-muenster.de

STABSSTELLE IT UND DIGITALISIERUNG

Leiter

Herr Marc Hebben

Raum: Nr. 212a, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61212
E-Mail: marc.hebben@kunstakademie-muenster.de

Herr Marcel Henschke

Raum: Nr. 212a, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61211
E-Mail: henschke@kunstakademie-muenster.de

Herr Radoslaw Gadaj

Raum: Nr. 212a, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61213
E-Mail: radoslaw.gadaj@kunstakademie-muenster.de

STABSSTELLE ENTWICKLUNGSVORHABEN DIGITALE LEHRE, NETZWERK ORCA.NRW – LANDESPORTAL

Frau Sabine Funk

Raum: Nr. 303, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61303
E-Mail: sfunk@kunstakademie-muenster.de

BIBLIOTHEK ARCHITEKTUR, DESIGN UND KUNST

Allgemeine Auskunft

Tel.: +49 251 83 64842

Ansprechpartnerinnen

Frau Miriam Hölscher
Leiterin
Raum: Nr. 053, Leonardo-Campus 10
Tel.: +49 251 83 64847
E-Mail: miriamhoelscher@fh-muenster.de

Frau Claudia Eckhorst
Raum: Nr. 052, Leonardo-Campus 10
Tel.: +49 251 83 64845
E-Mail: eckhorst.bibliothek-kunstakademie@fh-muenster.de

Frau Lidia Werfel
Raum: Nr. 052, Leonardo-Campus 10
Tel.: +49 251 83 64845
E-Mail: werfel.bibliothek-kunstakademie@fh-muenster.de

Beauftragter des Senats für die Bibliothek

Herr Prof. Dr. Gerd Blum

Raum: Nr. 225, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61225
E-Mail: blum@kunstakademie-muenster.de

Beauftragter für das Kunsthistorische Bildarchiv

Herr Prof. Dr. Gerd Blum

Raum: Nr. 225, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61225
E-Mail: blum@kunstakademie-muenster.de

Öffnungszeiten Kunsthistorisches Bildarchiv:

(mit Nutzung Bilddatenbank Prometheus und Hilfe Powerpoint-Präsentationen;
Einführung Bilddatenbanken Artstor und Prometheus):
Di-Do, 15:00–18:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten richten Sie Ihre Anfragen bitte per Mail an unseren Tutor
Valentin Brühl: vale.bruehl@uni.muenster.de

KÜNSTLERISCHE PROFESSOR/INNEN

Herr Prof. Daniele Buetti

Bricolage

Raum: Nr. 064, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61064
E-Mail: buetti@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Frau Prof. Mariana Castillo Deball

Bildhauerei / Vertrauensprofessorin für den Orientierungsbereich

Raum: Nr. 070, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61070
E-Mail: mariana.deball@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Frau Prof. Marieta Chirulescu

Malerei

Raum: Nr. 029, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61029
E-Mail: chirulesc@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Frau Prof. Irene Hohenbüchler

Kooperative Strategien

Raum: Nr. 306, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61306
E-Mail: hohentuechler@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Frau Prof. Suchan Kinoshita

Malerei

Raum: Nr. 055, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61055
E-Mail: kinoshita@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Herr Prof. Andreas Köpnick

Film/Video

Raum: Nr. 125, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61125
E-Mail: koepnick@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Herr Prof. Dirk Löbbert

Bildhauerei/Kunst im öffentlichen Raum

Raum: Nr. 072, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61072
E-Mail: d.loebbert@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Herr Prof. Maik Löbbert

Bildhauerei/Kunst im öffentlichen Raum

Raum: Nr. 072, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61072
E-Mail: m.loebbert@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Herr Prof. Aernout Mik

Bildhauerei

Raum: Nr. 054, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61054
E-Mail: mik@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Frau Prof. Julia Schmidt

Malerei

Raum: Nr. 056, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61056
E-Mail: schmidt.j@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Frau Prof. Nicoline van Harskamp

Performative Kunst

Raum: Nr. 117, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61117
E-Mail: vanharskamp@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Herr Prof. Michael van Ofen

Malerei

Raum: Nr. 058, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61058
E-Mail: van.ofen@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Herr Prof. Cornelius Völker

Malerei

Raum: Nr. 068, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61068
E-Mail: voelker@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Herr Prof. Klaus Weber

Bildhauerei

Raum: Nr. 118, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61118
E-Mail: kl.weber@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

WISSENSCHAFTLICHE PROFESSOR/INNEN

Herr Prof. Dr. Gerd Blum

Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft

Raum: Nr. 225, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61225
E-Mail: blum@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: Prof. Dr. Gerd Blum nimmt im SoSe 2022 ein Freisemester wahr.
Terminabsprachen für Sprechstunden bitte per E-Mail
an blum@kunstakademie-muenster.de

Frau Prof. Dr. Nina Gerlach (Rektorin)

Ästhetik und Kunstwissenschaft

Raum: Rektorat, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61330
E-Mail: n.gerlach@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: donnerstags, 16:00–18:00 Uhr
(falls Präsenzveranstaltungen möglich sind)
Falls keine Präsenzveranstaltungen stattfinden können, finden die
Sprechstunden telefonisch statt. Bitte senden Sie mir in diesem Fall eine
E-Mail zu, um einen Termin auszumachen.)

Herr Prof. Dr. Georg Imdahl

Kunst und Öffentlichkeit

Raum: Nr. 301, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61301
E-Mail: imdahl@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: per E-Mail nach Vereinbarung

Prof. Dr. Gesa Krebber

Kunstdidaktik

Raum: Nr. 304, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61304
E-Mail: krebber@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: donnerstags, 14:00 - 16:00 Uhr

Frau Prof. Dr. Jessica Ullrich

Vertretung für Prof. Dr. Nina Gerlach
Kunstwissenschaften

Raum: Nr. 223, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61223
E-Mail: ullrichj@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung immer im Anschluss an die Seminare

WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER/INNEN

Frau Dipl.–Kulturpädagogin Antje Dalbkermeier

Kunstdidaktik/Kunstpädagogik

Raum: Nr. 308, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61308
E-Mail: dalbkermeier@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: montags, 15:00–17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Herr Stefan Hölscher

Kunstdidaktik/Kunstpädagogik

Raum: Nr. 307, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61330
E-Mail: hoelschs@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: mittwochs, 16:30–18:00 Uhr
nach vorheriger Anmeldung via E-Mail

Herr Dr. des. Simon Vagts

Postdoc

Kunstwissenschaft

Raum: Nr. 222, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61222
E-Mail: vagts@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: mittwochs, 12:00–14:00 Uhr in der Vorlesungszeit oder
nach vorheriger Anmeldung via E-Mail

WERKSTÄTTEN UND WERKSTATTLEITER/INNEN

Bildhauerische Techniken Holz

Herr Stefan Rieglmeyer

Raum: Nr. 083, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61083
E-Mail: riegelmeyer@kunstakademie-muenster.de

Bildhauerische Techniken Keramik und Formenbau

Frau Verena Stieger

Raum: Nr. 078, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61078
E-Mail: stieger@kunstakademie-muenster.de

Bildhauerische Techniken Kunststoff und Formenbau

Herr Klaus Sandmann

Raum: Nr. 081, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61082
E-Mail: sandmann@kunstakademie-muenster.de

Bildhauerische Techniken Metall

Herr Christoph Herchenbach

Raum: Nr. 081, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61081
E-Mail: herchenbach@kunstakademie-muenster.de

Digitale Kunst

Herr Peter Schumbrutzki

Raum: Nr. 115, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61115
E-Mail: schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de

Film/Video/Neue Medien

Herr Michael Spengler

Raum: Nr. 011 E, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61012
E-Mail: spengler@kunstakademie-muenster.de

Fotografie

Herr Holger Krischke

Raum: Nr. 031, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61031
E-Mail: krischke@kunstakademie-muenster.de

Maltechnik

Frau Fairy von Lilienfeld

Raum: Nr. 075 A, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61075
E-Mail: lilienfe@kunstakademie-muenster.de

Radierung

Frau Jenny Gonsior

Raum: Nr. 074, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61074
E-Mail: j.gonsior@kunstakademie-muenster.de
Öffnungszeiten: Mo–Do, 10:30–15:30 Uhr

Sieb- und Digitaldruck

Herr Thomas Haubner

Raum: Nr. 077, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61077
E-Mail: haubner@kunstakademie-muenster.de

GASTPROFESSOR/INNEN

Frau Prof. Dr. Inke Arns

Kuratorische Praxis

E-Mail: inke.arns@hmkv.de

Herr Prof. Jan Kämmerling

Orientierungsbereich

E-Mail: kaemmerj@kunstakademie-muenster.de

Frau Prof. Nina Rhode

Orientierungsbereich

E-Mail: ninarhode@kunstakademie-muenster.de

HONORARPROFESSOR/INNEN

Herr Prof. Dr. Erich Franz

Kunstgeschichte

E-Mail: efranz@kunstakademie-muenster.de

Herr Prof. Dr. Ferdinand Ullrich

Kunst im öffentlichen Raum

E-Mail: ullrich@kunstakademie-muenster.de

Frau Prof. Dr. Jessica Ullrich

Kunstwissenschaften

E-Mail: ullrichj@kunstakademie-muenster.de

LEHRBEAUFTRAGTE

Herr Bert Bartel

Kamera

E-Mail: bert.bartel@gmx.de

Frau Christina Beifuss

Kunsttherapie

E-Mail: christinabeifuss@hotmail.com

Frau Dagie Brundert

Experimenteller Super-8 Film

E-Mail: spengler@kunstakademie-muenster.de

Frau Barbara Buchmaier

Schreiben über sich und die eigene Arbeit

E-Mail: buchmaie@kunstakademie-muenster.de

Herr Nikias Chryssos

Regie

E-Mail: spengler@kunstakademie-muenster.de

Frau Stephanie Daume

Begleitforum Praxissemester

E-Mail: daumes@kunstakademie-muenster.de

Frau Dr. Martina Długaiczuk

Übung vor Originalen Kunst im Kirchenraum in Münster bis 1900

E-Mail: mdlugai@kunstakademie-muenster.de

Herr Martin Ebner

Soundstudio

E-Mail: –

Frau Prof. Dr. Birgit Engel

Kunstdidaktik und ästhetische Bildung

E-Mail: engel@kunstakademie-muenster.de

Frau Dr. Maria Galen

Lunch Lecture

E-Mail: galenm@kunstakademie-muenster.de

Herr Michael Gasper

BioArt

E-Mail: –

Herr Prof. Dr. Thomas Hoeren

Kunst und Recht

E-Mail: hoeren@uni-muenster.de

Herr Jan Philipp Huss

Intuitives Modellieren von 3D Objekten

E-Mail: hussj@kunstakademie-muenster.de

Herr Hubertus Huvermann

Digitale Fotografie

E-Mail: huvermann@kunstakademie-muenster.de

Frau Dr. Michaela Kaiser

Inklusion in der Kunstpädagogik

E-Mail: michaela.kaiser@uni-potsdam.de

Frau Sabine Lenz

Wartburg Projekt

E-Mail: Sabine.lenz@kunstakademie-muenster.de

Frau Vera Lohmann

Typografische Gestaltung von InDesign

E-Mail: vlohmann@kunstakademie-muenster.de

Frau Martina Lückener

Aktzeichnen

E-Mail: lueckener@kunstakademie-muenster.de

Herr Sven Lützenkirchen

Kamera

E-Mail: mail@svenluetzenkirchen.de

Frau Ariane Müller

Soundstudio

E-Mail: –

Frau Lisa Maria Müller

Licht

E-Mail: spengler@kunstakademie-muenster.de

Herr Bernward Müller

Tonaufnahme

E-Mail: bernwardmueller@exchange.wwu.de

Herr Uwe Rasch

English for artists/Deutsch für ausländische Künstler*innen

E-Mail: uwe.rasch@uni-muenster.de

Herr Dr. Thomas Rauen

BioArt

E-Mail: –

Frau Nora Schattauer

Zeichnen, Buch, Zusammenhang

E-Mail: schattau@kunstakademie-muenster.de

Prof. Dr. Ralf Scherer

BioArt

E-Mail: scherer1@muenster.de

Frau Christiane Schöpfer

Zeichnen nach Wahrnehmung

E-Mail: schoeppc@kunstakademie-muenster.de

Herr Prof. Dr. Erwin-Josef Speckmann

Kunst und Gehirn/Lunch Lecture

E-Mail: speckma@uni-muenster.de

Frau Anna Stern

Performance

E-Mail: sterna@kunstakademie-muenster.de

Frau Julia Werner

Kunst und Recht

E-Mail: julia.werner@uni-muenster.de

Herr Ludger Wielspütz

Begleitforum Praxissemester

E-Mail: wielspue@kunstakademie-muenster.de

WEITERE INTERNE KONTAKTE DER KUNSTAKADEMIE

Ansprechpartner für Korruptionsprävention

Herr Tino Stöveken

Raum: Nr. 205, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61205
E-Mail: stoeveken@kunstakademie-muenster.de

Ausschuss für Arbeitsschutz

Herr Markus Gröne

Raum: Nr. 328, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61328
E-Mail: m.groene@kunstakademie-muenster.de

Beauftragte für Schwerbehinderte

Frau Sabine Wiggers

Raum: Nr. 317, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61317
E-Mail: wiggers@kunstakademie-muenster.de

Beauftragte für Studierende mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung

Frau Fairy von Lillienfeld

Raum: Nr. 075, Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61075
E-Mail: vonlilienfeld@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Datenschutzbeauftragte

Frau Antje Günther
Folkwang Universität der Künste

Anschrift: Klemensborn 39, 45239 Essen
Tel.: +49 201 650-51303
E-Mail: antje.guenther@folkwang-uni.de

Stellvertreter im Haus

Herr Tino Stöveken

Raum: Nr. 205, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61205
E-Mail: stoeveken@kunstakademie-muenster.de

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Prof. Irene Hohenbüchler

Raum: Nr. 306, 3. Etage
Tel.: +49 251 83 61306
E-Mail: hohenbuechler@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Stellvertreterin
Frau Wiebke Lammert

Raum: Nr. 204, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61204
E-Mail: w.lammert@kunstakademie-muenster.de

Hauptschwerbehindertenvertretung des MKW

Frau Nazan Mennewisch
Vorsitzende

Anschrift: Unter Krahenbäumen 87, 50668 Köln
Tel.: +49 221 9128-18145
E-Mail: nazan.mennewisch@hfmt-koeln.de

IT Forschung und Lehre/Veranstaltungstechnik

Herr Peter Schumbrutzki

Raum: Nr. 115, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61115
E-Mail: schumbrutzki@kunstakademie-muenster.de

Herr Veysel Fidan

Raum: Nr. 022, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61022
E-Mail: fidanv@kunstakademie-muenster.de

Herr Philipp Teutenberg

Raum: Nr. 028, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61028
E-Mail: teutenbe@kunstakademie-muenster.de

Herr Jürgen Waltermann

Raum: Nr. 022, Erdgeschoss
Tel.: +49 251 83 61022
E-Mail: waltermann@kunstakademie-muenster.de

Personalrat

Gruppe der künstlerisch-wissenschaftlichen MitarbeiterInnen

Herr Stefan Riegelmeier

Raum: Nr. 083, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61083
E-Mail: riegelmeier@kunstakademie-muenster.de

Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung

Herr Martin Lehmann

Raum: Nr. 137, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61137
E-Mail: martin.lehmann@kunstakademie-muenster.de

Herr Tino Stöveken

Raum: Nr. 205, 2. Etage
Tel.: +49 251 83 61205
E-Mail: stoeveken@kunstakademie-muenster.de

Frau Rebecca Durante

Raum: Nr. 103, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61103
E-Mail: durante@kunstakademie-muenster.de

Qualitätsverbesserungskommission

Vorsitzende

Frau Ursula Wirtz-Knapstein

Tel.: +49 2203 81812
E-Mail: wirtz-knapstein@kunstakademie-muenster.de

Studentische Mitglieder: Frau Anna Charlotte Drews
Herr Adrian Ferdinand
Herr Martin Schlathölder
Frau Olga Spies
Frau Lea Wächter

Weitere Mitglieder: Herr Frank Bartsch
Frau Prof. Julia Schmidt
Herr Prof. Dr. Georg Imdahl

Studentische Beratung

Pascale Feitner (Lehramt)
Mira Reeh (Freie Kunst)

Raum: 3. Etage, Leonardo-Campus 2, 48149 Münster
E-Mail: freie.kunst@kunstakademie-muenster.de
lehramt.kunstakademie@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

VertrauensdozentInnen

Herr Thomas Haubner

Raum: Nr. 077, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61077
E-Mail: haubner@kunstakademie-muenster.de
Sprechstunde: siehe Aushänge am Büro

Frau Verena Stieger

Raum: Nr. 078, Erdgeschoss Altbauriegel
Tel.: +49 251 83 61078
E-Mail: stieger@kunstakademie-muenster.de

Frau Prof. Nicoline van Harskamp

Raum: Nr. 129, 1. Etage
Tel.: +49 251 83 61129
E-Mail: vanharskamp@kunstakademie-muenster.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Vertrauensstudierende

Frau Katrin Fischer, katrinfischer@uni-muenster.de
Klasse Mariana Castillo Deball

Frau Anne Hübecker, a_hueb14@uni-muenster.de
Klasse Irene Hohenbüchler

Herr Steve Knoll, s_kno103@uni-muenster.de
Klasse Aernout Mik

Frau Rebecca Sprague, sprague@uni-muenster.de
Klasse van Ofen

WEITERE KONTAKTE EXTERN

Prüfungsamt I der WWU

Anschrift: Orléans-Ring 10, 48149 Münster
Web: <https://www.uni-muenster.de/Pruefungsamt1/>

Prüfungsamt der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der WWU

Anschrift: Orléans-Ring 10, 48149 Münster
Web: <https://www.uni-muenster.de/MNFak/Pruefungsamt/>

Psychologische Studienberatung der ZSB

Tel.: +49 251 83 22357
Web: www.uni-muenster.de/ZSB/psychologische-beratung/erstgesp/erstgesp.html

Psychotherapie-Ambulanz (PTA) der WWU Münster

Anschrift: Fliednerstr. 21, Pavillon V, 48149 Münster
Tel.: +49 251 83 34140
E-Mail: pta@uni-muenster.de
Web: www.uni-muenster.de/Psychologie.pta

Studierendensekretariat Westfälische Wilhelms-Universität (WWU)

Anschrift: Schlossplatz 2, 48149 Münster
Tel.: +49 251 83 21443
E-Mail: studierendensekretariat@uni-muenster.de
Web: www.uni-muenster.de/studium/studierendensekretariat

Studierendenwerk Münster AöR

Anschrift: Bismarckallee 5, 48151 Münster
Tel.: +49 251 83 70
E-Mail: info@stw-muenster.de
Web: www.stw-muenster.de

Zentrale Studienberatung der WWU Münster

Anschrift: Schlossplatz 5, 48149 Münster
Tel.: +49 251 83 22357
E-Mail: zsb@uni-muenster.de
Web: www.uni-muenster.de/ZSB

FREUNDE DER KUNSTAKADEMIE MÜNSTER E. V.

E-Mail: mail@freunde-kunstakademie-muenster.de

Web: www.freunde-kunstakademie-muenster.de

Vorstand

Vorsitzender

Herr Dr. Thomas Niemöller

Stellvertreter

Herr Immanuel Krüger

Schatzmeister/in

Frau Cheryl Rathan-Schmitz

Schriftführerin

Frau Dr. Dagmar Kronenberger-Hüffer

Herr Tilmann Winkhaus

Herr Dr. Hans-W. Gummersbach

Beirat

Herr Frank Bartsch

Herr Norbert Burke

Herr Daniel Fincke

Herr Dr. Andreas Freisfeld

Frau Prof. Dr. Nina Gerlach

Herr Andreas Heupel

Herr Wolfgang Hölker

Herr Thomas Jakoby

Herr Dipl.-Ing. Rainer Maria Kresing

Herr Rudolf Lauscher

Frau Gro Lühn

Herr Detlef Nagel

Herr Prof. Thomas Rempen

Frau Katja Rott

Herr Prof. Dr. Ralf Scherer

Herr Markus Vieth

Frau Cornelia Wilkens

ERASMUS-HOCHSCHULPARTNERSCHAFTEN

Belgien

Hogeschool Gent – Koninklijke Academie voor Schoone Kunsten, Gent
LUCA School of Arts, Brüssel
ERG Bruxelles, École der recherché graphique –  cole supérieure d'art, Brüssel

Dänemark

Det Kongelige Danske Kunstakademi, Billedkunstskolerne –
The Royal Danish Academy of Fine Arts, Kopenhagen

Frankreich

École Supérieure d'Art d'Aix en Provence, Aix-en-Provence
École Supérieure des Beaux-Arts Montpellier, Montpellier

Griechenland

Athens School of Fine Arts, Athen

Gro britannien

School of Arts and Cultures – Newcastle University, Newcastle

Irland

National College of Art and Design, Dublin

Italien

Accademia di Belle Arti di Bologna, Bologna
Accademia di Belle Arti di Firenze, Florenz
Accademia di Belle Arti di Brera Milano, Mailand

Lettland

Latvijas Makslas Akademija – Art Academy of Latvia, Riga
Latvijas Kulturas Akademija – Latvian Academy of Culture, Riga

Norwegen

Kunstakademiet i Trondheim, Trondheim

Österreich

Akademie der Bildenden Künste Wien, Wien

Polen

Akademia Sztuk Pieknych Krakowie, Krakau

Schweiz

Haute  cole d'Art et de Design Genève, Genf

Spanien

Universidad de Salamanca – Facultad de Bellas Artes, Salamanca
Universitat de Barcelona – Facultad de Bellas Artes, Barcelona

T rkei

Mimar Sinan Fine Arts University, Istanbul

HOCHSCHULPARTNERSCHAFTEN AUSSERHALB DES ERASMUS-PROGRAMMS

Australien

University of Sydney – Sydney College of the Arts

Chile

Universidad Diego Portales, Santiago de Chile

China

China Academy of Art, Hangzhou

University of Shanghai, College of Fine Arts

Israel

Bezalel Academy of Art and Design Jerusalem

Japan

Tokyo University of the Arts

Mexiko

ESAY Yucatan, Escuela Superior de Artes de Yucatan



Ehrungen

EHRENDOKTOREN

Prof. Dr. phil. h.c. K.O. Götz
Niederbreitbach-Wolfenacker †

Prof. Dr. Dr. phil. h.c. Werner Hofmann
Hamburg †

Prof. Dr. Dr. phil. h.c. Klaus Stähler
Münster

EHRENMITGLIEDER

Prof. Dr. Rudolf Arnheim
Ann Arbor, Michigan (USA) †

Prof. Dr. phil. h.c. K.O. Götz
Niederbreitbach-Wolfenacker †

Prof. Ernst Hermanns
München †

Prof. Dr. Dr. phil. h.c. Werner Hofmann
Hamburg †

Prof. Rolf Sackenheim
Düsseldorf †

Prof. Emil Schumacher
Hagen †

Prof. Dr. E.-J. Speckmann
Münster

EHRENBÜRGER/INNEN

Prof. Dr. Halil Akdeniz
Ankara

Heinz Lohmann
Münster

Andreas von Lovenberg
Detmold †

Rupert Mantlik
Münster

Alois Schulz
Münster †

Ursula Sonderkamp
Düsseldorf

Alfred Wirtz
Münster

ZENTRALE EINRICHTUNGEN DER 7 KUNST- UND MUSIK-HOCHSCHULEN NRW
CIO
 Herr Clemens Kujawski
 0201 4903-216
CISO
 Herr Andreas Hoheisel
 0175 2508699
DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE
 Frau Antje Günther
 0201-65051303
 Herr Tino Stöveken (Vertreter)
 83-61205

HAUPTSCHWERBEHINDERTEN-VERRETUNG DES MKW
 Frau Nazan Mennewisch
 0221 9128-18145

STUDIENDENPARLAMENT
 Frau Jana Mengeu
 83-61061
 Frau Anne Gößling (Vertreterin)
ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS
 Frau Annemarie Lange
 83-61061
 Herr Martin Schlathölder (Vertreter)

BEAUFTRAGTE FÜR STUDIERENDE MIT BEHINDERUNG/CHRONISCHER ERKRANKUNG
 Frau Fairy von Lilienfeld
 83-61075

PERSONALRAT (WISS./KÜNSTL.-TECH.)
 Herr Stefan Riegelmeyer
 83-61082

PERSONALRAT (NICHT-WISS.)
 Herr Martin Lehmann (Vorsitzender)
 83-61137
 Herr Tino Stöveken (1. Stellv.)
 83-61205
 Frau Rebecca Durante (2. Stellv.)
 83-61103

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE
 Prof.in Irene Hohenbüchler
 83-61117
 Frau Wiebke Lammert
 83-61204

FACHKRAFT FÜR ARBEITSSICHERHEIT
 Herr Lucas Schlüter
 83-61062 / 0171-2802151

PROREKTOR FÜR STUDIUM UND LEHRE
 Herr Stefan Hölscher
 83-61307

PROREKTOR
 Prof. Aernout Mik
 83-61054

REKTORIN
 Prof.in Dr. Nina Gerlach
 83-61330

PROREKTORIN (Vertreterin der Rektorin)
 Prof.in Suchan Kinoshita
 83-61055

STABSSTELLE ENTWICKLUNGSVORHABEN DIGITALE LEHRE, NETZWERK ORCA.NRW – LANDESPORTAL
 Frau Sabine Funk
 83-61303

STABSSTELLE PRESSE, KOMMUNIKATION, MEDIEN
 Herr Martin Lehmann (Leiter)
 83-61137
 Frau Annette Lauke
 83-61101

MEDIENGESTALTUNG
 Frau Rebecca Durante
 83-61103
STUDIENEINGANGSPHASE/ALUMNI
 Frau Sandra Musholt
 83-61102

STABSSTELLE IT/DIGITALISIERUNG
 Herr Marc Hebben (Leiter)
 83-61212

Herr Marcel Henschke
 83-61211
 Herr Radoslaw Gadaj
 83-61213

IT FORSCHUNG UND LEHRE
 Herr Peter Schumbrutzki (Leiter)
 83-61115

Herr Veysel Fidan
 83-61022
 Herr Philipp Teutenberg
 83-61028
 Herr Jürgen Waltermann
 83-61022

VORZIMMER REKTOR/KANZLER
 Frau Ariane Brüning
 Frau Barbara Kopel
 83-61330

KANZLER
 Herr Frank Bartsch
 83-61330

WISSENSCHAFTLICHE PROFESSUREN/ MITARBEITER/INNEN

KUNSTWISSENSCHAFT/-GESCHICHTE
 Prof. Dr. Gerd Blum
 83-61225

KUNSTWISSENSCHAFT/ÄSTHETIK
 Prof.in Dr. Jessica Ullrich (Vertretungsprofessur für Prof.in Dr. Nina Gerlach)
 83-61223

KUNSTWISSENSCHAFT
 Dr. des. Simon Vagts (Postdoc)
 83-61222

KUNST UND ÖFFENTLICHKEIT
 Prof. Dr. Georg Imdahl
 83-61301

KUNSTDIDAKTIK
 Prof. Dr. Gesa Kребber
 83-61304

KUNSTDIDAKTIK/KUNSTPÄDAGOGIK WISS. MITARBEITER/INNEN
 Frau Dipl.-Kult. Antje Dalbckermeyer
 83-61308
 Herr Stefan Hölscher
 83-61307

KÜNSTLERISCHE KLASSEN ORIENTIERUNGSBEREICH

MALEREI
 Prof.in Suchan Kinoshita
 83-61055 (A) -61017 (K)

BILDHAUEREI
 Prof.in Mariana Castillo Deball
 83-61070 (A) -61147 (K)

MALEREI
 Prof.in Marieta Chirulescu
 83-61067 (A) -61029 (K)

BILDHAUEREI
 Prof. Aernout Mik
 83-61054 (A) -61052 (K)

MALEREI
 Prof.in Julia Schmidt
 83-61056 (A) -61019 (K)

BILDHAUEREI
 Prof. Klaus Weber
 83-61118 (A) -61051 (K)

MALEREI
 Prof. Michael van Ofen
 83-61058 (A) -61021 (K)

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM/BILDHAUEREI
 Profs. Maik+Dirk Löbber
 83-61072 (A) -61073 (K)

BRICOLAGE
 Prof. Daniele Buetti
 83-61064 (A) -61027 (K)

PERFORMATIVE KUNST
 Prof.in Noline van Harskamp
 83-61117 (A) -61129 (K)

FILM/VIDEO
 Prof. Andreas Köpnick
 83-61125 (A) -61013 (K)

ORIENTIERUNGSBEREICH
 Prof. Michael van Ofen (Leiter)
 83-61058 (A)
 Prof. Jan Kämmerling
 83-61122 (A)
 Prof.in Nina Rhode
 83-61122 (A)

KOOPERATIVE STRATEGIEN
 Prof.in Irene Hohenbüchler
 83-61306 (A) -61142 (K)

MALEREI
 Prof. Cornelius Völker
 83-61068 (A) -61033 (K)

KÜNSTLERISCH-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN

BILDHAUERISCHE TECHNIKEN HOLZ
 Herr Stefan Riegelmeyer
 83-61083

FILM/VIDEO
 Herr Michael Spengler
 83-61012

BILDHAUERISCHE TECHNIKEN KERAMIK, FORMENBAU
 Frau Verena Stieger
 83-61078

FOTOGRAFIE
 Herr Holger Krischke
 83-61031

BILDHAUERISCHE TECHNIKEN KUNSTSTOFF, FORMENBAU
 Herr Klaus Sandmann
 83-61082

MALTECHNIK
 Frau Fairy von Lilienfeld
 83-61075

BILDHAUERISCHE TECHNIKEN METALL
 Herr Christoph Herchenbach
 83-61081

DRUCKGRAFIK/RADIERUNG
 Frau Jenny Gonsior
 83-61074

DIGITALE KUNST IT FORSCHUNG UND LEHRE
 Herr Peter Schumbrutzki
 83-61115

SIEB-/DIGITALDRUCK
 Herr Thomas Haubner
 83-61077

BIBLIOTHEK ARCHITEKTUR, DESIGN UND KUNST KUNSTHISTORISCHES BILDARCHIV

BIBLIOTHEK ARCHITEKTUR, DESIGN UND KUNST
 Frau Miriam Hölscher (Leiterin)
 83-64847
 Frau Claudia Eckhorst
 83-64845
 Frau Lidia Werfel
 83-64845

KUNSTHISTORISCHES BILDARCHIV/ BEAUFTRAGTER DES SENATS FÜR DIE BIBLIOTHEK
 Prof. Dr. Gerd Blum
 83-61225

HOCHSCHULVERWALTUNG

DEZERNAT 1 AKADEMISCHE/STUDENT. ANGELEGENHEITEN

DEZERNENT
 Herr Tino Stöveken
 83-61205

STUDIENDENSERVICE
 Frau Kathrin Brammer
 83-61206

Frau Esther Nienhaus
 83-61207

STUDIENKOORDINATION/ FACHSTUDIENBERATUNG
 Frau Wiebke Lammert
 83-61204

DEZERNAT 2 FINANZEN/BESCHAFFUNG

DEZERNENT
 Herr Andreas Schweigmann
 83-61321

HAUSHALT, BESCHAFFUNG
 Frau Yvonne Broszkus (Vertreterin des Dezernenten)
 83-61309

KLR, INVENTARISIERUNG
 Herr Norbert Laurenz
 83-61320

FINANZEN, BESCHAFFUNG
 Frau Sabina Mazurek-Kronshagen
 83-61319

HAUSHALT, INVENTARISIERUNG
 Frau Lydia Teupen
 83-61322

DEZERNAT 3 PERSONAL

DEZERNENTIN
 Frau Sabine Wiggers (Vertreterin des Kanzlers)
 83-61317

PERSONAL/SHK-VERTRÄGE/FORT- UND WEITERBILDUNG
 Frau Olga Listau (Vertreterin der Dezernentin)
 83-61314

PERSONAL/REISEKOSTEN/LEHRBEAUFTRAGTE
 Frau Miriam Hödt
 83-61315

DEZERNAT 4 LIEGENSCHAFTEN

DEZERNENT
 Herr Markus Gröne
 83-61328

HAUSHALTSDIENST
 Herr Dieter Brungert
 83-61100
 Herr Ludger Hackenesch
 83-61124

HAUSHALTSDIENST/ARBEITSSCHUTZ
 Herr Lucas Schlüter
 83-61062 / 0171-2802151

HAUSTECHNIK
 Herr Pascal Vehren
 83-61063 / 0175-8863073

FAHRDIENST
 Frau Stefanie Steinkirchner
 83-61327